

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Erscheint werktags. Bezugspre. (pro Monat) 1. Mitgl. ein Stdl. 1/2 S. 100.—, 1/2 S. 54.—, 1/2 S. 30.—. Titelseite: (nur ganz) Mitglieder 80.—, Nichtmitglieder 100.—. Bei Wiederholung der Titelseite Nachab. Stellepreis 0.10 die Zeile. Schiffre- Gebühr 0.10. Bestellzettel 5. Mitgl. u. Nichtmitgl. d. Zeile 0.20 — Ausland: Schweizer Franken. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseit. Erfüllungsort Leipzig. Rati- nierung des B.-Bl.-Raumes, sowie Preissteigerung auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Bank: ADCA, Leipzig — Postscheck-Konto: 13463

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 29.

Leipzig, Montag den 4. Februar 1924.

91. Jahrgang.

Dieses Zeichen



bedeutet ein Buch,

das mit dem geistigen und wirtschaftlichen Tagewerk der Menschheit in einem ursächlichen Zusammenhange steht,

das aus den Tiefen der Weltzusammenhänge sich mitten in den heutigen Tag hineinredet und den Sinn des schaffenden Lebens aufleuchten lässt,

das, wiewohl aus dem Willen und der Notwendigkeit des Tages geboren, dennoch den Blick über den Tag weitet und Kopf und Hände zur Tat freimadht,

das will, birgt und kündet der Menschheit

Tag und Tat und Tragen,

das, von führenden Persönlichkeiten geschrieben, bei vornehmer Ausstattung im Preise so bemessen ist, dass es seinen Weg nehmen kann zu jedem suchenden Deutschen.

TAGEWERKVERLAG DONAUWÖRTH-BERLIN

Geschäftssitz Donauwörth

# Eine glänzende Neuerscheinung

für jedes Sortiment ist das in Kürze erscheinende Werk von

**Professor Eilhard Erich Pauls**

# Das Ende der galanten Zeit

69 jähriges Wirken der Gräfin Voß am Hofe

**H**istorisches Interesse ist heute beim lesenden und Bücher kaufenden Publikum im größten Maße vorhanden, jedenfalls wenn es sich nicht dabei um Haupt- und Staatsaktionen, Kriege- un. Verfassungsgeschichten handelt, sondern um das Drum und Dran des gesellschaftlichen Lebens. Der Verfasser hat auf ernstem, wissenschaftlichem Grunde aufgebaut und alle erreichbare wissenschaftliche Literatur zu Rate gezogen. Sein Name sowie die von ihm herausgegebenen Romane und Novellen bürigen dafür, dass hier ein Buch voll lebendigster Anschauung, geistreicher Darstellung und fesselnder Spannung entstanden ist. Die Memoiren der Gräfin Voß, die über 60 Jahre an dem preußischen Hofe weilte, sind zur Führerin gewählt worden, jedoch wird der Horizont durch Ausblicke nach allen Seiten erweitert. In acht Kapiteln führt der Verfasser durch die elegante Welt von Potsdam, Rheinsberg, Oranienburg und Sanssouci, bis mit der Gestalt der Königin Luise die bürgerliche Wendung eintritt und die Galanterie in der Armut der Franzosenzeit untergeht.

#### Aus dem Inhalt:

- |   |  |
|---|--|
| 1. Die kleine Pannwitz und der Soldatenkönig              | 5. Liebe, Rosenkreuzer und Friedrich Wilhelm II. |
| 2. Prinz August Wilhelm von Preußen, das Opfer von Kollin | 6. Die Revolution der Königin Luise              |
| 3. Friedrich der Große                                    | 7. Der Tod des Prinzen Louis Ferdinand           |
| 4. Der Krieg der sieben Jahre und der verbannte Hof       | 8. Franzosenzeit                                 |

Das Werk ist auf holzfreiem Papier gedruckt und mit vorzüglichen Bildern und Tafeln, zum Teil farbige, ausgestattet. Vornehm in Halbleinen gebunden 7 Mark. 35%. Partie 11/10. Vorbestellungen bis 15. II. 40% und 11/10. Luxusausgabe auf chamois matt Kunstdruckpapier, Halbleder und vom Verfasser signiert 25 Mark. 30%.

Soeben erschien das zweite und dritte Tausend des vor vier Wochen erschienenen Werkes von:

# Dr. Valerian Tornius, Die gute alte Zeit

Streifzüge durch die gesellschaftl. Kultur vergang. Jahrhunderte. Mit 6 Kupfern von Watteau, Menzel u. a.

Gm. 6.— in Halbleinen, 35% u. 11/10. Bei Bestellung bis 15. II. 40% und 11/10. Nr. 1—100 Luxusausgabe auf Javabütten in Halbleder, vom Verfasser signiert und nummeriert Gm. 20.— 30%. (Gm. 1.— = 1.25 Schw. Fr.) Den Einband entwarf Erich Gruner, Leipzig

#### Aus dem Inhalt:

- |                                |                          |                                       |
|--------------------------------|--------------------------|---------------------------------------|
| 1. Das Hofkonzert              | 4. Das Picknick          | 7. Kaffeehäuser und Kaffeegärten      |
| 2. Haussmusik                  | 5. Riesurt und Belvedere | 8. Aus der Kulturgeschichte der Küche |
| 3. Geselligkeit in Alt Leipzig | 6. Gesellschaftsspiele   | 9. Postreisen vor hundert Jahren      |

**T**in diesem Buche veröffentlicht der bekannte Verfasser der „Salons“ und „Kavalieren“ eine Reihe kulturgeschichtlicher Aussäße. Die Geselligkeit, deren anmutiges Wesen Tornius stets so reizvoll und interessant zu schildern versteht, bildet auch hier das Hauptthema. Teils überlebte, teils vergessene Einrichtungen und Gebräuche des geselligen Verkehrs ziehen, mit der Grazie der Darstellung umkleidet, an unserm Auge vorüber und wecken in jedem kultivierten Menschen die Sehnsucht nach jener verklärten Welt, um die Zauber „der guten alten Zeit“ schwelt. Charakteristische Bildbeigaben ergänzen wirkungsvoll die Darstellung. Es ist recht ein Buch wie geschaffen, um sich aus der nürrischen Gegenwart zu flüchten in den Garten eines berausenden Einst, das mit seinen vielen Schattenseiten, aber auch mit seinen unendlich vielen Vorzügen immerdar anziehend bleibt.

(Z)

Otto Quitzow Verlag, Kommandit - Gesellschaft, Lübeck

## Redaktioneller Teil.

(Nr. 18.)

## Bekanntmachung.

Nachstehend veröffentlichen wir die Umrechnungstabellen für Auslandspreise\*, die den neuesten Kursveränderungen angepaßt sind:

Tabelle I 100 Schweizer Franken	gelten in	Tabelle II 100 U.S.A.-Dollar
17.3	Amerika (Dollar)	100.—
53.—	Argentinien (Peso)	300.—
110.—	Dänemark (Kronen)	620.—
82.—	England (Shill.)	470.—
700.—	Finnland (Marka)	4 000.—
46.—	Holland (Gulden)	270.—
40.—	Japan (Yen)	220.—
400.—	Italien (Lire)	2 300.—
1.500.—	Jugoslavien (Dinar)	8 700.—
125.—	Norwegen (Kronen)	725.—
1.230.000.—	Oesterreich (Kronen)	7 000 000.—
3 400.—	Rumänien (Lei)	20 000.—
65.—	Schweden (Kronen)	38.—
100.—	Schweiz (Franken)	580.—
135.—	Spanien (Peso)	780.—
600.—	Tschechoslowakei (Kč)	3 400.—

\*) Bei Lieferung nach Belgien, Bulgarien, Brasilien, Chile, Estland, Frankreich, Griechenland, Lettland, Litauen, Luxemburg, Mexiko, Polen, Portugal, Russland und Türkei wird Fakturierung in Schweizer, englischer, holländischer oder nordamerikanischer Währung empfohlen. Hierbei ist für den Fall effektiver Zahlung in Landeswährung Valorisierung zum Wechselkurs des Zahlungstages der Landeswährung auf Zürich, London, Amsterdam oder New York zu vereinbaren. Mit Rücksicht auf die Schwankungen der ungarischen Währung empfiehlt es sich, bei Lieferungen nach Ungarn in Schweizer Franken zu fakturieren.

Leipzig, den 31. Januar 1924.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. H. H. Syndikus.

## Bekanntmachung.

Der Mitgliedsbeitrag des Börsenvereins beträgt nach Übergang des Buchhandels zur Goldmarkrechnung monatlich 1.50 Goldmark. Die Mitglieder werden hiermit gebeten, den

## Beitrag für den Monat Februar 1924

auf unser Postscheckkonto Leipzig 13 463 oder durch Kommissionär — ausländische Mitglieder durch Anweisung auf Währungskonto beim Kommissionär oder durch Bareinsendung mittels eingeschriebenen Briefes — umgehend, spätestens bis zum 10. Februar 1924 zu überweisen.

Bei allen Zahlungen bitten wir stets anzugeben: Betr. M. B. .... (Monat).

Soweit der Februar-Mitgliedsbeitrag nicht direkt bezahlt wird, erfolgt die Einziehung desselben mittels Barfaktur in der zweiten Monatshälfte. In diesem Falle empfehlen wir unseren Mitgliedern, Einlösungsauftrag an die Kommissionäre zu erteilen, um ein Mahnverfahren möglichst zu vermeiden.

Leipzig, den 30. Januar 1924.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. H. H. Syndikus.

## Bekanntmachung.

Sowohl aus Kreisen des schweizerischen Buchhandels als auch des deutschen Verlags gehen uns wiederholt Beschwerden darüber zu, daß die nicht im Adressbuch des Deutschen Buchhandels aufgeführte Firma

Unionsbuchhandlung in Zürich  
nebst Filialen in Basel, Bern, Chur und Arbon  
beim Angebot und Verkauf von Verlagswerken fortgesetzt die von den Verlegern festgesetzten Preise unterbietet. Wir haben bereits durch unsere Bekanntmachung im Bbl. Nr. 23 vom 27. Januar

1923 auf das die buchhändlerischen Ordnungen verlebende Verhalten dieser Firma hingewiesen, ebenso hat der Schweizerische Buchhändlerverein im Bbl. Nr. 149 vom 29. Juni 1921 und Nr. 280 vom 3. Dezember 1923 auf die Firma aufmerksam gemacht.

Weiter bringen wir unter Bezugnahme auf § 3 Ziffer 4 der Satzung des Börsenvereins zur Kenntnis unserer Mitglieder, daß das

Warenhaus S. Knopf & Co. in Basel,

Freistrasse 56,

in seiner Bücherabteilung deutsche Bücher öffentlich mit 10% Rabatt anbietet und zu herabgesetzten Ladenpreisen verkauft. Obwohl wir die Firma auf die Unzulässigkeit ihres Vorgehens hingewiesen haben, ist sie zu einem Abheben hiervon nicht bereit.

Leipzig, den 30. Januar 1924.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. H. H. Syndikus.

## Abgeschlossene Fortsetzungswerke.

Von Dr. J. Reist, Freiburg i. B.

Vor Jahresfrist (Bbl. 1922, Nr. 81, 82 und 84) und vor einigen Tagen (Bbl. 1924, Nr. 19, 21, 23 und 25) veröffentlichte die Deutsche Bücherei in Leipzig mehrere Listen abgeschlossener, zusammengelegter und im Titel veränderter Zeitschriften. Diese Zusammenstellungen waren den Bibliotheken ein willkommenes Hilfsmittel zur Vereinigung ihrer Alzessions-Kartothechen und zum Abschluß ihrer Katalogaufnahmen. Von nicht minderem Nutzen dürften sie aber auch den Sortimenten zur Ergänzung ihrer Fortsetzungslisten gewesen sein und letzten Endes auch den Verlegern, indem sie diesen die Beantwortung vieler Einzelanfragen erspart haben mögen.

Schon vor Bekanntgabe dieser Listen im Börsenblatt hatte die Universitäts-Bibliothek Freiburg i. B. begonnen, durch Rückfragen bei den Verlegern sich systematisch nach dem Schicksal aller Fortsetzungs- und Serienwerke zu erkundigen, von denen seit geraumer Zeit (3 bis 4 Jahren) weitere Bände nicht mehr erschienen waren. Dank dem liebenswürdigen Entgegenkommen der meisten Verleger konnten gute Resultate erzielt werden, wenigstens nach der technischen Seite hin; andererseits mußten allerdings die Mitteilungen, daß von so manchem wertvollen Werke Fortsetzungen nicht erscheinen werden, recht nachdenklich stimmen.

Wenn auch nicht immer eine eindeutige Auskunft auf unsere Frage gegeben werden konnte, so war mit den eingegangenen Antworten doch schon viel gewonnen, und wir glauben auch anderen Bibliotheken und den Sortimenten einen Dienst erweisen zu können, wenn wir die uns zugegangenen Bescheide hier veröffentlichen.

Um nach allen Seiten hin gerecht zu sein, haben wir es unterlassen, die Antworten zu generalisieren; wir geben sie in denselben Abstufungen wieder, wie sie uns von den Verlegern zugegangen sind. Auf diese Weise ist es in das Ermessen des einzelnen gestellt, welche Folgerungen er für seine Zwecke daraus ziehen will. Ebenso glaubten wir auch die Mitteilungen der Verleger über noch geplante Fortsetzungen und über solche Werke, deren Schicksal noch nicht endgültig entschieden werden konnte, mit aufnehmen zu sollen.

In der Hauptsache sind folgende Bescheide eingegangen, die in der nachfolgenden Liste am Schluß der Titel mit den entsprechenden Zahlen in [ ] eingesetzt sind, und zwar bedeuten:

- [1] Abgeschlossen, bzw. als abgeschlossen zu betrachten, erscheint nicht weiter, Fortsetzung ist nicht zu erwarten.
- [2] Vorläufig als abgeschlossen zu betrachten.
- [3] Mehr wird kaum erscheinen.
- [4] Zweifelhaft, fraglich, ob noch mehr erscheinen wird.
- [5] Unbestimmt, ob noch mehr erscheinen wird.
- [6] Fortsetzung ist geplant.
- [7] Fortsetzung ist in Bearbeitung, Vorbereitung, oder im Druck.

Eine Durchsicht der Berliner Titeldrucke hat ergeben, daß dort schon für einige Werke der nachfolgenden Liste Abschlußzettel gedruckt worden waren. Der geringe Prozentsatz jedoch und der Gedanke, daß wohl kaum alle Sortimente die Titeldrucke durchsehen, haben uns bewogen, diese Titel trotzdem mit aufzunehmen, unter Beifügung der betreffenden Nummern in den Anmerkungen. Es darf an dieser Stelle nicht unterlassen werden, Herrn Dr. Diesch zu danken für das lebhafte Interesse, das er der folgenden Ausstellung entwiesen hat, ebenso den Beamten des Gesamtatalogs für die rasche und zuverlässige Durchsicht der Listen.

Die Anordnung der Liste ist die folgende: Titel, Angabe des letzten Bandes mit Erscheinungsjahr in ( ), Verlag, Bescheid des Verlegers in [ ] und gegebenenfalls Anmerkung für die Nummernangabe der Berliner Titeldrucke (abgekürzt B. T.).

- Abende*, Deutsche, im Zentralinstitut für Erziehung. 8. (1916.) Mittler. [1]  
*Abhandlungen* zur badischen Landeskde. 5. (1916.) Braun. [6]  
 — üb. Corveyer Geschichtsschrbg. 2. (1916.) Cappennrath, Münster. [2]  
 — Kolonialrechtliche. 5. (1914.) Cappennrath, Münster. [1]  
 — d. criminalistischen Instituts an der Universität Berlin. 7. (1915.) Guttentag. [2]  
 — Freiburger, aus dem Gebiet des öffentlichen Rechts. Neue Folge. 2. (1914.) Bensheimer. [1]  
 — Breslauer philologische. 48. (1914.) M. & H. Marcus. [1]  
 — zur Rechtswissenschaft. 3. (1916.) Dunder & H. [2]  
 — a. d. Staats- u. Verw.-Recht. 36. (1922.) M. & H. Marcus. [1]  
 — a. d. Staats-, Verwaltgs- u. Völkerrecht. 14, 2. (1918.) Mohr. [1]  
 — Staats- u. völkerrechtliche. 8. (1910.) Dunder & H. [1]  
*Acta pontificum Romanorum inedita*. Hrsg. v. Pflugk-Harttung. 3. (1888.) Kohlhammer. [2]  
 — Tirolensis. 3. (1908.) Wagner. [1]  
*Afden u. Urkunden*, Niederländische, zur Geschichte der Hanse. 1. (1913.) Dunder & H. [2]  
*Alienist and Neurologist*. 41, 2. (1920.) Hughes, St. Louis. [1]  
*Alombert*, P. C.: Campagne de 1805 en Allemagne. 4. (1908.) Chapelot. [1]  
*Ammianus Marcellinus*: Res gestae, rec. Clark etc. 2, 1. (1915.) Weidmann. [6]  
*Anecdota from irish manuscripts*, ed. Bergin. 5. (1918.) Niemeyer. [1]  
*Annales romantiques*. 11, 1. (1914.) Paris. [1]  
*Annotationes concilii bibliographici*. 8. (1912.) Brüssel. [5]  
*Anschluß*, Gerh.: Verfassungsurkunde für den preußischen Staat. 1. (1912.) Häring. [2]  
*Anschluß*, R.: Gutachten der Rechtsauskunftsstelle des Deutschen Verlegervereins. 4. (1920.) Verlegerverein. [1]  
*Anthologie der Wissenschaften*. Hrsg. von Ramhorst. 2. (1919.) Askan. Verlag. [2]  
*Arbeiten zur Missionswissenschaft*. 3. (1919.) Hinrichs. [5]  
 — Philosophische. 4, 3. (1912.) Töpelmann. [5]  
*Arbois de Jubainville*, H.: Cours de littérature celtique. 12. (1902.) Fontemoing. [1]  
*Archiv für Militärrecht*. 8. (1920.) Bensheimer. [1]  
 — für Schriftkunde. 1. (1914.) R. & F. Kochler. [1]  
 — Schwäbisches. 29. (1911.) Ravensburg, J. Ulrich. [1]  
 — f. Strafrecht u. Strafsprozeß. 68. (1920.) Decker. [1]  
 — f. exakte Wirtschaftsforschung. 9. (1922.) Fischer. [1]  
*Archives générales de médecine*. 202. (1914.) Cagnet. [1]  
*Archivinventare*, Württemberg. 13. (1920.) Kohlhammer. [6]  
*Aristides, Aelius*: Opera, ed. Keil. 2. (1898.) Weidmann. [2]  
*Aussagen u. Abhandlungen a. d. Gebiete der romanischen Philologie*. 100. (1909.) Elwert. [2]  
*Aussandsstudien* an der Universität Halle-Wittenberg. II. H. 10. (1919.) Niemeyer. [1]  
*Avenel*, G. de: Histoire économique de la propriété. 6. (1912.) Impr. Nat. [1]  
*Baasch*, E.: Vorlesungen zur hamburgischen Handelsgeschichte. 3, 3. (1902.) Herold. [1]  
*Bachem*, Karl: Josef Bachem. 2. (1912.) Bachem. [2]  
*Badrutt*, P.: Die Entstehung des oberen grauen Bundes. 1. (1916.) Schuler. [1]  
*Bahnson*, W.: Stamm- und Regententafeln der politischen Geschichte. 3. (1912.) Börsische Buchh. [5]  
*Baldwin*, J.: Das Denken u. die Dinge. 3. (1914.) Barth. [1]

- Baer*, S.: Die schweizerischen Kriegsverordnungen. 4. (1919.) Schultheß. [1]  
*Bardas*, W.: Verkehr u. Verkehrs-politik. 1. (1907.) Deutsche. [5]  
*Bardenhewer*, O.: Geschichte der altkirchl. Literatur. 3. (1912.) Herder. [6]  
*Barth*, P.: Philosophie der Geschichte als Soziologie. 1. (1922.) Neisland. [1]  
*Batz*: Histoire de la contre-révolution. 1. (1910.) Bloud. [1]  
*Baudot*, J.: Les princesses Yolande. 1. (1900.) Picard. [1]  
*Bauernhaus* in Ungarn, gez. von Julius Svab. Hiersemann. [4]  
*Baumgartner*, A.: Gesch. d. Weltlit. Ergbd. (1912.) Herder. [1]  
*Béclard*, L.: Sebastian Mercier. 1. (1903.) Champion. [1]  
*Beiträge z. deutsch-böh. Volkskde.* 14, 2. (1918.) Calve. [6]  
 — Deutschrechtliche. 11. (1916.) Winter. [6]  
 — zur Forschung. 1. (1915.) J. Rosenthal. [2]  
 — z. neueren Geschichte Thüringens. 3. (1915.) Fischer. [1]  
 — Urkundliche, und Forschgn. z. Gesch. des preuß. Heeres. 35. (1914.) Mittler. [1]  
 — Hymnologische, hrsg. v. G. Blume. 3. (1908.) Neisland. [1]  
 — zur Kunsts geschichte Thüringens. 3. (1914.) Fischer. [1]  
 — zur westfäl. Kunsts geschichte. 7. (1920.) Cappennrath, Münster. [2]  
 — z. Gesch. d. Erzbist. München. 12. (1915.) Lindauer. [4]  
 — Kritische, zur Strafrechtsreform. 16. (1914.) Engelmann. [6]  
 — zur Parteigeschichte. 9. (1919.) Mohr. [1]  
*Bergbohm*, R.: Jurisprudenz u. Rechtsphilosophie. 1. (1892.) Dunder & H. [1]  
*Bergmann*, W.: Das römische Recht. 1. (1910.) Junfermann. [5]  
*Bericht des deutschen Kongresses über Bevölkerungsfragen*. D. 1. (1917.) Falkenverl., Darmstadt. [2]  
 — üb. d. Berl. dtsch. Historiker. 13. (1914.) Dunder & H. [1]  
*Bernheim*, E.: Mittelalterl. Beitauschagn. 1. (1918.) Mohr. [5]  
*Bernoulli*, A. A.: Die Kultur des Evangeliums. 1. (1918.) Neur. Geist Verl. [4]  
*Bernstein*, Ed.: Erinnerungen e. Sozialisten. 1. (1918.) Reiβ. [5]  
*Bertram*, A.: Gesch. d. Bistums Hildesheim. 2. (1916.) Sag. [6]  
*Beschreibung* d. Skulpt. aus Pergamon. 1. (1895.) Spemann. [2]  
*Beseler*, G.: Beiträge zur Kritik der römischen Rechtsquellen. 4. (1920.) Mohr. [6]  
*Beh*, B.: Zur Gesch. d. Konstanzer Konzils. 1. (1891.) Ehrhard. [1]  
*Bibliographie*, Internationale, der Kunsts wissenschaften. 15. (1920.) Behr. [6]  
 — Allg. d. Staats- u. Rechtswissenschaft. 47. (1914.) Puttkammer. [1]  
*Bibliotheca latina medii aevi*. 1. (1913.) Feret, Burdegala. [1]  
 — normannica, hrsg. v. Suchier. 8. (1911.) Niemeyer. [5].  
 — rhaeto-romana. 1. (1915.) Orell Füssli. [8]  
*Bibliothet* d. klass. Altertumswissenschaft. 1. (1911.) Winter. [7]  
 — d. preuß. histor. Inst. in Rom. 13. (1914.) Löschert. [7]  
 — Keltenchristliche. 6, 2. (1915.) Reuther. [5]  
 — des öffentl. Rechts. 20. (1911.) Jaenisch. [1]  
 — der Kathol. Pädagogik. 18. (1916.) Herder. [2]  
 — Romanische. 21. (1914.) Niemeyer. [5]  
 — Trübner's. 10. (1918.) Trübner. [1]  
 — Vorderasiatische. 7. (1916.) Hinrichs. [1]  
*Bibliothèque des bibliographies critiques*. 20. (1904.) Picard. [1]  
 — bretonne armoricaine. 4. (1904.) Champion. [1]  
 — espagnole. 4. (1908.) Picard. [1]  
*Bickel*, E.: Diatribe in Senecae fragmenta. 1. (1915.) Teubner. [1]  
*Biermann*, J.: Bürgerliches Recht. 1. (1908.) H. W. Müller. [1]  
*Biographien*, Basler. 3. (1905.) Schwabe. [3]  
*Bitterauß*, Th.: Gesch. des Rheinbundes. 1. (1905.) C. H. Ved. [1]  
*Blau*, L.: Stud. z. althebr. Buchwesen. 1. (1902.) Trübner. [1]  
*Blumenthal*, A.: Entstehung d. deutschen Immobiliar-Eigentums. 1. (1894.) Wagner. [1]  
*Bod*, F.: Matthias Grünewald. 1. (1909.) Callwey. [1]  
*Böhmer*, H.: Studien zur Geschichte der Gesellschaft Jesu. 1. (1914.) Falkenroth. [5, 6]  
*Boite*, J.: Anmerkungen z. d. Kinder- u. Hausmärchen der Brüder Grimm. 3. (1918.) Dietrichsche Verlh. [6]  
*Boize*, A.: Praxis des Reichsgerichts in Zivilsachen. 25. (1901.) Brodhaus. [1]  
*Borkowski*, E.: Unser heiliger Krieg. 2. (1915.) Niepenheuer. [1]<sup>a</sup>  
*Bornelih*, G. de: Sämtliche Lieder, bearb. von Skofsen. 1. (1910.) Niemeyer. [5]  
*Bosenick*, A.: Deutsche, gem. Bankwirtschaft. 1. (1912.) Schweizer. [2]  
*Bourget*, P.: Oeuvres complètes. 7. (1911.) Plon. [1]  
*Bramantesstudien*, hrsg. v. Egger. 1. (1915.) Schroll. [1]  
*Braun*, A.: Die Arbeitsschutzgesetze. 1. (1890.) Laupp. [1]  
*Bray*, F. G.: Mémoires p. p. F. de Bray. 1. (1911.) Plon. [1]

<sup>a</sup>) B. T. 20. 6906. — <sup>b</sup>) B. T. 14. 12347.

<sup>c</sup>) B. T. 20. 3696. — <sup>d</sup>) B. T. A 19. 7626.

- Bretholz, B.: Geschichte d. Stadt Brünn. 1. (1911.) Höhner. [1]
- Breyfig, R.: Die Gesch. d. Menschheit. 1. (1907.) Bondi. [2]
- Breznay, A.: Clavis theol. moralis. 1. (1914.) Herder. [5]
- Brie, S.: Die Lehre u. Gewohnheitsrecht. 1. (1899.) Marcus. [1]
- Brüden. 4. (1920.) J. A. Berthes. [5]
- Bücheler, F.: Kleine Schriften. 1. (1915.) Teubner. [1]
- Bücher, R.: Die Entstehg. d. Volkswirtsch. 2. (1918.) Laupp. [1]
- Lebenserinnerungen. 1. (1919.) Laupp. [6]
- Büchermarken ob. Buchdrucker- und Verlegerzeichen. 7. (1908.) Heiz. [6]
- Buddeke, A.: Bibliographie d. neueren deutschen Kriegsgeschichte. 1. (1915.) Bath. [2]
- Bühl, H.: Salvius Julianus. 1. (1886.) Köster. [1]
- Bulletin de l'université de Toulouse. 20. (1908.) Privat. [1]
- Burger, A.: Bibliographie der schönen Literatur Hessens. 1. (1907.) Selbstverlag. [1]
- Cälker, W. v.: Das badische Budgetrecht. 1. (1901.) Mohr. [1]
- Cançoner, mistich. Clos, Barcelona. [1]
- Carducci, G.: Opere. 20. (1909.) Zanichelli. [1]
- Cartellieri, O.: Geschichte der Herzöge von Burgund. 1. (1910.) Quelle & M. [5, 6]
- Cauzons, Th.: Histoire de l'inquisition en France. 2. (1912.) Bloud. [1]
- La magie et la sorcellerie en France. 4. (1912.) Dorbon. [1]
- Chodowiecki, D.: Briefwechsel, hrsg. von Steinbrüder. 1. (1919.) C. Dunder. [2]
- Christiansen, B.: Kritik der Kantischen Erkenntnislehre. 1. (1911.) Behr. [5]
- Christoph, Herzog von Württemberg: Briefwechsel, hrsg. von B. Ernst. 4. (1907.) Kohlhammer. [6]
- Cicero, M. T.: Paradoxa, ed. Plasberg. 2. (1911.) Teubner. [7]
- Codex diplomat. Saxoniae regiae. I B 3. (1909.) Giesecke & D. [5]
- Collinet, P.: Etudes hist. sur la droit de Justinien. 1. (1912.) Sirey. [1]
- Commentaria graeca in Aristotelem. 13, 3. (1909.) G. Reimer. [5, 6]
- Commentationes philologae Jenenses. 11. (1914.) Teubner. [1]
- Concilium Basiliense. 7. (1910.) Reich. [7]
- Conrat, M.: Geschichte der Quellen des römischen Rechts. 1. (1891.) Hinrichs. [2]
- Corpus agrimensorum romanorum, rec. Thulin. 1, 1. (1913.) Teubner. [6]
- glossarium latinorum, rec. Götz. 7. (1901.) Teubner. [7]
- medicorum latinorum. 5. (1916.) Teubner. [6]
- Coulanges, A.: La chaire franq. au 18. siècle. 1. (1901.) Bloud. [1]
- Cramer, L.: La seigneurie de Genève. I, 2. (1912.) Fontemoing. [1]
- Creuzenach, W.: Gesch. d. neuer, Dramas. 5. (1916.) Niemeyer. [7]
- Cursus philos. in usum scholarum. 6. (1893.) Herder. [1]
- Dabovius, P. E.: Nautisch-technisches Wörterbuch der Marine. 2. (1910.) Pola. [1]
- Dahmann, J.: Mahābhārata-Studien. 2. (1902.) Dames. [1]
- Dahnhardt, O.: Natursagen. 4. (1912.) Teubner. [1]
- Dahse, J.: Textkritische Materialien zur Hexateuchfrage. 1. (1912.) Löpelmann. [2]
- Dalman, G. H.: Die Worte Jesu. 1. (1898.) Hinrichs. [1]
- Dargun, R. v.: Studien zum ältesten Familienrecht. 1. (1892.) Dunder & H. [1]
- Darstellungen aus der württembergischen Geschichte. 16. (1915.) Kohlhammer. [6]
- Dejerine, J.: Anatomie des centres nerveux. 2. (1901.) Rueff. [1]
- Delage, Y.: Traité de zoologie concrète. 3. (1903.) Schleicher. [1]
- Demosthenes, Orationes, ed. Fuhr. Ed. maior. 1, 3. (1914.) Teubner. [6]
- Deniker, J.: Bibliographie des travaux scientifiques. 1. (1916.) Imp. Nat. [1]
- Dentmäler, Antile. 2. (1908.) G. Neimer. [6]
- d. Schreibkunst (Monumenta palaeographica Vindobonensis). 2. (1913.) Hiersemann. [1]
- Deveschen, Venetianische, v. Kaiserhof. 2, 1. (1901.) Tempsky. [1]<sup>1)</sup>
- Désbrière, E.: 1793—1805. 4. (1902.) Chapelot. [1]
- De-Toni, J.: Sylloge algarum. 5. (1905.) Selbstverl. [2]
- Deutschbein, M.: Studien z. Sagengeschichte Englands. 1. (1906.) Schulze, Göthen. [4]
- Deutschland, Das neue, in Erziehung und Unterricht. 8. (1919.) Welt & Co. [1]
- Didascalia apostolorum, ed. Hauser. 1. (1900.) Teubner. [1]
- Dieckamp, F.: Die Gotteslehre des heiligen Gregor von Nyssa. 1. (1896.) Aschendorff. [1]
- Diodorus, Bibliotheca historica, rec. Bekker et Vogel. 5. (1906.) Teubner. [7]
- Dionysius Halicarnassensis, ed. Usener. 6. (1904.) Teubner. [7]
- Di-Pauli, A.: Untersuchungen zur Geschichte der altchristlichen Literatur. 1. (1903.) Metzler. [1]
- Dissertationes philol. Vindobonenses. 12. (1918.) Deuticke. [1]
- Dittrich, O.: Grundz. d. Sprachpsychologie. 1. (1903.) Niemeyer. [3]
- Dobenecker, O.: Regesta diplomatica hist. Thuringiae. 3, 2. (1915.) Fischer. [3]
- Doeberl, M.: Entwicklungsgesch. Bayerns. 2. (1912.) R. Oldenbourg. [7]
- Dodekapropheton aethiopum, hrsg. von J. Bachmann. 2. (1892.) Niemeyer. [1]
- Donatus, Ae.: Commentum Terenti, rec. Wessner. 3, 1. (1908.) Teubner. [5]
- Dörrholz, B.: Das Taufsymbol der alten Kirche. 1. (1898.) Schöningh. [4, 2]
- Droysen, G.: Johann Gustav Droysen. 1. (1910.) Teubner. [5]
- Düngehn, O. v.: Der Herrenstandpunkt im Mittelalter. 1. (1908.) Gebr. Vogt. [1]
- Dunkhase, W.: Beiträge zum Patentrecht. 6. (1914.) Götschen. [1]
- Dunkmann, R.: System. Theologie. 1. (1917.) Bertelsmann. [1]
- Düringer, A.: Das Handelsgesetzbuch vom 10. 5. 1897. 2. Aufl. 4. (1917.) Bensheimer. [7]
- Ebhardt, B.: Deutsche Burgen. Suppl. 1. (1908.) Wasmuth. [2]
- Die Burgen Italiens. 4. (1917.) Wasmuth. [6]
- Ebner, A.: Quellen u. Forschgn. z. Missale. 1. (1896.) Herder. [1]
- Eckhart, Meister: Schriften, hrsg. v. Müttner. 2. (1912.) Diebolds. [6]
- Eckermann, J. P.: Nachlaß, h. v. Lewes. 1. (1905.) G. Neimer. [6]
- Erdmanns, B. D.: Alttestam. Studien. 4. (1912.) Löpelmann. [6]
- Eger, G.: Handb. d. preuß. Eisenbahngesetzes. 2. (1896.) Kern. [1]
- Egger, H.: Architekton. Handzeichnungen. 1. (1910.) Wolfrum. [1]
- Erlich, E.: Beiträge zur Theorie der Rechtsquellen. 1. (1902.) Heymann. [2]
- Eichendorff, F.: Werke, hrsg. v. Kosch. 13. (1910.) Habel. [8]
- Einzelbefahrungen über Kunstgegenstände z. Frankfurt. 1. (1908.) Baer. [4]
- Einzelstudien zur elßäss. Geistesgesch. 4. (1917.) Erßbner. [1]
- Steuerrechtliche. 4. (1920.) Ber. wiss. Verleger. [5]
- Elentheropoulos, A.: System der Philosophie. III, 2, 1. (1911.) Orell Füssli. [1]
- Elybacher, P.: Handlungsfähigkeit. 1. (1903.) Bahnen. [1]
- Emmings, Ubbo: Briefwechsel. 1. (1911.) Dunkmann. [7]
- Engert, Th.: Urzeit der Bibel. 1. (1907.) Lentner. [1]
- Entscheidungen d. Reichsmilitärgerichts. 22. (1919.) Bahnen. [1]
- Enzyklopädie d. philosoph. Wissenschaften, hrsg. von Ruge. 1, 2. (1912.) Mohr. [1]
- Ephemeris f. semitische Epigraphik. 3. (1915.) Löpelmann. [2]
- Erläuterungen und Ergänzungen z. Janssen's Geschichte. 10, 3. (1920.) Herder. [4]
- Erlemann, G.: Einheit im katholischen Kirchenliede. 1. (1911.) Bantus-Verlag. [2]
- Euripides, Ausgewählte Tragödien, erkl. v. Becklein. 12. (1914.) Teubner. [7]
- Ewald, O.: Romantik u. Gegenw. 1. (1904.) E. Hofmann & Co. [2]
- Exempla codicum graecorum, ed. Cereteli. 2. (1913.) Moskau: Archäol. Institut. [1]<sup>2)</sup>
- Eynert, S.: Entwurf zu einer Erklärung der psychischen Erscheinungen. 1. (1894.) Dentice. [1, 5]
- Expedition, Südarabische. 10. (1911.) Hölder. [2]
- Fahrner, F.: Geschichte d. Geschleidung. 1. (1903.) Herder. [5]
- Felder, H.: Jesus Christus. 2. (1914.) Schöningh. [1]
- Ficker, G.: Amphilochariana. 1. (1906.) Barth. [3]
- Fidler, J.: Ansätze reformat. Bibelauslegg. 1, 2. (1908.) Dieterich. [1]
- Untersuchungen z. Rechtsgeschichte. 6, 1. (1904.) Wagner. [1]<sup>3)</sup>
- Firmenich-Nichartz, E.: Brüder Boisserée. 1. (1916.) Diebolds. [7]
- Fischer, R. H.: Lexikon d. in Bayern geltenden Verwaltungsrechts. 1. (1910.) Rentzsch. [1]<sup>4)</sup>
- Flechtheim, J.: Deutsches Kartellsrecht. 1. (1912.) Bensheimer. [5]
- Fliegenfischmidt, M.: Deutschlands Orientpolitik. 1. (1913.) Puttkammer. [1]
- Fontes rerum Austriacarum. 68. (1918.) Hölder. [6]
- rerum Bernensium. 9. (1908.) Stämpfli. [1]
- rerum Transylvanicarum. 4. (1915.) Hölder. [2]

<sup>1)</sup> B. T. A 18, 1096.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 91. Jahrgang.

<sup>2)</sup> B. T. B 14. 4479. — <sup>3)</sup> B. T. 16. 4658. — <sup>4)</sup> B. T. 16. 14472. —

- Forschungen, Biblische u. patristische. 1. (1911.) Herder. [5]  
 Bonner. 10. (1917.) Grote. [2]  
 in Ephesos. 2. (1912.) Hölder. [7]  
 und Funde. 4, 5. (1917.) Aschendorff. [6]  
 — 3. Gesch. d. neutest. Kanons. 9. (1916.) Deichert. [1]  
 Indische. 5. (1913.) M. & S. Marcus. [6]  
 Italienische. 5. (1912.) V. Caffierer. [6]  
 zur Kunstgeschichte Böhmens. 6. (1912.) Koch-Kraus. [6]  
 Kunstgeschichtliche. 3. (1912.) Hiersemann. [5]  
 Wiener Kunstgeschichtliche. 3. (1919.) Bard. [2]  
 Literarhistorische. 54. (1914.) Gelber. [6]  
 Palästinische, zur Archäologie, hrsg. von Dalman. 2. (1912.)  
 Hinrichs. [2]  
 Staats- u. sozialwissenschaftl. 180. (1916.) Dunker & O. [1]  
 3. Volkskunde d. Deutschen im Siebenbürgen. 2. (1909.) Krafft. [2]  
 Forts-Battaglia, O.: Vom Herrenstande. 2. (1915.) Degener. [1]  
 Genealogische Tabellen. 1. (1914.) Halm & G. [1]  
 Foerster, W.: Astrometrie. 1. (1905.) G. Neimer. [1]  
 Fourrier, A.: Historische Studien. 3. (1912.) Tempsky. [1]<sup>10</sup>  
 Frage, Die soziale. 17. (1909.) Herder. [2]  
 Fragmentsammlung d. griechischen Ärzte, hrsg. von Wellmann.  
 1. (1901.) Weidmann. [1]  
 France médicale. 61, 7. (1914.) Roy. [1]  
 Frank, J.: Bayerisches Gemeindebeamtenrecht. 1. (1916.) Kommunal-  
 schriften-Verlag. [1]  
 Freudenthal, J.: Spinoza. 1. (1904.) Frommann. [1]<sup>11</sup>  
 Frey, R.: Michelagniolo. Leben. 1. (1907.) Curtius. [1]  
 — Michelagniolo. Quellen. 1. (1907.) Curtius. [1]  
 Freytag, W.: Untersuchungen zu einer Wissenschaft vom Sittlichen.  
 1. (1916.) Niemeyer. [5]  
 Freytag-Vorringhoven, A.: Geschichte der russ. Revolution.  
 1. (1919.) J. J. Lehmann. [1]  
 Friede, R.: Elliptische Funktionen. 2. (1922.) Teubner. [1]  
 Friedensburg, F.: Die Symbolik der Mittelaltermünzen. 3.  
 (1922.) Weidmann. [2]<sup>12</sup>  
 Friedensburg, W.: Cavour. 1. (1911.) J. A. Perthes. [5]  
 Friedlung, H.: Österreich von 1848 bis 60. 2, 1. (1912.) Cotta. [5]  
 Fuchs, E.: Der Weltkrieg in der Karikatur. 1. (1916.) Langen. [7]  
 Fuchs, W.: Logische Studien im Gebiete der Jurisprudenz. 1.  
 (1920.) Helwing. [1, 3]

(Fortsetzung folgt.)

## Wie arrangiere ich Vortragsabende?

Von Walter Möller,  
 i. Fa. Wilhelm Möller, Verlag, Brandenburg.

Nachdem Herr Sortimentskollege Meinecke-Magdeburg auf der Verbandsversammlung des Sächsisch-Thüringischen Buchhändlerverbandes über Vortragsabende in Verbindung mit dem Sonderfenster als «einem Beispiel besonders tatkräftiger Werbung» meines Verlags laut Börsenblatt Nr. 275 (1923) in liebenswürdiger Weise berichtet hatte, sind sowiele Anfragen aus den Kreisen der Sortimentskollegen im Sinne der Überschrift dieses Artikels auf meinen Schreibtisch geplatzt, daß ich sie erst nach und nach einzeln beantworten könnte. Mögen die betreffenden Herren es daher entschuldigen, wenn ich es vorziehe, die hauptsächlichsten der gestellten Fragen nach eigener Erfahrung auf Grund von weit über tausend Vorträgen im In- und Ausland hier zusammengefaßt zu beantworten.

Es wird manchmal ein Unterschied zwischen »kulturellen« und anderen Vortragsabenden gemacht. Für mich ist jeder Vortragsabend, gleichviel ob ein Schriftsteller, Verleger oder Sortimentar spricht oder rezitiert, ein kultureller, denn für Bücher Propaganda zu machen, die, ganz gleich, ob volkstümlich oder wissenschaftlich gehalten, dem Hörer oder Leser keine Erweiterung seines Wissens, keine Anregung, Aufklärung über wichtige Fragen, keine Handhabe für den Lebenskampf bieten, dafür wird sich auch — der Unterschied ist nun einmal gemacht — der unkulturelle Buchhändler nicht einsehen. Der Vortragsabend, namentlich in Verbindung mit dem Sonderfenster, ist auch eine Propaganda nicht nur für eine bestimmte Bücherreihe, sondern darüber hinaus für das Buch im allgemeinen. Erst kürzlich bestätigte mir dies ein Schreiben eines Korvettenkapitäns, Leiters einer Fortbildungsstelle der Reichsmarine, vor deren Formationen ich über »Lebens-

<sup>10</sup>) B. Z. 16. 12 700. — <sup>11</sup>) B. Z. 16. 7525. — <sup>12</sup>) B. Z. 16. 12 826. —

<sup>12</sup>) B. Z. 22. 27 929.

diplomatie« in verschiedenen Hafenorten sprechen konnte. Die Leute haben nicht nur dies eine Buch gekauft, sondern interessieren sich seitdem lebhafte für alle Aussäze und Werke, die Lebenskunst, den Sinn des Lebens, Willensbildung behandeln, besonders auch für Biographien bedeutender Männer.

Angstlichen Gemütern im Kollegenkreise sei eins im vorweg gesagt: Reklamekosten darf man nicht scheuen, sonst gibt es einen Reinfall. Man nehme lieber 10 oder 20 Pf. mehr Eintrittsgeld und verwende diesen höheren Aufschlag für Propaganda. Überhaupt rate ich davon ab, das Eintrittsgeld allzu niedrig anzusehen. Dann ist vielsach sofort die Meinung da, die Sache tauge nicht viel. Den Einwand, daß gerade der Arbeiter durch angemessene Eintrittsgebühr abgeschreckt wird, der doch durch Vorträge zum Buch erzogen werden soll, möchte ich durch den Hinweis auf die ziemlich hohen Preise der leider noch immer voll besetzten Kinos entkräften.

Die Vorreklame kann man, ganz abgesehen von gesprächsweiser Erwähnung dem Kunden gegenüber, durch Pressenotizen machen; z. B. durch eine singierte Briefkasten-Anfrage in der Ortszeitung nach diesem oder jenem Dichter, seine Weltanschauung usw. Antwort: Er kommt nächstens und trägt aus eigenen Werken vor. Oder: Geben Handschrift und Gesichtsausdruck wirklich so tiefen Einblick in das Seelenleben des Menschen? Antwort: Der Zufall führt es, daß in den nächsten Tagen ein Lichtbildvortrag im Saale des . . . veranstaltet wird, der diese Frage gewiß weitergehend beantwortet, als dies in einer kurzen Briefkastennotiz möglich ist. Auf Verlangen habe ich auch hier und da Ortszeitungen kleine Feuilletons aus meiner »Angewandten Menschenkenntnis«, z. B. unter dem Titel »Charakteristisches in Musikerhandschriften«, teilweise sogar mit leihweise überlassenen Druckstücken, zur Verfügung gestellt. Jedenfalls gilt es erst einmal eine aufnahmefähige Atmosphäre zu schaffen. Obiges sind nur ein paar Beispiele, es kommt immer auf das Vortragsthema, auf die Bindigkeit des veranstaltenden Kollegen und auf seine Stellung zur Ortszeitung an. Wie wichtig diese ist, darüber habe ich bereits früher hier geschrieben.

Sag und Druck kosten der Zeitung Geld. Man gebe daher schon mit den Hinweisen einige größere Anzeigen auf. Deren Text und den der Plakate, die nicht nur an die Säulen oder Tafeln angeklebt, sondern auch in Geschäften und Lokalen, sowie in den Straßenbahnen ausgehängt werden müssen, wird am besten der Vortragende oder Verleger, mit dem der Sortimentar den Abend veranstaltet, aussagen, vielleicht auch drucken lassen oder selbst herstellen, um nur die Selbstkosten zu berechnen. Wie beim Buch entscheidet oft auch der Vortragstitel über den Erfolg. Es ist ein Unterschied, ob ich anklünde: »Vortrag über Lebenskunst« oder das Themen nenne: »Warum so viele unzufrieden sind und so wenige vorwärts kommen«, wenn man sich an ein großes Publikum wenden will. Auch die Stichworte der Untertitel müssen sorgfältig gewählt werden.

Zur Verbilligung der Lassbarkeitssteuer kann man vielleicht die Sache auch mit einem Volksbildungverein usw. am Ort machen, sodass dieser die Versammlung einberuft und seinen Mitgliedern eine Preisermäßigung einräumt. Letzteres ist überall dort zu empfehlen, wo man sich einen Lichtbilderapparat vom Verein leiht. Beim Vortragenden erkundige man sich vorher nach der Rahmenbreite der Bilder, und der Vorführer, meist ein Vereinsmitglied, wird darüber Auskunft geben können, wie die Stromanschlüsselegenheit in den einzelnen Sälen für den Apparat ist.

Mindestens 10—14 Tage vor dem Vortrag muß das Sonderfenster mit Schriften des Redners wirken und außer dem Vortragsplakat ein Hinweis angebracht werden: R. R.s Schriften zu seinen hiesigen Vorträgen. Schon während des Kartenvorlaufs wird man auten Bücherumsatz feststellen können, der noch Wochen nach dem Vortrage anhält. Am Abend sollte ein großer Büchertisch im Saal selbst, und zwar an einer Seitenwand oder Rückseite des Saales aufgestellt werden, möglichst nicht direkt am Eingang, denn dort werden die Interessenten durch die Ein- und Ausgehenden von den Büchertischen fortgedrangt, auch verleidet die Zugluft oft den Aufenthalt. Nicht nur für den Bierwirt, sondern besonders für den geistigen Bewirter, den Buchhändler, ist die Pause wichtig, denn unter dem Eindruck des lebendigen Wortes und der Persönlichkeit des Redners greift man rascher zu den Büchern als im Laden. Sind die Vorräte vergessen, und das ist den Sortimentskollegen, die mit mir arbeiten, oft genug passiert, dann muß selbstverständlich das letzte Exemplar noch zum Vorlegen festgehalten, müssen die Interessenten durch Notierung der Bestellung »geschmiedet« werden, solange sie heiß sind. Gelegentlich eines solchen Vortrags zeigte der betreffende Sortimentskollege schmu-

zeln auf die geleerten Tische und meinte, meinen Buchtitel »Die Macht der freien Rede« variierend, in bezug auf den Erfolg: »Das macht die freie Rede.«

Die Honorarfrage ist meist die am wenigsten ins Gewicht fallende Ausgabe. Schriftsteller sind bis auf Ausnahmen bescheiden, da sie durch den Vortrag ja auch ihrem Buch dienen. Häufig wird auch der Verleger sich an den Honorarkosten beteiligen.

Bei meinen Vorträgen hatte der Sortimentler, worauf Herr Reinecke schon damals im Börsenblatt hinwies, lediglich die Hin- und Rückreise sowie Aufenthalt und Verpflegung zu bestreiten. Ein Honorar war nicht zu zahlen, wurde aber bei besonders überraschendem Überschuss meist in der Weise von selbst zugestanden, daß man den Beingewinn aus dem Vortrag, unabhängig vom Büchergeschäft des Sortimentlers, teilte. Daß sich bei privater Unterkunft nicht nur die Hotelkosten ersparen lassen, sondern auch manches über das kollegiale Interesse hinausgehende Freundschaftsverhältnis herausbildet, werden die Kollegen, mit denen man nach dem Vortrage noch manche frohe Stunde beisammensäß, nur bestätigen.

Noch eins sei erwähnt: Besonders guten Kunden und einflussreichen Persönlichkeiten schickte man namentlich vor erstmaligem Veranstalten eines Vortragsabends Ehrenkarten evtl. mit Anschreiben ins Haus, oder noch besser, man überreichte sie selbst. Das gilt auch in bezug auf die Presse. Für die Prescheinweise benutze man in erster Linie Aussüge aus Besprechungen großer Zeitungen, die man dabei zitiert. Diese stellt jeder Vortragende gern zur Verfügung. Wenn man schließlich noch daran denkt, daß es für den Redner wichtig ist, möglichst lange vorher von der Absicht des Vortragsabends unterrichtet zu sein, damit er disponieren und vor allem naheliegende Städte zu Rundreisetouren zusammenschließen kann, dann hat man alles getan, um die Sache erfolgreich durchzuführen, wozu ich allen Kollegen, die dieser wirkungsvollen Buchpropaganda ihr Interesse zuwenden wollen, im voraus »Gut Glück!« wünsche.

## Betriebskontrolle und -statistik.

Mit der Wiederkehr stabiler Verhältnisse gelangen jene Faktoren wieder mehr und mehr zur Geltung, die dem Kaufmann in der Vorkriegszeit als Mittel zur Nachprüfung der Rentabilität seines Betriebs geläufig waren. Die Inflationsperiode mit ihren schwankenden und undurchsichtigen Wertverhältnissen, die eine genaue Kalkulation überhaupt nicht gestatteten und sogar die Buchführung fast als überflüssig erscheinen ließen, ist hoffentlich endgültig überwunden! Das Arbeiten mit wertbeständigen Größen ermöglicht es wieder, fortlaufende Rentabilitätsberechnungen anzustellen. Aufgabe der Betriebe ist es daher, für diesen Zweck zuverlässige Unterlagen zu schaffen und somit Betriebsaufgaben, die in den letzten Jahren stark vernachlässigt wurden, ernst ihre Aufmerksamkeit zu schenken. Dies gilt in erster Linie von der Betriebskontrolle und -statistik. Dabei kann das aus reicher Erfahrung schöpfende Buch des bekannten Berliner Betriebswissenschaftlers Prof. F. Leitner »Die Kontrolle, Revisionstechnik und Statistik in kaufmännischen Unternehmungen«<sup>\*)</sup>, das nunmehr in 3., vermehrter Auflage vorliegt, ein guter Führer sein. Allerdings ist es besonders auf größere kaufmännische Unternehmungen zugeschnitten, und zwar vor allem auf industrielle und Großbankbetriebe. Aber das durch zahlreiche praktische Beispiele und graphische Darstellungen trefflich erläuterte Buch wird auch dem Inhaber eines kleineren Betriebs für seine organisatorischen, kalkulatorischen Maßnahmen u. dgl. manchen wertvollen Fingerzeug geben.

Die Kontrolle, d. i. nach Leitner die planmäßige Überwachung — Beobachtung, Beausichtigung und Prüfung — der inneren und äußeren Wirtschaftsvorgänge einer Unternehmung ist zweifellos ein wichtiger Rentabilitätsfaktor. Ihr Aufgabekreis wird durch Art und Gegenstand der Unternehmung bestimmt und läßt sich zerlegen in Betriebskontrolle auf der einen und Produktions- und Vertriebskontrolle auf der andern Seite. Der Verfasser stellt der Kontrolle der organischen Arbeit die Kontrolle der Betriebsaufgaben gegenüber. Letztere erstreckt sich beispielsweise auf die Buchführung, die Kalkulation, die Materialverwaltung, die Montage, die Finanzverwaltung, die Kreditgebarung der Unternehmung. In engstem Zusammenhang damit steht die einen breiten Raum einnehmende Darstellung der Revisionstechnik sowie der Betriebsstatistik. Unter Hinweis darauf, daß die Statistik im Betriebe auch heute noch vielfach geringschätzig beurteilt wird, betont der Verfasser mit Recht, die Betriebsleiter sollten sich nicht der

<sup>\*)</sup> 3. D. Sauerländers Verlag, Frankf. a. M. 1923. VIII, 330 S.  
8°. Gm. 5.50; geb. Gm. 6.60.

Einsicht verschließen, daß die mittelbaren Erfolge einer (durch die statistischen Ergebnisse veranlaßten) Neorganisation an einzelnen Stellen des Betriebs, einer Verbesserung der Einrichtungen der Unternehmung letzten Endes auch in der Rentabilität, d. h. im Erfolg, zum Ausdruck kommen.

Es würde viel zu weit führen, den reichen Inhalt des Buches auch nur andeutungsweise mit einiger Vollständigkeit wiedergeben zu wollen. Als von besonderem Interesse sei lediglich noch auf den Abschnitt über die Kontrolle der Kalkulation hingewiesen, da die Selbstkostenberechnung den Ausgangspunkt für die Preispolitik und zugleich für die allgemeine Rentabilitätsprüfung des Betriebs bildet, sowie auf die beiden Schlusshkapitel, in denen die Finanz- und Kreditkontrolle behandelt werden. Eine sorgfältig ausgewählte Zusammenstellung der einschlägigen Literatur sowie ein brauchbares Sachregister runden das Gesamtbild dieses ausgezeichneten Buches ab, das sich ebenso wie das aus der gleichen Feder stammende Werk über »Die Selbstkosten-Berechnung industrieller Betriebe« in der Hand jedes großzügig denkenden Kaufmanns finden sollte.

Dr. R. Munze.

## Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei, Leipzig.

Nr. 31 (Jan. 1924).

(30 siehe Bbl. 1924, Nr. 11.)

Die Aufnahme geschieht jeweils auf Grund der ersten in der Deutschen Bücherei eingelaufenen Nummer, welche nicht immer die reale Nummer im bibliographischen Sinne ist.

Den Titeln sind die Standortsbezeichnungen der Deutschen Bücherei beigefügt.

Wünsche um Versendung von Absätzen dieser Liste werden berücksichtigt.

Deutsche Astrologen-Zeitung. Wochenschrift f. alle Astrologen d. Welt. Jg. 1: 1923, Nr. 2. (April.) 4 S. 4° Bad Tölz: A. M. Grimm. Monat. M. 1400.— (Wöchentl.) (ZB 13 401.)

Der Bär. Jahrbuch. [1:] 1924. 130 S. 8° Leipzig: Breitkopf & Härtel. M. 3.— (ZA 5187.)

Österreichische Blätter f. freies Geistesleben. Jg. 1: 1924, H. 1. (Jan.) 31 S. 8° Wien VI, Röhlergasse 6: Lauer. Nr. K 6000.— (Monatl.) (ZB 5203.)

Börse und Handel. Zeitschrift f. d. gesamte Börsen- u. Handelswesen. Bd. 1: 1923/24, H. 1. (Dez.) 31 S. 4° Berlin S. 14, Wallstr. 56: »Börse u. Handel«. H. M. —30. (Wöchentl.) (ZB 13 400.)

Der Brandbrief. Blätter f. deutsches Schriftum. [Jg. 1:] 1923. Weihen. [H. 1.] 8 S. 4° Wien I, Stadiongasse: Eichendorffshaus. (Zwanglos.) (ZB 13 362.)

Bulletin der Erweiterten Exekutive der Kommunistischen Internationale. Jg. [1:] 1923, Nr. 1—16. [Mehr nicht ersch.] 2° Moskau: Erweiterte Exekutive d. Kommunistischen Internationale. (Täglich.) (ZC 5303.)

Der Fränkische Bund. Eine Vierteljahrsschrift f. fränkische Kunst u. Kultur. Jg. [1:] 1923/24. H. 1. (Okt.) 78 S. 4° Nürnberg: Verlag Der Bund. H. M. —75. (Vierteljährl.) (ZB 13 351.)

Das Elternrecht. Blätter f. lath. Eltern u. Erzieher. Jg. 1: 1924, Nr. 1. (Jan.) 8 S. 2° B. Krumau, Langeasse 32: Eb. Bayands Nachf. Monat. Kč. 12.— (2× monatl.) (ZC 5319.)

Erziehungswissenschaftl. Erziehungswissenschaftl. Zeit. d. Lehrerzeitung für Ost- und Westpreußen. Jg. 1: 1924, Nr. 1. 8 S. 8° Königsberg i. Pr.: Leopold. (ZD 801.)

Gutachten [des] . . . Deutschen Juristentages in der Tschechoslowakei. 1: 1923. 140 S. 8° Prag: Prager Juristische Zeitschrift. Kč. 10.— (ZA 5175.)

Heimatkalender des Kreises Borken. Jg. 1: 1924. 100 S. 4° Borken: Selbstverl. d. Kreises. M. 1.— (ZB 13 308.)

Heimatkalender f. d. Kreis Nees. [Ja. 1:] 1924. 113 S. 8° Nees am Niederrhein: Knippenberg. Geschenkausg. M. 2.50. (ZB 13 406.)

Hochschulwissen. Monatsschrift f. d. deutsche Volk u. seine Schule. Jg. 1: 1924, H. 1. (Jan.) 40 S. 8° Warnsdorf: Strache. H. Kč. 6.— (Monatl.) (ZB 13 426.)

Jahrbuch der Filmindustrie. Jg. 1: 1922/23. 364 S. 8° Berlin: Verlag der Lichtbild-Bühne. M. 30.— (ZB 13 336.)

Niederländisches Jahrbuch. Jg. (1:) 1923. 211 S. 8° München: Richard Pflaum. (ZA 5126.)

150\*

- Stiepels Deutscher Juristenkalender für die tschechoslowakische Republik. Jg. [1:] 1924. 302 S. 8° Reichenberg i. V.: Gebr. Stiepel. Kč. 24.—. (ZA 5166.)
- Ein deutscher Kalender ... [1:] 1924. 10 S. 8° Offenbach a. M.: Verlag. Mf. —.60. (ZA 5201.)
- Katholisches Kirchenblatt der Fürstbischöflichen Delegatur für Berlin, Brandenburg u. Pommern. Jg. 1: 1923/24, Nr 7. (Dez.) 6 Bl. 4° Berlin C 2, Stralauer Str. 25; Germania. Monatl. Mf. 1.—. (Wochentl.) (ZB 13 408.)
- Mittelungsbilatt d. Reichsberatungsstelle f. Arbeitsunterricht. Beil. zu: Die Arbeitsschule. Jg. 1: 1923, Nr 1. (Juli.) 4 S. 8° Leipzig: Quelle & Meyer. (ZB 201.)
- Alpenländische Monatshefte. Eine Zeitschrift f. d. deutsche Haus. Jg. [1:] 1924, H. 1. (Jan.) 64 S. 8° Graz, Joanneumring 11; Alpenland-Buchh. Südmarl. H. Kč. 5000.—. (Monatl.) (ZB 13 395.)
- Der Parteienhammer. Politische Wochenschrift. Jg. 1: 1923/24. Nr 10. (Dez.) 8 Bl. 8° Wien IX, Sechshimmelgasse 5; Dr. Alfred Schworer. H. K. 140 000.—. (Wochentl.) (ZA 5143.)
- Münchener Illustrierte Presse. Jg. 1: 1923/24. Nr 1. (Dez.) 12 S. 2° München, Lessingstr. 1; Münchener Illustrierte Presse. (Wochentl.) (ZC 5313.)
- Bayerischer Schreinerkalender. Jg. 1: 1924. 43 S. 8° Burgau: Hans Röster. Preis nicht mitgeteilt. (ZA 5200.)
- Der neue Strom. Blätter des jungen Rheinlandes. [Jg. 1:] 1923/24. H. 1. (Nov.) 52 S. 8° Köln: Dr. Fr. Middelhauve Verl. H. Mf. —.75. (Monatl.) (ZB 13 348.)
- Österreichisches Touringbuch. Öff. Handbuch f. Automobilisten ... [Bd 1:] 1924. 674 S. mit Pl. 8° Wien I, Annagasse 3 a; Verl. d. Allgem. Sportzeitung. (ZA 5202.)
- Das Vaterhaus. Ill. deutsche Zeitschrift f. Unterhaltung u. Belehrung. Jg. [1:] 1923, H. 1. 6 Bl. 4° Dresden-Niederseiditz: »Das Vaterhaus« (H. G. Münchmeyer G. m. b. H.) Preis noch nicht festgesetzt. (ZB 13 399.)
- Verhandlungen [des] ... deutschen Juristentages in der Tschechoslowakei. 1: 1923. 154 S. 8° Prag: Verl. d. Prager Juristischen Zeitschrift. Reichenberg: Sudetendeutscher Verl. Fr. Kraus in Kom. Kč. 13.—. (ZA 5176.)
- Der Wehrwolf. Jg. 1: 1924, Nr 1. (Jan.) 4 Bl. 2° Halle, Mittelstr. 11/13; Karas & Koemcke. Monatl. Mf. —.50. (2× monatl.) (ZC 5317.)
- Welt im Bild. Ill. Wochenschrift d. Leipziger Neuesten Nachrichten. Jg. [1:] 1923, Nr 2. (Dez.) 1 Bl. 2° Leipzig: Herfurth. (Wochentl.) (ZC 5318.)
- Wirtschaftskurier. Berichte über Tagesfragen d. Währungs-, Steuer-, Wirtschafts- u. Sozialgesetzgebung. Jg. 1: 1923, Nr 2. (Dez.) 15 S. 8° Stuttgart: Geß. Mf. 1.50. (Zwanglos.) (ZB 13 361.)

### Kleine Mitteilungen.

**Steuerberatung durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.** — Steuerrundschreiben Nr. 3 ist erschienen und geht den Bestellern umgehend zu. Es wird gebeten, soweit der zur Unkostendeckung erforderliche Betrag von 3 Rentenmark für das erste Quartal 1924 noch nicht bezahlt ist, diesen nunmehr unverzüglich auf das Postscheckkonto Leipzig Nr. 13 463 des Börsenvereins mit dem Vermerk: S. zu überweisen.

Die bisher erschienenen Rundschreiben behandeln folgende Punkte: Nr. 1. a) Goldmarkbilanzierung und -buchführung, b) Einkommensteuer 1924, c) Sonderberatung.

Nr. 2. a) Voranszahlung auf die Einkommen- und Körperschaftsteuer 1924, b) Zuschläge für Steuerrückstände, c) Devisengesetzgebung, d) Bewertungsfragen, e) Sonderberatung.

Nr. 3. a) Umsatzsteuer, b) Bewertung, c) Reparationsabgabe, d) Verschiedenes.

Soweit noch vorhanden, können diese Rundschreiben auf Bestellung nachgeliefert werden.

**Ablieferung von Ausfuhrdevisen.** — Hinsichtlich der Pflicht zur Ablieferung der aus Ausfuhrgeschäften vereinbahrten Devisen ist insofern eine Erleichterung eingetreten, als alle Sendungen, die den Wert von 50 Goldmark nicht übersteigen, laut Verordnung vom 20. Dezember 1923 von der Ablieferungspflicht entbunden sind. Auch wird in Erinnerung gebracht, daß gemäß den Ausführungsbestimmungen zur Verordnung vom 2. November 1923 die Verpflichtung zur Abliefe-

rung von ausländischen Zahlungsmitteln auch für denjenigen Teil des Ausfuhrgegenwertes, der auf Grund des englischen Gesetzes über die Reparationsabgabe (Recovery Act) einbehalten wird, und im Postnachnahmeverkehr entfällt.

**Bewertung der Verlagsrechte.** — Im Verlag J. Heß in Stuttgart erscheint soeben ein Werk, betitelt: »Die Steuerbilanz auf Goldmarkgrundlage als Eröffnungsbilanz nach Artikel II der Steuernotverordnung vom 10. Dezember 1923«, kommentiert von Reichsfinanzrat Zimmermann. Unter Anlagekapital werden unter den Ziffern 78 und 79 die Verlagsrechte behandelt. Diese Darstellung ist sicherlich für den Verlag interessant und soll deshalb hier mit Genehmigung des Verlegers abgedruckt werden.

#### Verlagsrechte.

78. **Verlagsrechte** werden erschöpft, indem die Werke in dem Umfang, in dem das bezügliche Urheberrecht im Verlagsvertrag übertragen worden ist, vom Verleger hergestellt und vertrieben werden. Sind die Werke hergestellt, aber noch bei dem Verleger oder bei den als Kommissionäre handelnden Sortimentsbuchhändlern auf Lager oder zur Ansicht und zum eventuellen Verkauf verschickt, so ist das Verlagsrecht zu einem wesentlichen Teil bereits ausgeübt und es kann neben dem Wert der hergestellten und als Waren zu behandelnden Werke nur noch insoweit bei der Bewertung ausgeübt werden, als dem Verleger etwa noch weitergehende Rechte zum Druck und Vertrieb des Werkes — etwa zu weiteren Auflagen — zustehen und diese einen besonderen Gewinn versprechen.

79. Daraus, daß der Verlagsbuchhändler aus seinem Geschäftsbetrieb ein beträchtliches Einkommen erzielt, ist nicht ein Schlüß auf den Wert des einzelnen ihm übertragenen Verlagsrechtes zu ziehen; das Einkommen ist der Ertrag nicht bloß aus dem erlangten Verlagsrecht, sondern wesentlich aus der vom Verleger entfalteten Tätigkeit zur Ausnutzung seines Rechtes; dabei ist sehr erheblich, inwieweit der Verleger die Kosten der Herstellung der Werke einzuschränken versteht, wie er den Absatz der Werke fördert und wie er auch die Preise für die Werke festsetzt. Ist der Verleger in der Lage, aus der Erwerbung des Verlagsrechts und aus der zu dessen Ausübung enthalteten Tätigkeit erhebliche Gewinne zu erzielen, so geht er doch unter Umständen ein bedeutendes Risiko ein, da er für die Herstellung und den Vertrieb des Werkes große Mittel aufzuwenden hat, ohne sicher zu sein, die Ausgaben durch den Absatz des Werkes wieder hereinzu bringen. Es ist dies namentlich der Fall, wenn er nach dem Inhalt und der Form des literarischen Werkes und der Person des Verfassers nicht auf einen genügenden Kreis von sich für das Werk interessierenden Abnehmern mit einiger Sicherheit rechnen kann. Zieht man in Betracht, daß der Verleger beim Abschluß des Verlagsvertrags auf einen Gewinn mit einiger Sicherheit nur bei bekannten Autoren, deren Werke schon in weiteren Kreisen bekannt geworden sind, rechnen kann, und daß dieser Gewinn zum großen Teil auf die eigene Tätigkeit und Geschäftlichkeit des Verlegers zu verrechnen ist, so bleibt für das Verlagsrecht meist nur ein verhältnismäßig geringer Teil übrig. Der Wert des Rechtes verringert sich noch, wenn das Werk bereits hergestellt ist, und es ist in solchem Falle gewöhnlich nur noch dann ein Wert für das Verlagsrecht anzunehmen, wenn noch für eine weitere Auflage auf einen Absatz zu rechnen ist, durch den ein Überschuss über die Kosten des Drucks und des Vertriebs erzielt werden kann.

Bevor das Werk hergestellt wird, wird das dem Verfasser zugessührte Honorar einen Anhaltspunkt für die Bemessung des Wertes des Verlagsrechtes bieten, da der Verleger das Recht selbst auf mindestens diesen Betrag schätzt. Diesem Recht steht aber bei Abschluß des Vertrags die Verpflichtung zur Bezahlung des Honorars gegenüber.

**Deutsche Buchhändler-Lehranstalt.** — Dem Vorstand der Anstalt ist folgende Verordnung 800 b W. F. H. des Wirtschaftsministeriums vom 29. Januar d. J. zugegangen:

»Die Umfrage (2031 III F A) wegen Festsetzung von Mindestschulgeldsätzen für die Handelschulen hat ergeben, daß die meisten Vorstände der Handelshochschulen mit dem Vorschlage des Wirtschaftsministeriums einverstanden sind. Nur einige Schulen wünschen eine Ermäßigung der Sähe, während eine Anzahl Lehranstalten die vorgeschlagenen Schulgeldsätze noch für zu niedrig hält. Das Ministerium bestimmt daher, daß vom 1. Februar 1924 ab an den Handelschulen, die staatliche Unterstützung erhalten, ein Mindestschulgeld von monatlich 3 Goldmark für Lehrlingsabteilungen und 7

Goldmark für Klassen mit Vollunterricht erhoben wird. Das Ministerium kann eine Festsetzung des Schulgeldes für die Lehrlingsabteilung unter dem vorgeschriebenen Säze nicht genehmigen.

Wirtschaftsministerium, Abteilung für Handel und Gewerbe,  
gez.: Dr. Klien.

Die Deutsche Buchhändler-Lehranstalt gehört zu den Schulen, die eine Ermäßigung der Säze befürwortet haben. Sie ist damit aber nicht durchgedrungen. Da die vom Wirtschaftsministerium vorgeschriebenen Säze verbindlich sind, bittet die Schulleitung, das Schulgeld ab 1. Februar in der vom Ministerium festgesetzten Höhe zu leisten.

**Die meistbegehrten Bücher der jungen Generation.** — Das Wochenblatt der wandernden Jugend »Junge Gemeinde« (Verlag Junge Menschen in Hamburg 19) hatte eine Umfrage an die Jugend-Bücherstuben über die meistbegehrten Bücher der jungen Generation gerichtet. Über das Ergebnis dieser Umfrage berichtet es jetzt:

Die Beteiligung der Bücherstuben hätte reger sein können. Zehn Listen wurden folgender Ausstellung zugrundegelegt. Durch Punktierung ergaben sich die folgenden Zahlen: Toller vor allem mit der »Wandlung« marschiert mit 29 Punkten an der Spitze, dann folgt Paasche mit Lusanga (27 Punkte). An dritter Stelle: Landauer (Aufruf zum Sozialismus) mit 23 und Vely Kempf (Die heilige Insel) an vierter mit 22 Punkten. Es folgen: Popert, Harringa, 19 Punkte; Sinclair (besonders Sumpf) 19; Löns 18; Dostojewski (besonders Die Brüder Karamasoff) 17; Hölderlin 17; Zimmermann (Lichtwärts) 17; Klubund (Deutsche Literatur und Weltliteratur) 14; Rathenau (besonders Von kommenden Dingen und Deutschlands Jugend) 13; Asmussen, Der erste Einser, 12; Bonne, Kampf um die Ideale, 11; Storm 11; Wanderer (Paasche-Buch) 11; Meyer-Eckhardt, Wendelin, 10; Eienhard (besonders Thür. Tagebuch) 9; Am Lebensquell (Dürerbund-Blugschrift), 9; Blüher, Wandervogel, 8; Dehnow, Ethik der Zukunft, 8; Prellwitz, Vom Wunder des Lebens, 8; Vily Braun (besonders Memoiren) 7; Viet, Engelhardt, Jugendbewegung, 7; Vamszus, Menschenschlachthaus, 6; Flaischlen (besonders Heimat und Welt) 6; Kropotkin (besonders Eroberung des Brotes) 6; Bürgel 6; Hesse (besonders Knulp, Demian) 6; Finch, Rapunzel, 6; Wynken, Gros, 5; Messer, Freid. Jugendbewegung, 5; Willer, Lindenholz, 5; Politik der jungen Generation (Gest 6 der Jungen Republik) 4; Broeger, Flamme, 3; Klatt, Schöpferische Pause, 3; Vogeler, Friede, 3; Depp, Sinn des Körpers, 2; Milke, Cornet, 2; Frank, Der Mensch ist gut, 2. Die nur einmal und nicht gerade an einer der ersten Stellen genannten Bücher sind unberücksichtigt geblieben; es hätte zu weit geführt, sie alle zu nennen. Überdies sprach aus solch einer Rennung bisweilen ganz offensichtlich nur eine persönliche Vorliebe, sodass die Rennung sich auch aus diesem Grunde nicht würde rechtfertigen lassen.

**Die Druckerei und Verlagsfirma Gebauer-Schwetschke in Halle a. S.** ist vor kurzem in eine Aktiengesellschaft umgewandelt worden. Mit ihren Wurzeln bis ins Jahr 1610 zurückgehend, hat die alte Firma mit dieser Umwandlung aus einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung in eine Aktien-Gesellschaft jene Wirtschaftsform gefunden, die nach dem Gesetz der inneren Entwicklung sich ergibt. Die Inhaberverhältnisse sind durch die Umwandlung im wesentlichen unverändert geblieben. Die Aktien befinden sich in den Händen der seitherigen Gesellschafter, und die Leitung des Unternehmens ruht nach wie vor in den Händen des Gesellschafters der Firma, des Herrn Albert Jaeger, der zum alleinigen Vorstand bestellt worden ist.

**Büchereinfuhr nach Spanien.** — Uns wird folgender Auszug aus einem Briefe aus Spanien vom 18. Januar 1924 zur Verfügung gestellt: »Die spanischen Buchdrucker und Verleger wollen die Einfuhr von jeglichem Stück Papier mit spanischem Text nach Möglichkeit erschweren. Dass deutsche Druckereien in plumpster Weise mit dem Hinweis auf die billigen deutschen Arbeitslöhne und Porti im Ausland aufgefordert haben, Prospekte in Deutschland drucken und direkt versenden zu lassen, wird Ihnen bekannt sein. Derartige Angebote waren natürlich Wasser auf die Mühle der spanischen Druckereien und erschweren den deutschen Unterhändlern die Arbeit. Ob irgendwelche für das Buch allein in die Wege geleiteten Bemühungen einen Erfolg haben können, muß ich bezweifeln. Während man ansieht, daß die gesamte deutsche Einfuhr nach Spanien sich 1922 auf 900 Millionen Peseten belief, muß berücksichtigt werden, welch verschwindenden Bruchteil davon das bishen Buch ausmacht. Nichtsdestoweniger weiß ich, daß man bei den Madrider Verhandlungen sich deutlicherseits sehr um günstige Positionen für das Buch bemüht

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 21. Jahrgang.

hat. Augenblicklich aber drängt schließlich der im Börsenblatt veröffentlichte Schriftwechsel zwischen dem Börsenverein und dem Buchdruckerverein den Gedanken auf, daß es wohl dem deutschen Verlag im ganzen nur dienlich sein kann, wenn deutsche Druckereien sich für die jetzt spärlicher vorliegenden Druckaufträge nicht im Ausland Erfah holen können, sondern wenn die an der Bücher-Produktion beteiligten Industrien vorübergehend solange kaltgestellt werden, bis sie wieder vernünftig geworden sind. Aus dem Absterben eines sehr großen Teiles deutscher Verlagshäuser, das bei Fortdauer der jetzigen unmöglichen Preise unvermeidlich wäre, könnten nur einige wenige deutsche Firmen Vorteil ziehen, am meisten aber das feindliche Ausland. — Zur Beleuchtung dieses führe ich an, daß vor fünf Minuten wieder ein guter alter (spanischer) Kunde mir ein deutsches Werk zurückgebracht und dabei betont hat, daß er Ansichtsendungen deutscher Bücher wegen der unerschwinglichen Preise nicht mehr wünsche. Ähnliche Fälle sind jetzt leider alltäglich.«

**Büchersendungen nach den besetzten Gebieten.** — Zu unserer Mitteilung in Nr. 23 des Börsenblattes vom 28. Januar wird uns aus der nördlichen, von Frankreich besetzten Zone mitgeteilt, daß dort Zoll auf alle Büchersendungen ohne Gnade bezahlt werden müsse, und zwar kosten Drucksachen von 500—1000 g 1,3 Billionen Mark, Postpakete bis 5 kg ebensoviel, von 5—10 kg 2,5 Billionen Mark, von 10—15 kg 4,9 Billionen Mark und von 15—20 kg 6,5 Billionen Mark Zoll. Es ist vollständig gleichgültig, ob auf den Adressen steht: »Inhalt: Bücher! Zollfrei!« oder noch mehr, die französische Zollbehörde fordert den Zoll und hat sich bisher allen Vorstellungen gegenüber unzugänglich gezeigt.

Wir bitten aber wiederholt alle Firmen, ungeachtet dessen, auf allen Sendungen nach den besetzten Gebieten den Vermerk: »Inhalt: Bücher! Zollfrei!« anzubringen, da nur in einem Teile der besetzten Gebiete Zoll erhoben zu werden scheint, bei anderen Postämtern dagegen die zugesagte Zollfreiheit für Bücher und die oben erwähnte Aufschrift Beachtung findet.

**Die Vorzeigegebühr für Nachnahmesendungen im inneren deutschen Verkehr einschließlich Saargebiet sowie Freie Stadt Danzig ist vom 1. Februar 1924 an von 20 Pfennig auf 10 Pfennig ermäßigt worden.**

**Verlagsausstellungen** veranstaltet die Buch- und Kunsthändlung Neu & Pollack in Berlin. Als erste dieser Veranstaltungen brachte sie eine Sonderausstellung der Deutschen Verlagsanstalt in Stuttgart, anschließend an diese solche der Firmen Georg Bondi und Julius Bard, beide zu Berlin, und die zurzeit bestehende des Pfliiger Verlags in München. Diese Ausstellungen werden stets durch einen kurzen gehaltenen Vortrag aus dem Kreise der Autoren des jeweilig ausstellenden Verlags eingeleitet. Die Ausstellungen selbst finden teils in den Ausstellungsräumen von Neu & Pollack, teils in einem hierfür geeigneten kleinen Saale des Esplanade-Hotels statt, und der außerordentlich rege Besuch, sowie auch das Interesse der Tagespresse bewiesen, welchen Anteil das bucherliebhabende Publikum diesen Veranstaltungen entgegenbringt. Es ist beabsichtigt, diese Ausstellungen auch weiterhin fortzuführen, da sie sich als wertvolle Propaganda für die ausstellenden Verleger erwiesen haben.

**Matthias-Grünwald-Ausstellung in Berlin.** — Der Deutsche Kunstverlag G. m. b. H. in Berlin B. 8, Wilhelmstraße 69, veranstaltet zurzeit eine Ausstellung »Matthias Grünewald und der Isenheimer Altar« nebst zugehöriger Literatur. Die Ausstellung, die nur durch die großzügige Unterstützung der Verlage Bruckmann und Piper & Co. zustandegekommen konnte, hat guten Erfolg. Freitag, den 8. Februar, spricht vor einem geladenen Publikum Herr Prof. Guardini, der berühmte katholische Theologe der Berliner Universität, über den Isenheimer Altar.

**Ausstellungen von Radio-Literatur.** — Nach Fertigstellung der behördlichen Münchener Radiostation wird mit Unterstützung aller beteiligten Körperschaften und Fachkreise im Sinne der Aufklärung und Propaganda eine Münchener Radio-Woche durchgeführt. Diese umfaßt eine Ausstellung der wissenschaftlichen Forscherergebnisse und des gesamten Radio-Materials der deutschen

Industrie nebst Vorführungen. Vorträge halten hervorragende Fachleute wissenschaftlicher und layenverständlicher Art. Vorgesehen ist ferner eine Literaturschau des gesamten Telefunkenwesens. Zuschriften von Interessenten und Firmen, die auszustellen gedenken, an Mahr's Fachbuchhandlung, München, Kontorhaus Stachus.

Aus Schwäb. Gund erhalten wir ferner die Nachricht, daß Jof. Roth's Buchhandlung (H. Odenthal), dort, ebenfalls eine Ausstellung von Radiotechnik und Radioliteratur veranstalten will und allen Verlegern für cond.-Einsendung einschlägiger Werke verbunden wäre. Abrechnung soll innerhalb vier Wochen erfolgen.

**Buchausstellung.** — In Oberhausen (Rheinland) fand vom 19. bis 21. Januar 1924 eine Buchausstellung mit dem Titel: »Die Kultur des Buches« statt. Sie war veranstaltet von dem Deutschen Künstlerbund in Verbindung mit den Buchhandlungen Deutsches Buch- und Kunstgewerbe-Haus (Josef Orlob), Buchhandlung der Ruhrwacht, und der Buch- und Kunsthändlung Karl Schleper, beide in Oberhausen. Mit einer schlichten Feier wurde sie Sonnabend, den 19. Januar, eröffnet. Nach Begrüßungsworten und einem Vortrag über die Entwicklung des Buches begann die Besichtigung der Ausstellung, die zunächst eine Einführung in den Werdegang von Buch und Zeitung gab und in der weiter die einzelnen Gebiete, übersichtlich geordnet und beginnend mit dem Buch des Kindes, zur Darstellung kamen. Etwa abseits stand eine Reihe von Luxusbänden. Hieran schloß sich die Besichtigung einer Buchbinderei und einiger Zeitungsbetriebe. Am Tage vorher hatte als Auftritt ein Recitalsabend von Ludwig Wüllner in vollständig überfülltem Saale stattgefunden. O.

»Nach Südamerika«. — Über die heutigen Verhältnisse in Argentinien hält zurzeit Herr Exportbuchhändler Karl Kaupisch aus Hamburg in allen größeren Städten Vorträge, auf die wir schon mehrmals hinwiesen. Von seiner Vortragsreise durch Süddeutschland (München, Augsburg, Nürnberg, Stuttgart, Heidelberg usw.) teilt uns Herr Kaupisch noch mit, daß er in jedem seiner Vorträge wiederholt zum Bücherkauf einladet und dabei ausdrücklich auf die ortsanständigen Buchhandlungen verweist. Besonders das Fabersche Buch »Dem Glücke nach durch Südamerika« empfiehlt der Redner, und ein vom Verleger (Robert Lutz, G. m. b. H. in Stuttgart) zur Verfügung gestelltes Diapositiv erscheint jedesmal für einige Minuten auf der Leinwand. Der Vortrag mußte bereits in mehreren Städten wiederholt werden, da am Abend Hunderte ohne Einlaßkarten blieben. 230 Lichtbilder von einer Reise von Hamburg durch Südbrasilien, Argentinien, Chile bis zum Feuerland und Kap Horn finden stets den größten Beifall.

**Metallmarkbericht der Deutschen Metallhandel-Alt.-Ges., Berlin-Oberschöneweide, vom 30. Januar 1924.** — Nach der stürmischen Aufwärtsbewegung der letzten Woche ist eine Verhügung auf allen Marktgebieten unverkennbar. Blei, das in der vergangenen Woche, wie schon oft in letzter Zeit, im Mittelpunkt des Interesses gestanden hat, ist weiter gesucht, doch fanden sich zu den hohen Kursen immerhin Abgeber, sodass eine gewisse Stabilisierung des Marktes erreicht wurde. Im Einfluss mit der neuerdings eingetretenen Festigung des Pfundes liegen die anderen Metalle, insbesondere Zinn, eher ein wenig schwächer. — Unberührt von der allgemeinen Lage bleibt Hartblei, dessen Tendenz weiter ganz ungewöhnlich fest liegt. — Die starke Nachfrage, die speziell aus England für diesen Artikel vorliegt, läßt darauf schließen, daß hierin in nächster Zeit zweifellos mit Überraschungen zu rechnen ist. Die Preise stellten sich am Schluss der Woche:

London: Zinn £ 248.—/250.—, Blei £ 31.—/32.—, Antimon £ 44.10.—/45.—.

#### Berlin:

##### Metallsorten:

	Preise per 1 Kilo am:				
	24. 1.	25. 1.	28. 1.	29. 1.	30. 1.
Weichblei	0,57	0,57	0,56	0,54	0,55
Bankzinn	4,80	4,75	4,65	4,50	4,45
99% Hüttenzinn	4,65	4,60	4,50	4,40	4,35
99% Antimon	0,65	0,65	0,65	0,67	0,68
Raff. Kupfer	1,06	1,07	1,07	1,07	1,06

**Ertappter Bücherdieb.** — Auf frischer Tat ertappt wurde am 31. Januar d. J. im Laden der Firma Struppe & Winkler in Berlin ein Bücherdieb. Derselbe Täter hatte in der vergangenen Woche bereits folgende Werke bei ihr entwendet: Schmidtbonn: Uferleute. In Oldr. Num. Expl., Lagerlöf: Gösta Berling. In Oldr., Biebig: Unterm Freiheitsbaum. In Oldr. Num. Expl. — Zwecks weiterer Ermittlungen bittet die genannte Firma um Mitteilung, falls diese Werke bereits zum Kauf angeboten wurden. Im Besitz des Diebes wurde vorgefundene: Vilz: Himmel, Erde, Mensch. 1922. Auch dieses Werk ist zweifellos gestohlen. Es wurde durch Struppe & Winkler sichergestellt und steht dem Eigentümer zur Verfügung.

**Berliner Papiermesse, Frühjahr 1924.** (Vgl. Bbl. Nr. 27.) — Für die festangemeldeten Firmen der vom Landesverband Brandenburg im Reichsbund Deutscher Papier- und Schreibwarenhändler vom 23.—25. Februar 1924 in den Gesamtträumen der Sophiensäle in Berlin zu veranstaltenden Berliner Papier-Messe Frühjahr 1924 findet am Sonnabend, dem 9. Februar, mittags 12—2 Uhr eine Vorbesichtigung der gemieteten Stände statt, in der die ausstellenden Firmen sich über die Lage ihrer Stände näher unterrichten und etwaige Wünsche mit der Messe-Leitung besprechen können. Die Nachfrage über die Beteiligung an der Messe war von Anfang an sehr rege und die verfügbaren Räumlichkeiten dürften bis zur Vorbesichtigung restlos vergeben sein.

#### Personalnachrichten.

**60. Geburtstag.** — Herr Verlagsbuchhändler Friedrich Fontane in Neuruppin, der jüngste Sohn des märkischen Dichters Theodor Fontane und Gründer des jetzt F. Fontane & Co. in Berlin firmierenden Verlags, begeht am 5. Februar seinen 60. Geburtstag.

#### Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

#### Zum Thema: Vortragsabende.

Der Einhorn-Verlag in Dachau bei München unterbreitet uns den folgenden Vorschlag mit der Bitte, ihn im Börsenblatt zu veröffentlichen. Wir kommen der Bitte gern nach und stellen ihn zur Aussprache:

Fast allerwärts beginnt man jetzt Vortragsabende einzurichten. Lediglich wird davon berichtet, daß der Abend zur allgemeinen Befriedigung verliest. Weiterhin wird gesagt, daß der Wert dieser Abende als Propaganda für das Buch unbestreitbar ist. Ich glaube auch bestimmt, daß in den betreffenden Orten, wo solche Abende stattfinden, der Bücherkauf lebhafter gefördert wird, als es da der Fall ist, wo man derartige Abende nicht einrichtet oder nicht einrichten kann. Nun ist es aber sehr bedauerlich, daß diese Propaganda nicht der Allgemeinheit zugutekommt. Das wäre auf folgende Weise möglich: Einzelne der Vorträge sind sicher so gut, daß ein Abdruck wünschenswert erscheint. Eine Herausgabe könnte aber den beteiligten Firmen dadurch erleichtert werden, daß die in Frage kommenden Verlagsfirmen an einer großzügigen Propaganda sich beteiligen. Sagen wir also z. B., ein Propagandahest umfaßt einen Bogen mit 16 Seiten, von denen der Vortrag auf etwa 12 Seiten abgedruckt ist, während die übrigen vier Seiten zu Ankündigungen verwendet werden. Ich bin überzeugt, daß bei einer sehr hohen Auflage das Hest gut für 5—7 Pfennig verkäuflich wird, oder daß es noch billiger hergestellt werden kann, sodass es eine entsprechend große Anzahl von interessierten Sortimentsbuchhandlungen zu Propagandazwecken erwerben kann. Sicherlich ist damit sowohl dem Verlag wie dem Sortiment gedient, und das Publikum bekommt ein sehr billiges Bändchen in die Hände, das seine Wirkung nicht verfehlt wird. Daß sich das noch ausbauen läßt, ist wohl selbstverständlich.

#### Verwechslungen vermeiden!

Unter der Firma »Hamburger Büchertube Felix Jud & Co.« ist in Hamburg eine Neugründung erfolgt, die sich einen unserer Firmen ähnlichen Namen angeeignet hat. Da die Firma auf unser freundliches Ersuchen, die Firmenbezeichnung zu ändern, nicht eingegangen ist, teilen wir dies heute vorerst, ohne weitere Schritte abzuwarten, auf diesem Wege mit.

Hamburg, Ende Januar 1924.

Hamburger Büchertuben G. m. b. H.  
Kröppelin.

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Gm. = Goldmark. Gz. = Grundzahl. Schiz. = Schlüsselzahl. T. = Teuerungs-  
zuschlag. † vor dem Preise = durch 50% Aufzuschlag auf den Nettopreis ge-  
wonnerer Verkaufspreis. b = wird nur bar abgegeben; p = auch Partieweise.  
n.n. und u.u.u. = eine Gebühr für die Bevorzugung ist verhältnis-  
mäßig nicht angegeben. Wiederholung der Titel findet bestimmungs-  
mäßig nicht statt.

Bonneß & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung in Potsdam.  
Frese, Maximilian, Dr., u. Dr. Erwin Pönsch: Volkswirtschafts-  
lehre. Ein Hand- u. Lehrb. zum Selbststudium. 1. Aufl. 1924.  
(261 S.) 4° Hlw. Gm. 10.—

Stamer, Hans Konrad, Ing.: Die Radio-Telegraphie und -Telephonie.  
2. Aufl. [1924.] (51, 4 S. mit Fig., 2 Taf.) gr. 8° Gm. 1. 50

Buchhandlung des Gemeinschaftsvereins in Chemnitz.  
Brück, Gustav, Inspr. d. Gemeinschaftsvereins: Was jedermann vom  
Religionsunterricht in der Schule wissen muß. 1923. (48 S.) 8°  
—. 30

A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Werner Scholl in Leipzig.  
Kommentar zum Alten Testament. 11.

Ezechiel [Prophetia Ezechiell]. Übers. u. erkl. von D. Johannes  
Herrmann, Prof., Münster. 1924. (XLVI, 304 S.) 4° 9.—

Ellersief & Borel in Berlin.

Christanell, Franz, Prof. Dr.: Esperanto, ein moderner Bildungs-  
faktor. 1924. (24 S.) kl. 8° Gm. —. 20

G. Franz'scher Verlag in München.

Döderlein, Ludwig: Anurognathus Ammoni, ein neuer Flugsaurier.  
In Komm. 1924. (S. 117—164 mit 7 Fig.) 8° [Umschlagt.]  
Gm. 1. 50

Sitzungserichte der bayerischen Akademie der Wissenschaften.  
Philos.-philol. u. hist. Kl. Jg. 1923, 7.

Bissing, Fr[iedrich] W[ilhelm] von: Beiträge zur Geschichte der  
altägyptischen Baukunst. Mit 2 Taf. u. 1 Abb. In Komm. 1923.  
(16 S.) gr. 8° n.n. Gm. 1.—

Voss, Aurel: Über die isotherme Teilung. Zur Theorie der Raum-  
kurven. In Komm. 1923. (S. 173—194.) 8° [Umschlagt.]  
n.n. Gm. —. 60

Aufl.: Sitzungsberichte d. bayer. Akad. d. Wiss. Math.-phys. Kl. Jg. 1923.

Wilhelm Goldmann, Verlag, in Leipzig.

Hein, Franz: Deutsche Eichen. [Eingedr.] Holzschnitte u. Verse. Mit  
e. Geleitw. von Dr. Bruno Götz. 1924. (20 Bl.)  
3. 50; sign. Vorzugsausg. A: I—VII, überg. Mappe n.n. 50. —;  
B: 1—50, Hlw. Mappe n.n. 26. —

Winterschönheit, 57 ganzseit. Abb. mit e. Vorw. von Siegfried Hart-  
mann. (Hrsg. von Hans Herzberg.) 2. Aufl. [1924.] (68  
S.) gr. 8° 2. 50; Hlw. 4.—

Walther de Gruyter & Co. in Berlin.

Sammlung Göschen. 409. 876. 879. 881.

409. Walther, Karl, Dipl. Ing. Patentanw.: Die landwirtschaft-  
lichen Maschinen und Geräte. 3. 1924. kl. 8°  
3. Die Maschinen zur Körner- u. Samengewinnung, zum Bergen u. Pressen  
von Heu, Stroh u. dergl. u. zur Futterbereitung. Antriebemaschinen. Mit  
79 Abb. 2., neubearb. Aufl. (135 S.) Pp. Gm. 1. 25

879. Foerster, Emil, Dr. Doz.: Politische Arithmetik. (Zinses-  
zinsen-, Renten- u. Anlihorechnung). Mit 7 Fig. 1924. (155  
S.) kl. 8° Pp. Gm. 1. 25

876. Doehlemann Karl, Dr. Prof.: Projektive Geometrie in synthe-  
tischer Behandlung. 2. 1924. kl. 8°  
2. Polar- und Brennpunkts-Eigenschaften der Kegelschnitte. Imaginäre Ele-  
mente. Die Regelflächen 2. Ordnung. 5. Aufl. Mit 55 Fig. (138 S.)  
Pp. Gm. 1. 25

881. Sallinger, Franz, Dipl. Ing., Masch. Bausch. Prof.: Die  
Gleichstrommaschine. Tl. 2. 1924. kl. 8°  
2. Arbeitsweise u. Prüfung. Mit 63 Fig. (121 S.) Pp. Gm. 1. 25

Industrieamerikaner Verlag G. m. b. H. in Berlin.  
Das neue Schlichtungswesen. Ein Wegweiser für Betriebsräte u. Bei-  
sitzer. Hrsg. vom Bund d. techn. Angestellten u. Beamten, Abt. f.  
Rechtssachen. 1924. (92 S.) kl. 8° 1.—

Industrieverlag Späth & Linde in Berlin.

Rosendorff, Richard, Dr. Rechtsanw. u. Notar: Goldbilanzierungsgesetz.  
Eine erste Eins. in d. Berichtigung über Goldbilanzen vom  
28. Dez. 1923 nebst e. Anh. 1924. (102 S.) 8° Pp. Gm. 3. 30

Otto Liebmann in Berlin.

Die deutschen Finanz- und Steuergesetze in Einzelkommentaren, hrsg.  
von E. Schiffer. 6.

Martull, Wilhelm, Dr. Min. R.: Kommentar zum Gesetz über den  
Finanzausgleich zwischen Reich, Ländern und Gemeinden (Finanzaus-  
gleichsgesetz, früher Landesteuergesetz) in der Fassung vom  
23. Juni 1923. Mit e. systemat. Darst., allen Ausführungsbestim-  
mungen u. erg. Zusätzen. 1923. (XXIV, 616 S.) gr. 8°  
20.—; geb. 22.—

Oswald Muhe in Leipzig.

Breitung, Max: Der Heilmagnetismus in der Familie. Mit neuen  
physisch. Beweisen u. neuen Anwendungen d. Lebensmagnet. Kraft.  
2. Aufl. 1924. (XII, 135 S.) 8° 3.—

Der Neue Geist Verlag Dr. Peter Reinhold in Leipzig.

Der neue Geist. 45/48. [52.]

45/48. (Neumann): Grundlagen des sozialen Staates. Zeit-  
gemäße lose Beiträge. 1923. (VII, 79 S.) gr. 8° Gz. 3. 20

52. Rohan, Karl Anton: Europa. Streiflichter. 1923. (43 S.)  
gr. 8° Gz. —. 80

Polytechnische Verlagsgesellschaft Max Hittenkofer in Strelitz.

Knauer, Hugo, Prof. Stud. R.: Kanalisation. 2. Aufl., umgearb. von  
Friedrich Leiser, Reg. Baumstr. a. D. Mit 4 Taf., 11 Tab. u.  
118 Abb. 1924. (172 S.) gr. 8° b Gm. 4.—

Philipps Reclam jun. in Leipzig.

Reclams Universal-Bibliothek. 6431—6440.

6431. Mann, Thomas: Tristan. Novelle. Mit e. Nachw. von Rudolf R. Goldschmidt. [1924.] (74 S.) II. 8° b Gm. —. 30; geb. b —. 60

6432. Unger, Hellmuth: Liebesaffären. 4. Abenteuer (Umschlagt.:  
Einalter). [1924.] (79 S.) II. 8° b Gm. —. 30

6433. 6434. Brehm, Alfred Edmund: Nagetiere. Insektenfresser.  
Hrsg. von Carl W. Neumann. [1924.] (189 S.) II. 8° b Gm. —. 60; geb. b —. 90

6435. François, Louise von: Gräulein Müthchen und ihr Hausmeier.  
Eine Erz. Mit e. Nachw. von Dr. Hermann Hoffeld. [1924.] (74 S.) II. 8° b Gm. —. 30; geb. b —. 60

6436—6439. François, Louise von: Die lebte Nekkenburgerin. Roman.  
Mit e. Nachw. von Dr. Hermann Hoffeld. [1924.] (382 S.) II. 8° b Gm. 1. 20; geb. b 1. 80

Erläuterungen zu Meisterwerken der Tonkunst. 33.

6440. Chop, Max: Giacomo Puccini, Die Bohème. Szenen aus  
Henry Murger's »Vie de Bohème« in 4 Bildern. Geschichtlich,  
szenisch u. musikalisch analysiert, mit zahlr. Notenbeisp. [1924.] b Gm. —. 30

Otto Rippel Verlag in Hagen.

Diers, Marie: Die Stiepmutter der Schnittwind. Roman. 1923.  
(186 S.) 8° Hlw. 3.—

Kurt Schroeder in Bonn.

Bücherei d. Kultur u. Geschichte. 80.  
Cardauns, Hermann: Köln in der Franzosenzeit. Aus d. Chronik  
d. Anno Schnorrenberg 1789—1802. 1923. (220 S.) 8°  
Gm. 2. 50

Geistesströmungen des Ostens. Hrsg. von Willibald Kirfel. Bd.  
1. 2. 1923. gr. 8°

Glaserapp, Helmuth von: Madhvya's Philosophie des Vishnu-  
Glaubens. Mit e. Einl. über Madhvya u. s. Schule. Ein Beitrag  
zur Sektentengeschichte d. Hinduismus. 1923. (X, 66, 119 S.)  
Gm. 4.—; Hlw. 6.— gr. 8°

Jacobi, Hermann, Prof.: Die Entwicklung der Gottesidee bei den  
Indern und deren Beweise für das Dasein Gottes. 1923. (X, 136  
S.) gr. 8° Gm. 3.—; Hlw. 5.—

Herzfeld, Hans, Dr., Priv. Doz.: Die deutsche Rüstungspolitik vor  
dem Weltkriege. 1923. (VIII, 162 S.) gr. 8° Gm. 3. 50

151\*

**Kurt Schröder in Bonn ferner:**

Kauffmann, Oscar: Aus Indiens Dschungeln. Erlebnisse u. Forsehgn. Mit 228 Abb. u. 2 [1 farb.] Kt. [auf zahlr. Taf.]. 2. erw. Aufl. 1923. (VII, 386 S.) gr. 8° Lw. Gm. 15.—

Kaufmann, Henning: Die Dichtung der Rheinlande. Eine landschaftl. u. örtl. Bibliographie nebst e. Abriss ihrer Entwicklung. 1923. (128 S.) gr. 8° Gm. 3.—

Publikationen der Gesellschaft für rheinische Geschichtskunde. 12. Geschichtlicher Atlas der Rheinprovinz. Erläuterungen. 7. 8.

7. Fabricius †, Wilhelm, Dr.: Die Herrschaften des Mayengau. Tl 1. 1923. gr. 8° 1. Die kurtrierischen Oberämter Mayen u. Münstermaifeld. (VI, 230 S.) Gm. 6.—

8. Hagen, Josef, Kustos: Römerstrassen der Rheinprovinz. Mit Unterstützg d. Prov. Museen in Bonn u. Trier u. d. Röm. German. Kommission d. Dt. Archäolog. Inst. verf. Mit 3 [farb.] Kt, 7 Taf., 73 Textabb. 1923. (VII, 288 S., 3 Kt. 72,5×55,5 cm.) gr. 8° Gm. 19,50; Karten allein 10,50

Schlegel, August Wilhelm von: Vorlesungen über dramatische Kunst und Literatur. Krit. Ausg. Eingel. u. mit Anm. vers. von Giovanni Vittorio Amoretti. [2 Bde.] Bd 1. 2. 1923. (CXIV, 219; V, 339 S.) 8° Hlw. Gm. 16.—

Snouck Hurgronje, C.: Verspreide Geschriften (Gesammelte Schriften). Voorzien van een bibliographie en registers door Dr. A. J. Wensinck, Hoogleraar. (6 Bde.) Deel 2. 3. 1923. gr. 8° Je Gm. 10.—, Fl. 4,50; Hldr 12.—, Fl. 5.—

2. Geschriften betreffende het mohammedaansche Recht. (V, 456 S.)

3. Geschriften betreffende Arabie en Turkije. (V, 375 S.)

**Gesam-Verlag Friedrich Uspkauer in München (Mühstr. 3).**

Goethe: Marienbader Elegie. (1923.) (16 S.) gr. 8° 4,80

Goethe: Selige Sehnsucht. (Gedicht. 1923.) (3 S.) gr. 8° 1.—

Hölderlin [Friedrich]: Hälften des Lebens. (Gedicht. 1923.) (3 S.) gr. 8° 1.—

Novalis [d. i. Friedrich von Hardenberg]: Ich sehe dich in tausend Bildern. (Gedicht. 1923.) (3 S.) gr. 8° 1.—

Platen, August Graf von: Tristan. (Gedicht. 1923.) (3 S.) gr. 8° 1.—

**Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.**

Borries, G. V. Th., Dr.: Zur Klinik des Nystagmus. Vaskuläre Labyrinthistysmome. — Reflektorischer Nystagmus. Durch Kopfstellgn u. Kopfbewegungen ausgelöster Nystagmus. 1924. (IV, 102 S.) gr. 8° 2,40

**Waisenhaus-Buchdruckerei in Braunschweig (Hinter Liebfrauen 1 a).**

Gesetz- und Verordnungssammlung für den Freistaat Braunschweig. Alphabet. Sachregister. 1923. 8°

Alphabet. Sachreg. Umfassend d. noch in Geltung befindl. Gesetze, Verordnungen, Bekanntmachungen usw. d. Jahrgänge 1814 bis einschl. 1922. (116 S.) Preis nicht mitgeteilt.

**Theodor Weicher in Leipzig.**

Fischer, [Arno], 3. II. Dr.: Repetitorien zu den juristischen Staatsprüfungen und Abiturien (Deutschösterreich u. Tschechoslowakei). 15 b. Zivilrecht III/2. 1924. 8° 15 b. III/2. Obligationenrecht: Spezieller Teil. 3. umgearb. Aufl. (IV, 110 S.) Gm. 1,70, Kk. 10.—

**Fortsetzungen****von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Akademische Verlagsgesellschaft Athenaeum m. b. H. in Neubabelsberg.**

Handbuch der Literaturwissenschaft. Lfg 10. [1924.] 4° 10. Walzel, Oskar: Gehalt und Gestalt. H. 5. (S. 129—160 mit Abb.) Gz. b 2, 20, schw. Fr. 3.—

Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie. Bd 121, H. 4 [Schluss]. Mit 39 Fig. u. 4 Taf. (S. 557—723, III S.) 1924. gr. 8° Gm. 15.—

**Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

Zeitschrift für Tuberkulose. Bd 39, H. 4. (S. 241—320.) 1924. 4° n.n. Gm. 3,50

**F. Brudmann A.-G. in München.**

Die Kunst. Monatshefte f. freie u. angewandte Kunst. Jg. 25. ([1923/1924. [2. Viertelj.]) Nr 4. Jan. (S. 97—128, 75—96 mit Abb., 2 [1 farb.] Taf.) (1924.) 4°

Viertelj. Gm. 6.—; Einzelnr 2.—

**F. Brudmann A.-G. in München ferner:**

Die Kunst für Alle. Jg. 39. [1923/1924. [2. Viertelj.] Jan. (S. 97—128 mit Abb., 1 farb. Taf.) (1924.) 4°

Viertelj. Gm. 3.—; Einzelh. 1.—

Dekorative Kunst. Jg. 27. [1923/1924. [2. Viertelj.] Nr 4. Jan. (S. 75—96 mit Abb., 1 Taf.) (1924.) 4°

Viertelj. Gm. 3.—; Einzelh. 1.—

**A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Werner Scholl in Leipzig.**

Die Theologie der Gegenwart. (Literat. Beil. zur Neuen Kirchl. Zeitschrift.) Jg. 17. (1923.) H. 5. 6. Jg. 18. 1924. H. 1. 1923—1924. 8°

17, 5. Kirchengeschichte seit der Reformation von Prof. Dr. Dr. Hans Preuß. (S. 201—232.) 50

17, 6. Neues Testament von Prof. Dr. H. Straßmann. (S. 233—286, VIII S.)

18, 1. Systemat. Theologie (Philosophie) von Geb. R. Prof. Dr. Richard H. Grützmacher. (S. 1—16.) 30

Neue Kirchliche Zeitschrift. Jg. 35. (1924.) [1. Viertelj.] H. 1. (= H. 409). (46 S.) 1924. 8°

— 60

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**

Der neue Merkur. Jg. 7. [1923/1924. [2. Viertelj.] H. 4. Jan. (S. 257—344.) (1924.) gr. 8°

H. 4: b Gm. —, 80

**Ferdinand Enke, Verlag in Stuttgart.**

Zeitschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie. Bd 86, H. 3 [Schluss]. Mit 34 Textabb. (VII S., S. 459—700.) 1923. 4°

Preis nicht mitgeteilt

**Herder & Co. in Freiburg i. Br.**

Literarischer Handweiser. Kritische Monatschrift. Jg. 60. 1924. (12 Hefte.) H. 1/2. Jan.-Febr. (64 Sp.) (1924.) gr. 8°

H. 1/2: Gm. b —, 25

Römische Quartalschrift für christliche Altertumskunde und für Kirchengeschichte. Bd. 31, Doppelh. 1. (112 S. mit 1 Abb.) [In Komm.] 1923. gr. 8°

b n.n. Gm. 7.—

**Berzeichnis von Neuigkeiten,****die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = fünfzig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

T = Teuerungszuschlag.

3. Bensheimer, Verlagsbuchh. in Mannheim. 1202

Güldert: Badische Gemeindeordnung. 2. Aufl. Geb. 7.—.

Nich. Bong in Berlin u. Leipzig. 1212. 13

Romane berühmter Männer u. Frauen.

Janetschek: Mozart, ein Künstlerleben. 4.—, geb. 5.—, Lwbd. 7.—.

Welten: Nebukadnezar, der König der Könige. Roman. 4.—, geb. 5.—, Lwbd. 7.—.

Hermann Costenoble in Jena. 1180. 81

\*v. Winterfeld: Alte Zeit oder Die vier Töchter des Mittmeister Schimmelmann. 8. Aufl. 5.—, Lwbd. 6.—.

v. Zobeltitz: Besiegter Stein. Roman. 10.—12. Laut. 2.—, Lwbd. 3.—.

9. v. Decker's Verlag G. Schind in Berlin. 1202

Domke-Cantù: Nautische Tafeln. 9.—.

Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten u. Bergbehörden f. das Jahr 1922. Geb. 24.—.

Telegramm-Wortzähler. 2,50.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart u. Berlin. 1195

Hermann, G.: Gesammelte Werke. 5 Bde. Lwbd. 35.—.

Died & Co., Verlag in Stuttgart. 1183

Fendrich: Der Skiläufer. 26. Aufl. 1,60, Lwbd. 2,50.

Dieterich'sche Verlagsbuchh. in Leipzig. 1195

\*Festschrift, Die offizielle, der Universität Königsberg zum 200. Geburtstage Immanuel Kants. Hrsg. v. A. Goedeckemeyer. Etwa 12.—, geb. etwa 14.—.

9. G. Elwert, Verlag in Marburg. 1203

\*Deutschland muss leben. Alte u. neue Heroldskarte für die Gegenwart. Etwa 1.—.

Euphorion Verlag in Berlin. 1187

Ury, Lesser: Berliner Impressionen. 7 Radierungen. Nr. A—G in Halbledermappe 440.—, Nr. I—XXX in Halbperg.-Mappe 225.—, Nr. 1—100 in Halbleinenmappe 140.—.

5. Fischer, Verlag in Berlin. 1200

d'Annunzio: Lust. 34. Aufl.

— Der Unschuldige. 13. Aufl.

Bang: Ludwigshöhe. 11. Taus.

— Michael. 16. Aufl.

— Tine. 9. Taus.

— Die Vaterlandslosen. 26. Taus.

S. Fischer, Verlag in Berlin ferner:	Otto Lügnow Verlag Kommandit-Gesellschaft in Lübeck. 1166
— Blake: Freitagstkind. 7. Aufl.	*Pauls: Das Ende der galanten Zeit. 69jähriges Wirken der Gräfin Voß am Hofe. Hlwbd. 7.—, Lugušausg., Hdbrbd. 25.—.
— Horns Ring. 30. Aufl.	*Tornius: Die gute alte Zeit. Streifzüge durch die gesellschaftl. Kultur vergang. Jahrhunderte. 2. u. 3. Taus. Hlwbd. 6.—, Lugušausg., Hdbrbd. 20.—.
— Das Logbuch. 27. Aufl.	
Fontane: Irrungen, Wirrungen. 148. Aufl.	Scarabaeus-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 1190
— Frau Jenny Treibel. 92. Aufl.	Andrae: Farbige Keramik aus Assur u. ihre Vorstufen in alt-assyr. Wandmalereien. Ausg. A in Mappen 75.—, Ausg. B geb. 80.—.
Hesse: Rosshalde. 47. Aufl.	Glazier: Historie textile fabrics. Lwbd. 21.—.
Jacques: Landmann Hal. 10. Aufl.	Orientteppich, Der, seine Geschichte u. seine Kultur. Textiband. Lwbd. 27.—.
— Pirat's Insel. 32. Aufl.	Stewart: Subjects portrayed in Japanese colour-prints. Hlwbd. 100.—.
v. Jensen: Madame d'Ora. 14. Aufl.	Townsend: Modern decorative art in England, its development and characteristics. Lwbd. 25.—.
— Das Rad. 9. Taus.	Armin Steinl in Köln-Ehrenfeld. 1194
— Der Gletscher. 26. Taus.	Algermissen: Karte der Bürgermeistereien Stadt- u. Landkreis Köln, Kreis Mülheim a. Rhein. —90.
Madelung: Die Gezeichneten. 35. Taus.	Georg Stille, Verlagsbuchh. in Berlin. 1199
Ranzen: Gottesfriede. 26. Taus.	Eönjes: Rentabilität. 4.—.
Sack: Ein verbummelter Student. 20. Aufl.	Tagewertverlag in Donauwörth. 1165
Schendell: Dienerin. 8. Aufl.	Zog und Tat und Erzagen.
Steffen: Sibylla Mariana. 15. Aufl.	Hans Heinrich Zillgner Verlag in Berlin. 1204
Strauß: Kreuzungen. 57. Aufl.	*Zillgner's philosophische Reihe.
— Der nackte Mann. 14. Aufl.	Descartes: Philosophische Abhandlungen. 7.—.
Wassermann: Die Juden v. Zirndorf. 20. Aufl.	Kant: Kritik der reinen Vernunft. 8.—.
Winternitz: Wögelchen. 8. Aufl.	Schopenhauer: Die Welt als Wille u. Vorstellung. 20.—.
— Jeder Bd. 3.—, geb. 4.50.	Spinoza: Die Ethik. 7.—.
Geschäftsstelle der Illustrierten Zeitung J. J. Weber in Leipzig. 1203	Sämtliche Bände in Kassette 40.—.
Zeitung, Leipziger Illustrierte. Sondernummer: Argentinien. 1.05.	Urban-Verlag in Freiburg i. Br. 1185. 87. 80
Industriebeamten-Verlag G. m. b. H. in Berlin. 1178	Brentano: Geld. Komödie. 2.50.
Schlichtungswesen, Das neue. Drsg. vom Bund der techn. Ange-	Bruhn: Die deutsche Seele der rheinischen Gotik. Pappbd. 5.—.
stellten u. Beamten. Kart. 1.—.	Schmitt: Oberrheinische Plastik im ausgehenden Mittelalter.
Alfred Kröner Verlag in Leipzig. — Carl Henschel Verlag in Berlin.	Ausg. B 120.—, Ausg. C 100.—.
(Auslieferung Carl Henschel in Berlin.) 1205—09.	Verlag Ullstein Abt. Zeitschriften in Berlin. 1210
Haeckel's, Ernst, gemeinverständliche Werke. Drsg. v. Heinrich Schmidt-Jena. Gesamtausg. in 6 Bdn. Ausg. A, Hlwbd. 45.—,	*Ullstein's Modenalben. Frühjahr.
Ausg. B Lwbd. 57.—, Ausg. C Hdbrbd. 72.—, Ausg. D Hdbrbd. 78.—, Ausg. E handgeb. Hdbrbd. 240.—, Ausg. F handgeb. Ldrbd. 300.—.	
E. S. Mittler & Sohn in Berlin. 1211	
v. Cochenhausen: Die Truppenführung. Hlwbd. 6.50.	
Pfadweiser-Verlag Carl Thinius in Hamburg. 1184	
Ausleger: Charlie Chaplin. —80.	

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir bitten Kenntnis zu nehmen, daß wir uns dem allgemeinen Buchhandel angegeschlossen haben.

**Lengauer & Haid,**  
Großversandbuchhandlung,  
Auslieferungslager,  
**München 12 Postfach,**  
Ganghoferstraße 3/0.  
Telephon 58699.

## Wiederaufnahme des Verkehrs über Leipzig!

Die Firma  
Zentralvertrieb zeitgeschichtl. Bücher  
G. m. b. H.,  
Berlin W 30,  
Gleditschstr. 6

hat den Verkehr über Leipzig wieder aufgenommen und mir die Kommission erneut übertragen.

Leipzig, den 31. Jan. 1924.  
Otto Klemm.



## Geschäfts-Verlegung

Unsere Geschäftsräume befinden sich ab heute:  
Hohe Straße 2 / Telephon S. A. 24695

## Prokura-Erteilung

Gleichzeitig diene zur Kenntnisnahme, daß Herrn MARTIN GERBERT Prokura erteilt wurde.

Herr Gerbert wird zeichnen:

Walter Hädecke Verlag

*ppa. Gerbert.*

Stuttgart, 1.2.24. Walter Hädecke Verlag

Ich gebe hiermit bekannt, daß meine seit 1. X. 1905 bestehende Firma an den Gesamtbuchhandel angeschlossen ist.

**Rudolph Hönißch,**  
Buchhandlung und Antiquariat,  
Leipzig, Gustav-Freitagstr. 40.

Ich übernahm die Vertretung für die Firma:

Tagebuchverlag G.m.b.H.  
Berlin W 8, Jägerstr. 11.  
Leipzig.

Carl Fr. Fleisoher.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Fernaus-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

## Kaufgesuche.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht, Platten, Matern usw. suche zu kaufen.

**A. H. Payne,** Leipzig-Blaugr.

In größerer Industriestadt im Freistaat Sachsen ist modern einger. Buchhandl. f. 25000 GM. läuf., evtl. wird das Roger reduz. u. das Geschäft f. 12500 GM. abgegeben. Breslau 10, Endersstr. 3.

Carl Schulz.

## Wir suchen

Verlagsrechte,  
Manuskripte,  
Platten od. Restauflagen  
von prakt. Büchern wie:

**Kodibuch**  
**Fremdwörterbuch**  
**Hausarzt**  
**Gartenbau**  
**Blumenpflege**  
**Haustiere**  
**Haushalt**  
u. dergl.

Angebote unter Nr. 252 d.  
d. Geschäftsstelle d. B.-V.

### Teilhabergesuche.

Beteiligung mit ca. 60% bis  
75000 M. an bekannter Berliner  
Buchhandlung wird durch meine  
Vermittlung nochgewiesen.

Breslau 10, Endersstr. 3.

Carl Schulz.

## München.

Günstige Gelegenheit zur  
Beteiligung an einem sehr  
entwicklungsfähigen Versand  
für lebendigen, strebsamen  
Jungbuchhändler geboten. Für  
Herrn idealer Lebensauffassung,  
der Jugendbewegung nahe-  
stehend, kaufmännisch ge-  
schult, der gute Verkaufsfähigkeiten besitzt, denkbar  
günstige Gelegenheit, sich  
durch Mitbeteiligung voll-  
kommen selbständige Position  
zu sichern. Eilangebote  
unter Nr. 334 an die Ge-  
schäftsstelle d. Börsenvereins  
erbeten.

### Fertige Bücher.

Soeben erschien

## neues Preisverzeichnis

Quelle & Meyer, Leipzig.

Eine gute Waffe im Kampf  
ums Recht  
ist der soeben erschienene Wegweiser  
für Betriebsräte, Beisitzer,  
Gewerkschaftssekretäre:

## Das neue Schlichtungswesen

Herausgegeben vom  
Bund der technischen Angestellten  
und Beamten,  
Abteilung für Rechtsfach.

## Preis kart. 1 Goldmark.

Wir liefern bar mit 45% Rabatt.  
(Gewerkschaften u. deren Ortsvereine  
erhalten für sich gegen bar beim  
Bezug von 5 Städten oder mehr  
20% Rabatt.)

Industriebeamten-Verlag  
G. m. b. H.,  
Berlin NW 52, Werftstr. 7.  
Postleitziffer 15550.



Jetzt lohnt sich Ihr Interesse

für das zeitgemäße Buch von

**Felix Notvest**

## Geschäftsvereinfachung

### und Unkostenersparnis

Zehn Kapitel über die Kunst der  
kaufmännischen Organisation.

### Zweite Auflage

VIII und 180 Seiten. In Halbleinen M. 3.—

Rabatt 40%

u. 11/10 Exemplare. Keine Partieergänzung. Nur bar.

### Käufer sind:

Fabrikbesitzer, Direktoren, Werkführer, Großkauf-  
leute und die leitenden Männer in Handel und  
Industrie.

Vor allem auch die Leser des Buches von  
Henry Ford, die erstaunt sein werden, daß ein  
deutscher Kaufmann und Organisator schon vor ihm  
und ohne Kenntnis seines Buches ganz ähnliche Ideen  
vor seinen Landsleuten ausbreitete, und zwar mit be-  
sonderer Berücksichtigung des Bürobetriebes.

Wichtig ist das Notvest'sche Werk daher auch für die  
Ministerien und Amtsstuben,  
Eisenbahn- u. Postverwaltungen.

Wer sich auf den neuen Geist  
unserer Zeit umzustellen ver-  
mag, wird in diesem Buch  
die beste Anleitung dazu finden.

**Erspart Raum, Zeit, Gehälter,  
Schont die Kräfte,  
Steigert die persönliche Leistungsfähigkeit.**

### Ein Erfolgsbuch ersten Ranges

geschrieben von einem Organisator  
mit diesem Wissen, praktischem  
Kennen u. ausgedehnter Erfahrung.

Verlangzettel inliegend.

Ich bitte zu bestellen.

[Z]

Stuttgart

Wilhelm Violet

### Neuerscheinung:

## [Z] An die neue Jugend

Gedichte  
von Karl Hendell.

Zum sechzigsten Geburtstag  
des Dichters, mit einem  
Vorwort von

Staatssekretär  
Heinrich Schulz

79 Seiten stark, gesammelt  
voll farb. — 35 M. in  
Halbleinen geb. — 70 M.  
Ausgabe Jugendweihe  
— 70 M.

Ferner erschien kürzlich bei uns:

„Das Weimar der ar-  
beitenden Jugend“.

II. Aufl. 11 bis 16. Laut.  
Niederschrift und Bilder  
des ersten Reichsjugend-  
tages d. Arbeiterjugend-  
bewegung in Weimar.  
Illustriert, 112 Seiten  
Text, 16 Seiten Bilder.  
— 80 M.

„Uns. Reichsjugend-  
tag in Nürnberg.“

Mit Originallinolschnitt  
v. Schulze-Keller. 72 S.  
Mit Beiträgen v. Karl  
Bröger, E. R. Müller,  
Hermann Müller-Franken,  
M. d. R., Dr. B. Engel-  
hardt u. and. Preis  
— 80 M.

„Die Arbeiterjugend-  
bewegung.“ Einführung  
in ihre Geschichte. Von Karl  
Korn.

I. Teil. Die soziologischen  
Voraussetzungen. Der  
norddeutsche und der  
süddeutsche Verband  
1904 bis 1908. 96 S.  
Brosch. — 60 M.

II. Teil. Das Reichsjugend-  
einsgesetz. Die Freie  
Jugendbewegung bis  
zum Krieg. 160 Seit.  
Brosch. 1. — M.

„Narrenglück“. Ein  
Spiel für d. Jugend.  
Aufführungsrecht bei  
Kauf von 15 Heften.  
36 Seiten je — 30 M.

Bedingungen 33 1/4 % und  
Partie 11/10.

Arbeiterjugend-Verlag,  
Berlin SW 68,  
Lindenstr. 3.

Komm.: Carl Knobloch, Leipzig.



Hermann Costenoble, Verlagsbuchhandlung, Jena

## Standard-Werke für die Holzindustrie

### Anlage, Einrichtung und Betrieb der Sägewerke

von ROBERT LIPPMANN, Zivil-Ingenieur

Dritte, abermals verbesserte und erweiterte Auflage

Mit 363 Abbildungen, Zeichnungen und graphischen Darstellungen im Text  
416 Seiten stark, Lexikonformat

In Halbleinen gebunden 15.—

In Halbleder gebunden 20.—

### Die gesamte Holzbearbeitung in Fabrikbetrieben und Handwerkstätten

von ROBERT LIPPMANN, Zivil-Ingenieur

Mit 410 Abbildungen, Zeichnungen und graphischen Darstellungen im Text  
464 Seiten stark, Lexikonformat

In Halbleinen gebunden 15.—

In Halbleder gebunden 20.—

Lippmanns Organisationsplan für die Betriebsleitung eines grösseren Sägewerkes verbunden mit Kistenfabrik, Hobelwerk und Holztrocknung  
Mappe enth. 36 gebrauchsfertige Formulare 3.—, einzelne Formulare —.10

## Sammlung Holztechnische Handbibliothek

Band 1: Kalkulationen, Rundholzausnützungen und Unkostenberechnungen in Sägewerken und Holzbearbeitungsfabriken

von ROBERT LIPPMANN, Zivil-Ingenieur

Mit 18 Abbildungen, Oktavformat, gebunden 2.—

Band 2: Die Holzbiegerei

von ROBERT LIPPMANN, Zivil-Ingenieur

Mit 50 Abbildungen, Oktavformat, gebunden 2.—

Von dieser Sammlung erscheinen demnächst:

Massenfabrikation in der Holzindustrie / Die Möbelfabrikation

Die Betriebsorganisation in Holzwarenfabriken und Sägewerken.

Bar mit 35 % Rabatt, Partie 11/10. Fürs Ausland Tab. II 1 Goldmark = 1.25 Schw. Fr.  
Prospekte zur besonderen tätigen Verwendung stehen zur Verfügung.

Bestellzettel anbei.

Z



Hermann Costenoble, Verlagsbuchh., Jena

In neuer Ausstattung erscheint das 10. bis 12. Tausend

# Hanns von Zobeltiz Besiegter Stein / Roman

Broschiert 2.— / Ganzleinen 3.—

Zur gesl. Beachtung!

Die eingegangenen zahlreichen Bestellungen werden in den nächsten Tagen erledigt. Eventuelle Änderungen sind gesl. positwendend bekanntzugeben.

## Zur Lagerergänzung empfehle ich:

- Gerstäder, Friedrich, Unter dem Äquator. 8. Aufl.  
do. Gold. 8. Aufl.
- do. Die Flühpiraten des Mississippi. 8. Aufl.
- do. Streif- und Jagdzüge durch die Vereinigten Staaten Nordamerikas.  
8. Aufl. In Halbleinen gebunden à Band 3.—
- Rückler, Kurt, Friedrich Hebbel. Sein Leben und sein Werk. Geb. 4.—, Halbleder 8.—  
do. Hebbels Briefe. 3. Aufl. Geb. 4.—, Halbleder 8.—
- Natangen, G. v., Drosen im Meer. Heimatliche Verse und preuß. Balladen. Geb. 2.50.
- Ohorn, Anton, Der Klosterzögling. Roman eines Wissenden. 6. Aufl. Broschiert 2.—, Geb. 3.—.
- Reichhardt, Rudolf, Geburt, Hochzeit und Tod im deutschen Volksbrauch und Volkglauben.  
Broschiert 2.—, Gebunden 2.50.
- Winterfeld, A. v., Groß-Buselow. Humor. Kriegsroman 2. Aufl. Gebunden 3.—.  
do. Onkel Sündenbod. Humor. Roman. 3. Aufl. Broschiert 2.—, Geb. 3.—.  
do. Die Wohnungssucher. Humor. Roman. 3. Aufl. Broschiert 2.—, Geb. 3.—.
- Wohlfahrt, W., Bilder aus dem Friedensleben des altpreuß. Heeres. Ganzleinen 2.50.
- Wülfing, Ernst, Was mancher nicht weiß. Sprachliche Plaudereien. 3. u. 4. Tausend.  
Ganzleinen 2.—.
- Zobeltiz, Hanns v., Arbeit. Roman aus dem Leben eines deutschen Großindustriellen.  
10. bis 12. Tausend. Broschiert 2.—, Gebunden 3.—.

[Z]

Bar mit 40% Partie 11/10

Fürs Ausland Tabelle II 1 Goldmark = 1.25 Schweizer Franken

Bestellzettel anbei!



Hermann Costenoble, Verlagsbuchhandlung, Jena

Demnächst  
erscheint



in  
8. Auflage

Die Häuser schließen all' im Ruh',  
Sie hatten ihre Augen zu,  
Für mich war stumm doch keines nicht,  
Für mich hat jedes 'ne Geschichte'.

Sie nickten leis, man sah es kaum;  
Sie nickten, wie im tiefen Traum,  
Und flüsterten aus ihrer Ruh'  
Mir kaum gehauchte Worte zu.  
A. v. Winterfeld.

# Alte Zeit

oder

## Die vier Töchter des Rittmeister Schimmelmann

Romischer Soldatenroman von A. v. Winterfeld  
Mit 48 Bildern von G. Erler

Preis des auf gutem Papier gedruckten Bandes  
Broschiert 5.— / Ganzleinen 6.—  
Fürs Ausland Tab. II 1 Goldmark = 1.25 Schw. Fr.  
Bar mit 40% / Partie II/10

Zur gesl. Beachtung! Die bisher eingegangenen zahlreichen  
Bestellungen werden nach Erscheinen des Bandes sofort erledigt.  
Eventuelle Änderungen sind postwendend zu melden.

Bestellzettel anbei

(Z)

# Gute Schweizer Literatur

Werke bekannter Autoren, nach denen immer gefragt wird.

## J. C. Heer

**Heinrichs Romfahrt.** Roman.

70. Aufl. elegant gebunden M. 7.70

\*

## J. V. Widmann

**Der Heilige und die Tiere.**

Dramatisches Gedicht. 20. Auflage.  
Gebunden M. 7.70

**Maikäferkomödie.** Dramatisches

Gedicht. 25. Tausend. Gebunden  
M. 5.50.

\*

## Robert Walser

**Poetenleben.** Skizzen.

Gebunden M. 5.50

## Ernst Zahn

**Albin Indergand.** Roman.

60. Auflage elegant gebunden M. 7.70

\*

## Alfred Huggenberger

**Aus meinem Sommergarten.**

Geschichten von Tieren, Blumen und  
Menschen. Reich illustr. 12. Tausend.  
Gebunden M. 7.70

**Das Ebenhöch.** Geschichten von  
Bauern und ihrem Anhang. 10. Tsd.  
Gebunden M. 6.60

**Von den kleinen Leuten.** Er-  
zählungen aus dem Bauernleben.  
8. Tausend. Gebunden M. 6.60

**Hinterm Pflug.** Verse eines Bauern.  
10. Tausend. Gebunden M. 4.—

[Z]

Verlag von Huber & Co. in Frauenfeld (Schweiz) und Leipzig

**Thüringer Verlagsanstalt und Druckerei**

G. m. b. H., Jena, Abt. Buch-Verlag  
Postcheckkonto Erfurt 2922, Tel. 135, 137.

Unsere Verlagswerke sind stets gangbar!  
Wir empfehlen zur Lagerergänzung:

**Die Moresche Staatsauffassung im Spiegelbild  
eines Marristen**

von Karl Kautsky. Preis Goldmark .50.

**Geschichte der Arbeiterbewegung in Sachsen-  
Altenburg**

von Hermann Müller. Preis Goldmark 1.50.

**Ein neues Wintermärchen  
Anti Syllabus — Ceterum Censeo**

Zwei politische Flugschriften aus den 48er Jahren.  
Preis je Goldmark .03.

Beachten Sie das Inserat in der folgenden Nummer auf gleichem Platz!

Zum 60. Geburtstag des Dichters am 6. Februar

**John Henry Mackay****Neue Grundpreise**

Beste Friedensausgaben

**Gesammelte Werke.** Acht Bände. Geh. M. 20.—  
**Gedichte.** (Auswahl.) Geh. M. 4.—, geb. M. 6.—  
**Zwischen den Zielen.** Geh. M. 2.—, geb. M. 3.—  
**Die Menschen der Ehe.** Geh. M. 1.50, geb. M. 2.—  
**Max Stirner.** Sein Leben und sein Werk. Geh. M. 4.—, geb. M. 6.—

**Max Stirners Kleinere Schriften.** Herausgegeben von Mackay. Geh. M. 5.—, geb. M. 7.—

|| Rabatt 33 1/3 % / 1 Gesamt-Exemplar aller obigen  
Werke bar mit 40%, wenn bis zum 1. 3. 24. bestellt ||

Bestellzettel anbei

Z

**Bernhard Zack's Verlag**

Treptow bei Berlin, Kieholzstraße 186

Kommissionär: Rudolf Tanner, Leipzig

# Soeben Neudruck weitere 10000 Hendrich, Skiläufer!

Died & Co, Stuttgart

# KANT

Zum 200. Geburtstag Kants empfehle ich:

**Kant, Idee zu einer allgemeinen Geschichte.** Gziwd. 3.—

" **Was ist Aufklärung?** Ganzleinen 3.—

" **Worin besteht der Fortschritt zum Besseren des Menschengeschlechts?** Geh. 1.50

**Kullmann, Kantiana I. Korrekturen und Konjekturen zu den Prolegomenen von**

**Gg. Kullmann.** Geh. 1.50

**Warda, Die Druckschriften Immanuel Kants.** Geh. 2.25

Ich bitte, diese billigen Bücher stets am Lager zu halten.

**Heinrich Staadt, Wiesbaden.**



## «Chaplin, wie Du schaffst keiner Seligkeit...»



PFADWEISER VERLAG HAMBURG

Diese Arbeit, Vorgänger des großen deutschen Chaplinbüches, ist mit ihren Feststellungen ein glänzendes Pamphlet zugleich gegen heutige Zeit, heutiges Theater, heutiges Kino. Der Mensch Charlie Chaplin, dessen wirkliche Erkenntnis noch immer nicht lebendig ist, erscheint vor uns mit Herz und Hirn. Seiner künstlerischen Bedeutsamkeit wird (für Deutschland) der Autor dieser Broschüre zum ersten Male geredet.

In jeder Stadt, wo der Film „The Kid“ über die Leinwand läuft, wird sich um diese Broschüre gerissen werden. Jedoch auch dort, wo der Film noch nicht seinen Siegeszug angereten, wird „Chaplin“ gekauft werden.

### Gute Ausstattung mit obiger Titelblattzeichnung und Chaplin-Bildnis

Liegen Sie das Buch reihenweise ins Schaufenster; es verkauft sich von selbst!  
Die erste Chaplin-Broschüre in Deutschland, bestellen Sie bitte deshalb sofort!

Ord. M. — .80, nur bar mit Remissionsrecht

**1-10 Exemplare mit 40 Prozent**

Bei Bestellungen, die bis zum 10. Febr. 24. eingehen, liefern bar mit 50%.

Bestellzettel anbei. (Z) Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll



**Pfadweiser-Verlag, Carl Thinius, Hamburg 31**

Verkehrt nur direkt.

**AMALTHEA-VERLAG**  
ZÜRICH . LEIPZIG . WIEN



AUS DER LAVATER-SAMMLUNG:  
**Lavater und die Seinen.  
Goethe und sein Kreis.**

Zwei Mappenwerke mit 17 u. 26 Faksimile-Reproduktionen, herausgeg. von Ed. CASTLE

Seit mehr als 100 Jahren war die berühmte physiognomische Sammlung Lavaters der Öffentlichkeit verschlossen. Sie ruhte erst in der Sammlung des Barons Fries und seit 1828 in der Fideikommissbibliothek des Habsburgischen Familienbesitzes in Wien. Nun unternimmt es der Amalthea-Verlag, ihre wertvollsten Schätze in originalgetreuer Ausstattung der Allgemeinheit zugänglich zu machen.

Vorläufig erschienen folgende zwei Mappenwerke:

1. Lavater und die Seinen
2. Goethe und sein Kreis

\*

Aus den Urteilen über die erste Mappe:  
Prof. Emil Ermatinger: „Eine ganz prächtige und wertvolle Publikation ... Die Bilder sind von einer Feinheit und farbigen Kraft, daß man oft Originale vor sich zu haben meint.“

Berliner Tagblatt: „Für weiteste wissenschaftliche Kreise ein Ereignis, daß die jetzt in der Wiener ehemaligen Hofbibliothek befindliche Sammlung Lavaters durch einen Neudruck der Allgemeinheit zugänglich gemacht wird. Die buchtechnische und illustrative Ausstattung machen den Neudruck zu einem bibliographischen Meisterwerk allerersten Ranges.“

Basler Nachrichten: „Für viele Liebhaber der guten alten Zeit ein prächtiges Festgeschenk.“

Preis

Mappe 1: G. M. 30.—; Mappe 2: G. M. 30.—

BESTELLZETTEL ANBEI



Auslieferung für die Schweiz: Schweizer Vereinssortiment, Olten.

**NEUE LIEFERUNGSBEDINGUNGEN**

1. Sämtliche Preise sind Goldmarkpreise. Für das Ausland: Goldmark 1.— = Schw. Franken 1,25.
2. Wir liefern bar gegen Nachnahme uns unbekannten Firmen.
3. Uns bekannten Firmen auf Wunsch Monatskonto. Abrednung aufgrund der Fakturen bis spätestens 6. des folgenden Monats durch Zahlung auf unser Postscheckkonto Karlsruhe 41130. Bis zum 10. nicht eingegangene Salden erheben wir durch Nachnahme.
4. Firmen, die sich besonders lebhaft für unsere Verlagswerke einsetzen, räumen wir gerne Sonderbedingungen ein. (Kommissionslieferung mit vierteljährlicher Abrednung). Wir bitten solche Firmen sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

40% Rabatt. — 11/10 Partie.

**OTTO SCHMITT**  
**Oberrheinische Plastik im ausgehenden Mittelalter**

Die Ausgabe A ist durch Vorausbestellung vergriffen. Ausgabe B nur noch wenige Stücke  
② Ab 10. Februar gelten folgende Preise:  
Ausgabe B ord. 120 Mk. netto 78 Mk.  
" C " 100 " " 65 "

**URBAN - VERLAG**  
FREIBURG IM BREISGAU  
POSTSCHECKKONTO KARLSRUHE 41130

**!Zum Tode Lenins!**

In 10 Tagen erscheint:

Sofort **Lenin** bestellen!

Wladimir Iljitsch Ulianow

10. IV. 1870 — 21. I. 1924.

Eine Bio-Bibliographie.  
Von E. Drahns.

Ca. 40 Seiten. Ca. Goldmark 1.— bis 1.25 ord.  
Rabatt 35%. Partie 9/8.

Falls bis zum 5. II. 1924 bestellt:

**2 Expl. zur Probe für GM. 1.-bar.**

Bei Vorauszahlung auf mein Postscheckkonto  
Berlin 3881 Zusendung innerhalb Deutschlands  
per Post franko.

**Verlag von R. L. PRAGER,** Berlin NW 7,  
21. Mittelstr.

## **Ein grosser Bucherfolg!**

# **W. A. SUCHOMLINOW**

Russischer Kriegsminister 1909 – 1915

## **ERINNERUNGEN**

Deutsche Ausgabe mit einer Einführung von  
GEHEIMRAT GEORG CLEINOW  
und einem Bildnis Suchomlinows

**Halbleinen 14 M., Ganzleinen 16 M.**

Aufsehenerregende Aufklärungen über die Vorgänge und Intrigen in St. Petersburg bei Kriegsausbruch und die wahre Schuld am Kriege bringt dies seit Jahren mit grösster Spannung erwartete Werk!

**1. Aufl. innerhalb 8 Tagen vergriffen!**

**Neudruck ist beendet!**

**Lieferungsverzögerung tritt nicht ein**

Auf vielseitigen Wunsch des Sortiments haben wir

**Wirkungsvolle zweifarbige Prospekte fürs Publikum**

im Druck, die wir bei Zusicherung direkten Versandes an Interessenten in angemessener Anzahl **kostenlos** liefern!  
**Postwendende Bestellungen erforderlich!**

[Z]

VERLAG VON REIMAR HOBING / BERLIN SW 61

**Z Wunder des Lebens**

Biologische Aufsätze von Dr. C. W. Schmidt  
400 Seiten auf bestem Kunstdruckpapier mit über 100 Tafeln und Abbildungen. Vornehmer Halblederband mit Goldprägung  
Größe ca. 18 x 26 cm  
Preis 28.— Goldmark

Von diesem erfolgreichen Werk waren die ersten beiden Auflagen in wenigen Wochen vergriffen. Die jetzt vorliegende dritte Auflage ist auf das Doppelte erweitert und vielfach verbessert worden. Das Werk ist sowohl seinem äußeren und auch seinem inneren Wert nach eine prachtvolle Geschenkgabe.

**Humor aus 5 Jahrhunderten**

Herausgegeben von Dr. Walter Liebert  
250 Seiten Text, gediegener Künstlerband  
Preis 4.50 Goldmark

Das köstlichste, was im Prosa im deutschen Schrifttum erschienen ist, wurde hier von kundiger Hand zusammengetragen, von Till Eulenspiegel und den Volksbüchern an bis zur Wende des Jahrhunderts. Die zahlreichen, zumeist kurzen Beiträge, von denen alles Seichte und Unstölkige ferngehalten wurde, eignen sich auch besonders gut zum Vorlesen.

Das Buch schenkt jeder Familie viele frohe Stunden.

— Bezugsbedingungen: —

1—10 Exemplare	35% Rabatt	Partie 11/10 unter Berechnung des Einbandes für das Freizeemplar.
11—20 "	40% "	
21—30 "	45% "	
über 30 "	50% "	

— 2 Probeexemplare mit 40% Rabatt. —

Firmen, die sich für den Vertrieb dieser beiden Werke besonders zu interessieren gedenken, wollen sich bitte mit uns in Verbindung setzen. Für Reise- und Versandbuchhandlungen besonders gut geeignet. — Wollen Sie, bitte, bestellen.

Berlin B 35.

Hugo Steinitz Verlag.

**Z Versandbereit liegt vor:**

**LEO BRUHNS**

**Die deutsche Seele  
der rheinischen Gotik**

Oktav, 98 Seiten, 32 Bildtafeln, gänzlich holzfreies Papier, durchaus Fadenheftung, Pappband in Künstlerhandpapier. Preis Mk. 5.—, Rabatt 40% Partie 11/10

Aus der Einleitung hier eine bezeichnende Probe:

Haben die Franzosen recht, wenn sie uns durch die Federn ihrer besten Gelehrten als eine „race d'imitateurs“ kennzeichnen, als ein Volk ohne jedes „genie“, das nie „erfunden“, immer nur übernommen und meist vergröbert hätte? Oder da sie selbstverständlich in dieser Verallgemeinerung nicht redt haben — sollen wir unsere bildende Kunst preisgeben, sie als Aschenbrödel im Küchenstaub der glänzenden romanischen Schwesternationen sitzen lassen und unseren Stolz in die Festung der deutschen Musik und Didaktik, Philosophie und Wissenschaft retten, wo er vor jeder ernstlichen Überwältigung sicher ist? Selbstverständlich werden wir das nicht tun, sondern gerade jetzt, wo unser materieller Besitz vogelfrei geworden ist, unseren geistigen doppelt hartnäckig behaupten. Wir werden uns nicht das geringste von ihm rauben lassen, sondern alles, was uns als lebendiges Gut von den Vätern überkommen ist, mit doppelter Liebe umfassen und immer inniger uns zu eigen machen.

Kein Tendenzbuch an sich, in feinster Form und ganz frei von Gehässigem geschrieben — aber erfreulich klar und zwingend in der Beweisführung, zukunftsfrisch und tröstlich in der Schlussfolgerung.

**URBAN - VERLAG  
FREIBURG IM BREISGAU**

**LESSER URY  
BERLINER IMPRESSIONEN  
7 RADIERUNGEN**

DIESE MAPPE WIRD EIN EBENSOLCHER ERFOLG WERDEN  
WIE DIE HOLLÄNDISCHEN MOTIVE, DIE WENIGE WÖCHEN  
NACH ERSCHEINEN VERGRIFFEN WAREN. NR. A—G  
DRUCKE AUF JAPAN, ALS BEIGABE VOLLSTÄNDIGER SATZ  
VON 7 PROBE- U. ZUSTANDSDRUCKEN, HALBLEDERMAPPE  
PREIS M. 440.—, NR. I—XXX AUF JAPAN IN HALBERGAMENT-  
MAPPE M. 225.—, NR. 1—100 DRUCKE AUF BÜTTFN IN HALB-  
LEINENMAPPE M. 140.—. DIE PREISE SIND GOLDMARK-  
NETTOPREISE. SÄMTLICHE DRUCKE SIND SIGNIERT.

**Z SUBSKRIPTIONSRABATT:  
BEI ZAHLUNGSEINGANG BIS 10. FEBR. 10% RABATT**

**EUPHORION VERLAG BERLIN**

# UNSERE GOLDMARKPREISE!

Umrechnung nach dem Auslande: Schweiz. Franken 1.25 = 1 Goldmark.

**Wien, den 23. Januar 1924.**

Almanach 1919/24 . . . . .	je—	80	1.20	Schlitter, Gelegenheiten . . . . .	2.40	—.—
Almasoff, Rasputin . . . . .	3.—	—.—	Schlitter, Vormärz. Bd. 1/4 . . . . .	je	2.—	—.—
Amalthea-Damen-Brevier . . . . .	je —.—	1.50	Schnerich, Wiens Kirchen . . . . .		3.20	4.50
Ambrosi, Sonette . . . . .	—.—	3.20	Septon, Bathseba . . . . .		1.20	2.—
Anacker, Werdezeit . . . . .	2.—	2.80	Shakespeare, Perikles . . . . .		1.60	—.—
Auer, Bruckner . . . . .	6.—	8.—	Stein, Flötenbläser . . . . .		1.—	—.—
Bahr, Stifter . . . . .	1.20	2.—	Stein, Feuerlilie . . . . .		1.—	—.—
Bauer, Bunte Falter . . . . .	—.—	1.40	Stifter, Betrachtungen . . . . .		2.40	3.50
Bourget, Lazarine . . . . .	2.50	3.50	Strunz, Liebe Frau . . . . .		1.20	1.80
Caylus, Kutscher . . . . .	—.—	2.40	— do. Halbleinen . . . . .		—.—	2.—
— do. imit. Bütten . . . . .	—.—	3.80	Studer, Venus . . . . .		—.—	3.20
Croce, Ariost . . . . .	2.80	4.—	Studer, Waldmann . . . . .		2.—	3.—
Croce, Dante . . . . .	2.40	3.50	Theater und Kultur. Bd. 1—9 . . . . .	je	—.60	1.—
Croce, Ethik . . . . .	2.80	4.—	Toth, Weib und Rokoko . . . . .		—.—	18.—
Croce, Goethe . . . . .	2.—	2.80	Walden, Moor . . . . .		2.—	—.—
Croce, Randbemerkungen . . . . .	3.20	4.50	Wechtlin, Erlösung . . . . .		—.—	2.80
Csokor, Baum . . . . .	—.—	3.20	Wilbrandt, Kunst . . . . .		2.20	3.—
Csokor, Sünde . . . . .	1.—	—.—	Winter, Gedichte . . . . .		—.—	1.60
Drach, Kinder . . . . .	—.80	1.40	 Luxusausgaben:			
Duschinski, Mechthildis . . . . .	1.60	2.50	Almanach 1922. Halbleder . . . . .		10.—	
Duschinski, Menschen . . . . .	1.20	—.—	Bahr, Stifter. Halbperg . . . . .		8.—	
Ernst, Klassizismus . . . . .	3.50	4.50	Bartsch, Brevier. Brokat . . . . .		10.—	
Ertler, Wenn zwei . . . . .	1.20	—.—	— do. Ganzleder . . . . .		12.—	
Escher, Alt-Zürich . . . . .	2.60	3.50	Caylus, Kutscher. Halbpergament . . . . .		20.—	
Faistauer, Malerei . . . . .	5.50	7.50	Csokor, Baum. Halbleder . . . . .		10.—	
Faesi, Rilke. II. Auflage . . . . .	1.80	2.80	Dante, Göttliche Komödie, deutsch-ital. 3 Bände.			
Faesi, Gestalten . . . . .	3.—	4.20	Ganzleder . . . . .		440.—	
Fournier, Gentz . . . . .	4.—	5.50	— do. Ganzpergament . . . . .		380.—	
Frank, Gepard . . . . .	2.—	3.—	— do. Halbpergament . . . . .		200.—	
Fränkel, Wldmann . . . . .	1.40	2.20	— do. Italiensisch. 1 Band. Ganzleder . . . . .		280.—	
Freiburger, Narrenlied . . . . .	1.20	2.—	— do. Ganzpergament . . . . .		220.—	
Glossy, Geschichte. II . . . . .	2.80	—.—	— do. Halbpergament . . . . .		140.—	
Goldscheider, Wiese . . . . .	1.20	—.—	Faesi, Rilke. Halbleder . . . . .		12.—	
Goethe-Chronik, per Band . . . . .	1.60	—.—	— do. Ganzleder . . . . .		20.—	
Grillparzer-Jahrbuch . . . . .	2.80	—.—	Faistauer, Malerei. Halbleder . . . . .		16.—	
Grosg-Belmonte, Mozart . . . . .	—.—	4.50	Geiger, Handzeichnungen . . . . .		120.—	
Grünewald, Süzelin . . . . .	1.60	2.50	Goethe, Carneval. Ausg. A . . . . .		20.—	
Grünewald, Lendenschmuck . . . . .	1.—	—.—	— do. Ausg. B . . . . .		5.60	
Hamann, Biologie . . . . .	2.—	3.—	Grillparzer-Mappe . . . . .		10.—	
Hoehdorf, Keller . . . . .	1.40	2.20	Hochdorf, Keller. Ganzleder . . . . .		16.—	
Hock, Lyrik . . . . .	2.—	3.—	— do. Halbpergament . . . . .		8.—	
Kager, Blumenbuch . . . . .	4.—	—.—	Jung-Stilling, Ganzleder . . . . .		12.—	
Kl. Amalthea-Bücherei. I u. II. Serie jed. Band . . . . .	—.—	2.—	— do. Halbleder . . . . .		7.20	
— do. I. Serie Band 6 . . . . .	—.—	2.80	Kl. Amalthea-Bücherei. I Serie, Bd. 1—5, Seide je . . . . .		6.40	
— do. IV. Serie, Band 1/2 . . . . .	—.—	4.—	— do. Halbpergament . . . . .		4.80	
Kobald, Erde . . . . .	1.—	1.80	Kobald, Schubert. Ganzleder . . . . .		20.—	
Kobald, Künstlerfrühling . . . . .	1.40	2.40	— do. Halbpergament . . . . .		12.—	
Kobald, Musikstätten. 2. Aufl. . . . .	4.—	5.—	Lavater-Mappe I/II . . . . .		je 30.—	
Kobald, Schubert . . . . .	—.—	4.—	Linnenkamp-Mappe, Ausg. A . . . . .		96.—	
König, Windsbraut . . . . .	1.20	2.—	— do. Ausg. B . . . . .		9.60	
Körner, Schnitzler . . . . .	2.—	3.—	— do. (engl. Text) Ausg. C . . . . .		12.80	
Kronfeld, Schönbrunn . . . . .	3.50	4.50	Loewy, Gedichte. Halbpergament . . . . .		4.80	
Laban, Ungarn . . . . .	2.50	3.50	Pirker, Alpenländer. Halbleder . . . . .		6.40	
Marischler, Österreich . . . . .	2.—	—.—	Rochowanski, Phantast. Halbpergament . . . . .		7.20	
Merzbach, Ein Kind . . . . .	1.20	—.—	— do. Ganzleinen . . . . .		5.60	
Metternich, Memoirs . . . . .	3.20	4.50	Roden, Lied. Imit. Pergament . . . . .		3.60	
Minor, Burgtheater . . . . .	—.—	4.—	Roden, Lied. Halbleder . . . . .		7.20	
Möller, Wunderland. I u. II . . . . .	je	1.20	Schaukal, Hoffmann. Halbleder . . . . .		16.—	
Pirker, Alpenländer . . . . .	1.60	—.—	Scheyer, Tralosmontes. Seide . . . . .		8.—	
Pirker, Festspiele . . . . .	—.—	3.—	— do. Halbpergament . . . . .		6.40	
Puccini, Della u. Nina . . . . .	2.50	3.50	Sephton, Pandean Vale. Ganzleder . . . . .		56.—	
Reiss, Lenau . . . . .	1.20	—.—	— do. Halbleder . . . . .		24.—	
Richter, Burgtheater . . . . .	1.40	2.20	Studer, Venus. Ganzleder . . . . .		24.—	
Rochowanski, Phantast . . . . .	1.20	—.—	— do. Halbleder . . . . .		10.—	
Rochowanski, Inspirationen . . . . .	1.20	—.—	Toth, Weib u. Rokoko. Vorzugsausg.: Halbled . . . . .		32.—	
Rochowanski, Schwerpunkt . . . . .	—.—	3.—	— do. Luxusausgaben: Halbleder . . . . .		48.—	
Rosenthal, Schauspieler . . . . .	2.—	3.—	— do. Ganzleder . . . . .		75.—	
Rosenthal, Wanderbühne . . . . .	—.80	—.—	Walden, Moor. Ganzleder . . . . .		20.—	
Ruggl, Herz u. Welt . . . . .	1.20	2.—	— do. Halbpergament . . . . .		12.—	
Sauer, Tiere . . . . .	—.—	1.60	Wilbrandt, Kunst. Ganzleder . . . . .		20.—	
Schaukal, Hoffmann . . . . .	4.—	5.50	— do. Halbleder . . . . .		10.—	
Scherlag, Poln. Lyrik . . . . .	2.80	3.80	Winter, Gedichte. Halbleder . . . . .		4.80	
Scheyer, Tralosmontes . . . . .	—.—	2.—				

**Amalthea-Verlag (Zürich-Leipzig-Wien)**  
Zentrale: Wien III, Seidlgasse 8.



Die „Traumfahrer“ sind das erste Werk von Gepräge der Allerjüngsten, das uns imponiert hat. (Die Wartburg)

[Z] Die ersten Presseurteile über das Weihnachten erschienene Buch

## Karl Lieblich Die Traumfahrer

Zwei Erzählungen: Thomas Münzer und sein Krieg / Der Kinderkreuzzug. br 2.50, geb 3.50

Über das Werk:

Deutsche Tageszeitung, Berlin:

Vom Spiegel der Zeiten nimmt dieser Dichter den trüben Hauch, daß man wieder klar die Bilder deutscher Zeitwende sehe — ein Spiegelbild und Memento für die Lebenden. In glühenden Farben bringt Lieblich die inbrünstigen Wonnen und Wehen der Traumfahrer eindringlich nahe. Er zaubert in packenden Bildern die erdgänze Einfalt dieser großen und kleinen Kinder und Dulder vor uns Heutige hin: Thomas Münzer, den Bilderschreiter und Thüringer Bauernführer, den die Ritter bei Frankenhausen mit seiner wehrlosen Schar zusammenschlugen. Sodann: Rheinische Kinder, die auf welschen Königs Gebot auszogen ins gelobte Land zum Büßer- und Kinderkreuzzug. Ein Buch, das die ernste und erschütternde Zeit zu tiefst erfährt.

(Hans Schoenfeld)

Berliner Tageblatt:

Die 2 Erzählungen sind besonders bildhaft von eindringender Schönheit. Man spürt in ihnen den Zauber des hingebreiteten deutschen Landes und sieht vor sich den unendlichen Zug innerlich bewegter Menschen.

Nekarzeitung, Heilbronn:

Getragen von erkennender Liebe, von mitschwingender Sehnsucht nach dem Unendlichen, geordnet mit einem ausgebildeten Gefühl für das in Spannungen und Lösungen Wirksame, so sind diese Dichtungen aufgegangen als Werke eines groß begabten Menschen.

Die Wartburg:

Lieblich zwinge seinen Gegenstand mit einem holzschnittartigen, eigenwüchsigen Stil, der ganz unverkünstelt und echt aus einem heißen Temperament hervorwächst.

Hamburgischer Correspondent:

Was Lieblich gibt, ist blühendes Gedicht und brennheißes Leben.

Kölner Zeitung:

Ein Werk von bedeutendem Kunstwert in der eindringlichen Kraft der Gestaltung.

Über den Dichter:

Hanns Martin Elster im Hannov. Kurier:

Lieblichs dichterische Kraft ist so stark, daß man hoffen kann, dies Talent wird eine gute Entwicklung nehmen.

Mannheimer Generalanzeiger:

Bilder (der Landschaft) und Einzelheiten der sprachlichen Gestaltung sprechen so unbedingt für den Dichter, daß man auf seine weitere Entwicklung gespannt sein darf.

Verlangzettel liegt dieser Nummer bei.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

[Z]

Weitere Neuerscheinung:

## BERNARD BRENTANO GELD

Komödie in fünf Aufzügen

Broschiert Mk. 2.50

Die Gedichte Brentanos, die wir vor einem halben Jahr herausbrachten, haben eine außerordentlich gute Aufnahme gefunden. Dem jungen Lyriker ist mit vorliegendem Drama ein glänzender Wurf gelungen. Knapp und sparsam im Aufbau bringt es in raschem Tempo eine Fülle von Spannungen. Keine Symbole — kein Schrei — keine Verstiegenheiten — endlich wieder einmal Menschen von Fleisch und Blut.

Früher erschienen:

## BERNARD BRENTANO Gedichte

In Buntpapierumschlag Mk. 2.—

Die Gabe eines spezifisch Lyrikers, eines unverkennbaren Dichters, eines Liednahmen, an die man — immer noch ein fernes Klingen vernehmend — lange und gerne zurückdenkt.

Hans Frank in der Frankfurter Zeitung:  
Bei äußerster Konzentration auf das Wort: Welche Beschwichtigtheit des Ausdrucks! Stets scheint uns für den Gehalt die adäquate Form gefunden zu sein. Brentanos Lyrik ist gewissermaßen von innen erhellt, ist wesentlich die Lyrik. Badische Presse.  
Buditechnisch ist das schmale Bändchen fast erlesen zu nennen.  
Mindener Tageblatt.

## FRANZ SCHNELLER Die Jahreszeiten eines Einsamen

Roman

In Pappband Mk. 2.—

Früher an dieser Stelle gegebenen Besprechungen fügen wir an: K. Perfall in der Kölnischen Zeitung spricht von der „Eigenart seines üppig blühenden bildreichen Stils, der aber doch nichts Überschwängliches an sich hat, sondern eine männlich reife, künstlerisch gebändigte Phantasie offenbart, sodass eine dichterische Persönlichkeit vor uns steht, die die höchsten Erwartungen erweckt... Weiteren Leistungen des Verfassers darf man mit Spannung entgegensehen.“

Viele andere Besprechungen führender Blätter lassen erkennen, daß der Dichter starkes Interesse geweckt hat.  
Ein zweiter Roman Schnellers ist in Vorbereitung und wird in bester Ausstattung mit der 2. Auflage (5.—5. Tausend) des vorliegenden im Sommer erscheinen.

## JEAN PAUL Grotesken und Satiren

In farbigem Pappband Mk. 1.50

Der Urban-Verlag vereinigt in einem Bändchen 4 kaum bekannte Miniaturen Jean Pauls, die vielleicht manchem Mut machen sich an die größeren Werke heranzuwagen. Dr. Fr. Miduel, in der Zeitschrift „Das Deutsche Buch“.

Diese heiteren Büchlein, jedes in verschiedenfarbigem Gewand, reihenweise ausgelegt, reizen jeden Kunden zum Kauf und werben so für den immer noch nicht genügend bekannten Vorromantiker. Ein glänzendes Buch für den partizipativen Bezug.

URBAN-VERLAG  
FREIBURG IM BREISGAU

②

Scarabaeus Verlag G. m. b. H.



Neu!

Neu!

Wegen zahlreicher Anfragen haben wir uns zur gesonderten Herausgabe des **Textbandes** des Werkes

## „Der Orientteppich, seine Geschichte und seine Kultur“

entschlossen, so dass alle Käufer unseres Mappenwerkes „Meisterstücke orientalischer Knüpfkunst“ heute den Textband nachbeziehen können. 17 farbige und 160 einfarbige Abbildungen, 7 Motivtafeln und 250 Seiten Text. Format  $25\frac{1}{2} : 25\frac{1}{2}$ .

Wir bitten um tatkräftige Verwendung des Sortiments, in dem wir hoffen, hier einem lange geäusserten Wunsch zu entsprechen.

Preis des **Textbandes** in Ganzleinen Gm. 27.—.

Soeben erschien:

## Walter Andrae: „FARBIGE KERAMIK AUS ASSUR und ihre Vorstufen in altassyrischen Wandmalereien“

56 Tafeln in Offsetdruck, davon 28 farbige und 1 Textband mit 50 Textabbildungen, im Format 30:40. Das Werk wird im Auftrage der Deutschen Orientgesellschaft herausgegeben. Eine wichtige Publikation auch für das Kunstgewerbe, zumal für die keramische Industrie. Ausgabe A in Mappe Gm. 75.—; Ausgabe B gebunden Gm. 80.—. Farbige Prospekte auf Wunsch.

## SUPJECTS PORTRAYED IN JAPANESE COLOUR-PRINTS BY BASIL STEWART

mit über 270 Abbildungen, davon 22 farbigen auf ca. 60 Tafeln und 380 Seiten Text in Folioformat übernommen. Ein Standardwerk über japanische Farbendrucke, was seit langem vermisst wird. Sein umfangreiches Abbildungsmaterial bietet reiche Anregung für das Kunstgewerbe, für Theater, Film und Dekoration, zumal das Werk eine Abhandlung über das japanische Theater enthält. In Halbleinen gebunden Gm. 100.— Prospekte in Vorbereitung.

## „HISTORIC TEXTILE FABRICS“ BY RICHARD GLAZIER

Eine kurz gefasste Übersicht über die Herkunft und Musterentwicklung in Web- und Druckstoffen. Auf 210 Seiten mit 150 Abbildungen, darunter 4 farbigen, wird eine kurze Geschichte der Webstoffe, vor allen Dingen der Seidenwebereien, von der Antike bis zum 19. Jahrhundert einschliesslich dem Orient, gegeben. Format 15:25. In Ganzleinen, Preis Gm. 21.—. Reich illustrierte Prospekte auf Wunsch.

## „MODERN DECORATIVE ART IN ENGLAND, ITS DEVELOPMENT AND CHARACTERISTICS“ BY G. W. PAULSON TOWNSEND

Web- und Druckstoffe, Tapeten, Gardinen und Spitzen. Auf 180 Seiten mit 174 Abbildungen, davon 51 farbigen nach Entwürfen von massgebenden englischen Kunstgewerblern wie William Morris, C. F. A. Voysey, Arthur Wilcock u. a. m. wird ein sehr interessanter Überblick über das moderne Kunstgewerbe in England gegeben. Format 25:35. In Ganzleinen gebunden Gm. 25.—. Farbige Prospekte auf Wunsch.

Neue Zahlungs- und Lieferungsbedingungen.

Unsere Preise verstehen sich in Goldmark. **1 Gm. = 10/42 U. S. A. Dollar.** Wir heben also mit dieser Anzeige unsere sämtlichen Schweizer Franken-Preise auf und fakturieren nach dem Auslande nur noch in Goldmark umgerechnet in die jeweilige Landeswährung nach dem letzten amtlichen Berliner Börsenkurs am Tage der Lieferung. Zahlungen können durch **BAG** erfolgen. Alle Rechnungen müssen innerhalb 4 Wochen reguliert werden. Nach allen Ländern mit unstabiler Valuta können wir nur noch gegen Vorauszahlung oder bar über Leipzig in effektiven, hochvalutigen Devisen liefern, da wir nicht in der Lage sind, nach den enormen Valutaverlusten des Vorjahrs im Inland, jetzt für das Ausland diese Kursverluste zu tragen, zumal da unsere Verlagswerke äusserst kalkuliert sind.

### RABATTE:

1 Exemplar  $53\frac{1}{2}\%$ , ab 5 Exemplaren 55% und  $11\frac{1}{10}$ . Alle Firmen, die sich besonders für uns verwenden wollen und einen entsprechenden Absatz für unsere Verlagswerke erzielen können, bitten wir, zwecks Sonderabmachungen, sich direkt an uns zu wenden. Neue Preisverzeichnisse auf Verlangen. Reich illustrierter, mit vielen farbigen Abbildungen ausgestatteter Verlagskatalog erscheint Anfang März. 2 Exempl. frei, weitere Exempl. zum Selbstkostenpreis unter Anrechnung auf eingehende Bestellung.

Lieferungsmöglichkeit und Kürzung des Auftrags vorbehalten. — Erfüllungsort Berlin-Mitte.

**Scarabaeus-Verlag G. m. b. H., Berlin W 35,** Lützowstrasse 61



**Mittelbach's  
Grosse deutsche Karte**

(abgekürzt: Migroka) 93 Blatt in 1:200000, Format 50:75 cm, je 2 M.  
Das an **Genaugkeit, Schönheit und Lesbarkeit**  
**vollkommenste Kartenwerk**  
für **Automobilisten, Radfahrer und Verkehr.**

- Fertig vor liegen die Blätter:
- 27. **Brandenburg** (von Wittenberge b. Burg, Salzwedel b. Neuruppin)
  - 28. **Berlin** (von Zehdenick bis Sorkow, Nauen bis Sonnenburg)
  - 34. **Magdeburg** (von Helmstedt b. Eisleben, Blankenburg b. Pretzsch)
  - 35. **Lüdenwalde-Guben** (von Beelitz bis Liebenwerda, Treuenbrietzen bis Muskan)
  - 41. **Leipzig** (von Halle bis Weida, Sondershausen bis Rochlitz)
  - 42. **Dresden** (von Ruhland bis Tetschen, Chemnitz bis Zittau)
  - 48. **Plauen** (von Zwickau bis Wunsiedel, Coburg bis Schwarzenberg)
  - 49. **Annaberg-Prag** (von Zschopau bis Prag, Karlsbad bis Niemes)
  - 55. **Nürnberg** (von Bayreuth bis Neumarkt, Bamberg bis Marienbad)
  - 62. **Regensburg** (von Cham bis Landshut, Monheim bis Landau)
  - 69. **Mündien mit Bair, Hodigebirge** (von Moosburg bis Mittenwald, Augsburg bis Reichenhall). Doppelblatt 2.50.

Zunächst sollen folgen die Blätter: **Stettin, Schwerin, Hamburg, Hannover, Stralsund, Rostock, Kiel.**  
Die einzelnen Regierungen sowie verschiedene Auto- und Radfahrer-Vereinigungen unterstützen das Werk durch Überlassung und Einzeichnen der neuesten Nachtragungen, welche die Generalstabskarten noch nicht zeigen.

■ ■ **Die Karte ist somit das Neueste, was auf dem Gebiete der Kartographie vorliegt.** ■ ■

Als besonders praktische und wertvolle Neuerung wurde auf der Rückseite eines jeden Blattes eine kleine Strassenkarte abgedruckt, auf der die Entferungen zwischen grösseren Orten addiert sind. Die Längen grosser Strecken lassen sich dadurch schnell und leicht errechnen. Die Landstrassen treten in kräftigem, breitem Rot hervor, die Ortschaften in Grundplanmauer, wodurch die Ein-, Durch- und Ausfahrt in bisher ungekannter Weise deutlich gemacht ist. Das Gelände, die Steigungen und Gefälle der Strassen sind deutlich gekennzeichnet, ebenso Zollgrenzen, Pflasterzollorte, verbotene Strassen. Die Eisenbahnen leuchtend grün, alle Gewässer kräftig blau usw.

Ich erbitte für die ganz prächtigen Karten Ihre tätigste Verwendung, die Ihnen hohen Nutzen bringen wird, da meine Bezugsbedingungen sehr günstig sind (bis **50%**, s. Zettel!)

**Mittelbach's Verlag, Leipzig, Langestr. 32.**

Zwecks Vorbereitung neuer zeitgemäßer Auflagen durchweg  
**50% Rabatt**, wenn auf beiliegendem Zettel bis 10. Februar 1924 bestellt:

- Heinrich Sohnrey: Friedesinchens Lebenslauf. Gebunden 4.— Gm.
- Die hinter den Bergen. Gebunden 3.50 Gm.
- Philipp Dubenkopp Heimkehr. Gebunden 2.— Gm
- Herzen der Heimat. Gebunden 3.50 Gm. Ganzleinen 4.50 Gm.
- Fürs Herzbluten. Gebunden 2.— Gm.
- Die Lebendigen und die Toten. Gebunden 4.— Gm.
- Else Erbe-Lyck: Mutter wider Willen. Bekanntnisse einer Frau. Gebunden 3.— Gm.
- Heinrich Naumann: Vom Heimatacker.
- Du mein stilles Tal. Jeder Band gebunden 1.50 Gm.
- Rudolf Peschke: Major von Werder und seine Ulanen. Gebunden 2.— Gm.
- Fritz Schulz-Merzdorf: Swebyßen. Roman aus der Grenzmark. Gebunden 2.— Gm.

**Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H. / Berlin SW 11**

# Ein ganz außergewöhnlicher Erfolg!

Nr. 1. Auflage  
beginn im

N. 13, 16. Januar 1924.

Bettige Büchre.

Bettige Büchre. 153

1. Auflage in vier Wochen ausverkauft

## Radio im Heim

Anleitung zum Betrieb eines  
Radiosenders von Otto J. Scherl  
Reichs-Rundfunk-Akademie



### 2. Auflage unterwegs

Alle bisher unveröffentlichten Bestellungen  
werden in den nächsten Tagen ausgeführt.

### 1 Exemplar kostenlos

bei Bestellung von mindestens 6 Stück und Verpflichtung zum Aus-  
hang unseres mehrfarbigen Plakates im Schaufenster für 14 Tage.



Am 18. Januar war die 2. Auf-  
lage, am 28. Januar bereits die  
3. Auflage völlig vergriffen

Das spricht für die Güte des Buches, dem die Fachpresse eine besondere  
Daseinsberechtigung in der Radio-Literatur zuspricht, weil es den Leser  
in wirklich allgemeinverständlicher Form über Theorie und Praxis des  
Rundfunks aufklärt. – Zahlreiche Bestellungen auf je 100 und sogar  
1000 Exemplare laufen bei uns ein.

### **Wir stellen ununterbrochen weiter her.**

Verkaufen Sie nicht erst das letzte Exemplar, sondern bestellen Sie  
rechtzeitig und hinreichend nach, denn das Interesse für das Radio-  
wesen wächst täglich und dementsprechend die Nachfrage nach diesem  
gut einführenden Buch. Umfang des Werkes 11 Bogen.  
Ein mehrfarbiges Offsetplakat wird den Lieferungen beigefügt.  
Es lohnt sich, ein Sonderfenster mit dem Buch zu dekorieren.  
Vorteilhafte Bedingungen! (Siehe Verlangzettel.)

## Verlag August Scherl / G.m.b.H./ Berlin

## Neue Preise.

Arkaden-Verlag in Traisa b. Darmstadt.

- Georg Britting, Der verlaerte Job. Novellen. Druck der Ernst Ludwig-Presse, Handbd. d. Neukensbinderei 10.— Gm.  
 Georg Britting, Das Storchennest. Komödie. Geb. 2.50 Gm.  
 Beßner, Das Jugendheim. Komödie. Geb. 2.— Gm.  
 Goellen, Der Still in der Bildende Kunst. Brosch. 10.— Gm., Hdwbd. 12.— Gm.  
 Goellen, Die Stilentwicklung der Schrift. Brosch. 4.—, geb. 6.— Gm.

## Auslandspreise!

Mit sofortiger Wirkung berechnen wir nach Tabelle I  
laut Bbl. Nr. 15

**1 Deutsche Goldmark = 1.25 Schw. Franken**

(Fürs Inland sind unsere Grundpreise = Goldmarkpreise)

Wir bitten um Kenntnisnahme.

München, den 1. Februar 1924.

**Braun & Schneider.**

### Soeben erschienen:

J. L. Algermissens

## Karte d. Bürgermeistereien

Stadt- u. Land-Kreis Köln, Kreis Mülheim a. Rhein

Maßstab 1:100000 Grösse 38×45 cm.

Verkaufspreis .90 Goldmark. Rabatt 33½%, Partie 11/10

Einmalig zur Probe 3 Stück mit 50%

### Jetzt ins Schaufenster

Gaeblers

## Karte von Köln

u. 75 Kilometer Umgebung, mit Grenzen der Regierungsbezirke, Stadt- u. Land-Kreise (umfasst das Ruhrgebiet und reicht südlich über Coblenz hinaus).

Maßstab 1:200000 Grösse 82×88 cm. in Umschlag gefalzt, Verkaufspreis 1.80 Goldmark. Rabatt 33½%, Partie 11/10

Dieselbe Karte kann auf Verlangen mit besonderer Kennzeichnung des Einbruchsgebietes, jeweils nach dem gegenwärtigen Stande, geliefert werden. Verkaufspreis dieser Ausgabe 3.60 Goldmark, netto bar 2.40 Goldmark

**ARMIN STEINL · Landkartenverlag**  
**Köln-Ehrenfeld** Weinsbergstr. 83

Zu den bevorstehenden  
**Faust-Vorträgen**  
von P. Expeditus Schmidt  
in Leipzig / Berlin /  
Halberstadt / Erfurt,

denen weitere Vorträge in anderen  
Städten folgen werden, empfehlen  
wir den Buchhändlern, reihenweise  
ins Schaufenster zu legen.

## FAUST

Goethes Menschheitsdichtung  
in ihrem Zusammenklange mit uralten  
Sagenstimmen und im Zusammenhang  
ihres gedanklichen Aufbaus dargelegt

von Dr. phil. P. Expeditus Schmidt  
(Band 100 der Sammlung Kösel)

Über einen früheren Vortrag schrieb der  
Berliner Börsenkurier:

Einer erlesenen Zuhörerschaft im  
Salon Cassirer

wurde gestern ein ausserordentlicher Genuss bereitet: Dr. phil. P. Expeditus Schmidt, der ausgezeichnete Kenner deutscher Literatur und deutschen Theaters, sprach in 1½ stündigem Vortrag vor der Gesellschaft „Pan“ über die Faustsage im allgemeinen und Goethes „Faust“ im besonderen, mit Einbeziehung der „Faust“-Dichtungen von Marlowe, Lessing, Lenau und Grabbe. Was den Aufführungen des Redner seine eigenartige Schattierung verlieh, war, daß er so ganz und gar nicht in seinen Anschauungen, seinem Urteil der Mönchs-kutte, die ihn deckt, Rechnung zu tragen schien, ja sogar in unbefangenster Seelenruhe, bei gleichzeitiger stiller Heiterkeit der Anwesenden gelegentlich der Tatsache gedachte, das in der bissigen Ausschmückung, die das 16. Jahrhundert der Faustsage zuteil werden ließ, der Teufel mit Vorliebe in der Franziskanerkutte einhergeht, aus der man ihn dann hin und wieder gelegentlich seine Krallen hervorstrecken sieht. Das Wort „Ein Komödiant könnte einen Pfarrer lehren“, so meinte Dr. Schmidt, möchte er umgekehrt einmal auf sich anwenden, und gerade bei Behandlung des vorliegenden Themas sei die kirchengeschichtliche Bildung, die er mitbringe, von hoher Bedeutung ...

Preis Goldmark 1.60

Z

Verlag Kösel & Pustet K.-G. / München  
Verlagsabteilung Kempten  
D. A. 2225, I

## *Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig*

Voranzeige:

Im Laufe des Monats März erscheint:

Die offizielle Festschrift der Universität Königsberg  
zum zweihundertsten Geburtstage

## Immanuel Kants

Herausgegeben von dem jetzigen Inhaber des Kant-Lehrstuhls

Professor Dr. Alb. Goedekemeyer

im Verein mit zehn weiteren namhaften Gelehrten Königsbergs aus allen Fakultäten.

Der Preis lässt sich zurzeit noch nicht genau bestimmen, doch wird er etwa Gm. 12.—, geb. Gm. 14.— betragen, und ich schreibe allen Herren Kollegen, die mir ihren Bedarf noch vor dem 15. Februar angeben, einen Rabatt von 40% zu. Da die Auflagenhöhe aus Gründen technischer Natur begrenzt ist, empfiehlt sich recht baldige Aufgabe der Bestellung.

»Einer der wichtigsten und stärksten Künstler unserer Zeit«

Deutsche Allgemeine Zeitung

## GEORG HERMANN

### GESAMMELTE WERKE

Fünf Doppelbände auf holzfreiem Dünndruckpapier in Halbleinen gebunden Gm. 35.—, Schweizer Fr. 42.50  
Inhalt. Bd. 1: Jettchen Gebert / Henriette Jacoby. Bd. 2: Spielfinder / Kubinke. Bd. 3: Nachbar Ameise / Heinrich Schön jun. / Einen Sommer lang. Bd. 4: Dr. Herzfeld (Die Nacht / Schnee). Bd. 5: Novellen u. Essays.

### EINZELAUSGABEN

#### Jettchen Geberts Geschichte

Roman in zwei Bänden

1. Jettchen Gebert. 115. Auflage. In Halbleinen gebunden Gm. 6.—, Schw. Fr. 7.50
2. Henriette Jacoby. 90. Auflage. In Halbleinen gebunden Gm. 5.50, Schw. Fr. 6.75

#### Heinrich Schön jun.

Roman. 26. Auflage. ... In Halbleinen gebunden Gm. 5.—, Schw. Fr. 6.—, in Ganzleinen geb. Gm. 5.50, Schw. Fr. 6.50

#### Kubinke

Roman. 18. Auflage. ... Gebunden Gm. 5.—, Schw. Fr. 6.—

#### Die Nacht des Doktor Herzfeld

Roman. 19. Auflage. In Halbleinen geb. Gm. 5.—, Schw. Fr. 6.—

#### Schnee

Roman. 15. Auflage. In Halbleinen geb. Gm. 5.—, Schw. Fr. 6.25

#### Spielfinder

Roman. 6. Auflage. ... Gebunden Gm. 4.—, Schw. Fr. 5.—

#### Die Zukunftsfrohen

Neue Stützen. .... Gebunden Gm. 3.50, Schw. Fr. 4.50

Albrecht Schaeffer über Georg Hermann:

»Ich glaube, Georg Hermann hat den Kamm des Berges erstiegen, als Mensch und Dichter. Er wird wieder hinunter müssen als Mensch, der Dichter wird droben bleiben und von seiner schönen Vogelschau noch manche Länderecken mit Wollenschatten und mit Himmelströmen vor uns ausbreiten.«

Wir liefern bar mit 35% und 11/10 + Einbände der Freieremplare netto

**DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT STUTTGART BERLIN**

[Z]

# Burte

Von dem immer erfolgreicheran, an Einfluß und Wirkung stetig wachsenden Dichter Hermann Burte sind zur Zeit folgende Werke beziehbar:

**Madlee.** Alemannische Gedichte.

450 Seiten. Schöner Halbleinenband mit goldverziertem Rücken. (Neuestes Werk, vor 4 Monaten erschienen!)

**Wiltfeber.** Roman. 35. Auflage.

**Katte.** Drama. 10. Auflage.

(Viel aufgeführt.)

**Simson.** Großes Schauspiel. 6. Auflage.

(Wiederholt aufgeführt!)

**Der letzte Zeuge.** Bühnenstück.

(Einige Male schon aufgeführt.)

**Patricia.** Sonette an eine Engländerin.

3. Auflage.

**Die Flügelspielerin und ihr Tod.** Sonette. Neue Auflage.

Die Bände sind gleichmäßig elegant in Halbleinen mit schwarzem Rücken gebunden.

Den Bühnenvertrieb der Stücke hat der Verlag.

# Burte

Der bekannte Kritiker Josef Hotmiller schreibt in den Münchner Neuesten Nachrichten über Burtes neuen Band „Madlee“:

Jetzt aber kommt ein Band, über den ich gern viel ausführlicher schriebe, am liebsten einen Artikel von 10 Spalten, so vernarrt bin ich darin, nämlich die Dialekt-Gedichte von Hermann Burte „Madlee“ (Verlag Gideon Karl Sarasin). Burte hat sich einen Namen gemacht durch seinen eigenartigen und eigenwilligen großen Roman „Wiltfeber“, eins der allerstärksten Bücher unserer Lebenden. „Madlee“, fast 450 Seiten stark, enthält nichts als alemannische Gedichte von den einfachsten Volksliedformen bis zum Sonett und zum Hexameter. Sein Alemannisch ist nicht leicht, denn seine Sprachgewalt, die fabelhaft ist — in dem Punkte kommt ihm nur Borthardt gleich, an den Burte auch sonst in manchem erinnert, so fremd er ihm in manch anderem ist —, seine Sprachgewalt zeigt sich in dieser seiner angeborenen Mundart so strotzend, so ungestüm, daß man innerlich jubelt, was er alles aus dem Dialekt holt. Hebels Instrument stand in der Ecke, ein wenig vergessen. Da greift Burte mit der Hand des großen Sprachmusikers hinein, und es klingt unerhört. „Madlee“ ist ein ungängliches, ein klassisches Denkmal einer deutschen Mundart, zu vergleichen nur mit Hebel, mit Klaus Groth und mit Stelzhamer. Ich wiederhole, der Dialekt ist nicht leicht, aber es lohnt sich gewaltig, sich diese Dichtungen so lang laut vorzulesen, bis man hinter den Sinn kommt.

Z

Verlag von Gideon Karl Sarasin in Leipzig

Dämonen der Tiefe  
Roman von Emil Hadina

Die Reise nach Ringsloch  
Roman von Hans Watzlik

Erloschenes Licht  
Roman von Erwin Ott

Die ferne Höhe  
Roman v. Chr. Lindenthaler

Flirrebunt  
Roman v. E. Weittenhiller

Aus Waldhütten  
Erzählung v. A. Wildner

Schloss Weltfern  
Roman von Hans Watzlik

Deutschland  
Sonette v. R. Hohlbaum  
mit 30 Vollbildern

# Die Schlager des Jahres 1924

Rabatte: Einzeln 35%, Partie 11/10 mit 40%

[Z]



Berlag Gebrüder Stiepel Ges. m. b. H., Reichenberg · Leipzig · Wien

# Der Völkerkrieg

## Eine Chronik der Ereignisse seit dem 1. Juli 1914

Vollständig in 28 Bänden:

9000 Seiten Text, 200 Karten, 3500 Bilder,  
200 Seiten Register mit 25 000 Stichworten und 100 000 Hinweisen

**D**as größte abgeschlossene sachliche Kriegswerk, besonders bedeutsam durch seine gründliche Einbeziehung aller wirtschaftlichen Dinge und seine auf alle zugänglichen Dokumente des In- und Auslands gestützte objektive Betrachtung. Wie der Krieg selbst auf unabsehbare Zeit bestimmend für die Geschichte der Völker bleibt, so hat auch dieses beste Werk über ihn Dauerwert.

Ergänzen Sie die Exemplare ihrer Kunden, so lange ich noch einzeln liefern kann. Werben Sie neue Abnehmer unter Bibliotheken, Politikern und Kriegsteilnehmern im In- und Ausland.  
Dem Reise-Buchhandel besonders empfohlen.

Band 1—28 in grünen Halbleinenbänden (nur exkl.) M. 200.— Band 1—28 einzeln soweit vorrätig kartoniert je M. 5.—  
Lieferung 1—282 in Heftform einzeln soweit vorrätig je M. —40 Einbanddecke grün Halbleinen zu Bd. 1—28 je M. 1.50

Stuttgart

Verlag Julius Hoffmann

[Z]

# ROMANO GUARDINI

## ■ LITURGISCHE BILDUNG

Erster Band. Ausstattung von Anton Wendling. Halbleinen gebunden M. 3.60. Bei 13/12 mit 33½%.  
Der rasche Absatz des Buches bezeugt die grosse Anteilnahme, die man ihm im In- und Auslande entgegenbringt. Hier ist eine Schrift, die im edelsten Sinne aktuell und für die Herausklärung und Formung einer neuen Bildung und objektiven Lebenshaltung von grosser Wichtigkeit ist.

## ■ VON HEILIGEN ZEICHEN

1. und 2. Heft, je M. — .50. 13/12, 33½%. Die erste Auflage ist bald vergriffen, eine zweite, fast unveränderte ist in Arbeit. Die Schriften, denen noch ein drittes folgen soll, sind mit künstlerischem Einfühlungsvermögen geschrieben. Sie bemühen sich um den inneren Wesenssinn von Wort und Zeichen, die sich in ihrer schöpferischen Ursprünglichkeit wieder erschliessen.

## GOTTES WERKLEUTE

Briefe über Selbstbildung. Je M. — .20. 13/12, 33½%. Guardini kennt die Jugendseele in ihren feinsten Regungen, er weiss hineinzulauschen und versteht das Gehörte und Gefühlte mit ungewöhnlicher Formungskunst zu erfassen und andern nahe zu bringen. Die Briefe sind unentbehrlich für jede Gemeinschaftsarbeit. Ein 10. „Vom Staat in uns“ erscheint in Kürze.

## QUICKBORN-TATSACH. U. GRUNDSÄTZE

Zweite Auflage. M. — .40. Dieser erweiterte Abdruck eines Aufsatzes aus dem „Pharus“ zeichnet in der feinen, ruhigen Art Guardinis mit wohltuender Sachlichkeit ein Bild von Quickborns Sein und Wesen. Da der Verfasser hier grundsätzliche Dinge über die Jugendbewegung sagt, ist die Schrift von allgemeiner Geltung auch über den engeren Kreis Quickborns hinaus.

**VERLAG DEUTSCHES QUICKBORNHAUS  
BURG ROTHENFELS AM MAIN**

②

Soeben erschien:

# Rentabilität

von

Carl Tönjes

— Preis 4.— Goldmarf —

Eine Fülle neuer Gebanken und Wege für die brennendsten Wirtschaftsfragen der Gegenwart, hervorgegangen aus genauer Kenntnis der Wirtschaft, verbunden mit ungewöhnlichem Sinn für die Erfordernisse der Praxis und der Zeit! Die Grenzen einer Rentabilität der Zentralisation und Dezentralisation, sowie die Abhängigkeit der Arbeitszeit von Umsatz und Arbeitsteilung sind hier in überzeugender Weise festgelegt.

Ausweg und Ausblick in eine bessere Zukunft sieht der Verfasser, ohne Hilfe vom Staat oder Ausland zu erwarten, nur in der noch unerkannten eigenen Volkskraft.

Die beiden ersten Abschnitte bringen den Beweis für den überragenden Einfluss von Umsatz und Arbeitsteilung auf die allgemeine Wirtschaftlichkeit. In den Kapiteln Tausch, Eigentum, Gleichheit, Kapital, Geld, Luxus, Zölle, Arbeitslosenunterstützung, Vertrufung und Organisation werden im Rahmen der Rentabilität die sozialen Fragen eingehend behandelt. Das Ursache und Wirkung keine Veränderung erfahren, einerlei, ob es sich um Kleinbetrieb, Großunternehmen, Staaten oder die Weltwirtschaft handelt, belehren uns die beiden letzten Kapitel über: „Das Gleichgewicht der Weltwirtschaft“ und „Was ist, und was muß werden?“ Eine eingehende Lektüre dieser Neuerscheinung kann nur jedem angelegetlichst empfohlen werden, denn das Buch verdient die Belanntschaft weitester Kreise.

Die Presse wird sich mit diesem ungewöhnlich inhaltsreichen Werk ausführlich beschäftigen, ich bitte dasselbe daher rechtzeitig zu verlangen.

Berlin NW 7

Dorotheenstr. 66/67.

Georg Gille

Verlagsbuchhandlung.

# Eine Neue Romanreihe

Jeder Band geheftet Gm. 5.—, gebunden Gm. 4.50

**GABR. D'ANNUNZIO**  
Der Unschuldige

15. Auflage

\*

Lust

54. Auflage

\*

**HERMAN BANG**  
Tine

9. Tausend

\*

Michael

16. Auflage

\*

Ludwigshöhe

11. Tausend

\*

Die Vaterlandslosen

26. Tausend

\*

**OTTO FLAKE**  
Freitagskind

7. Auflage

\*

Horns Ring

50. Auflage

\*

Das Logbuch

27. Auflage

**THEODOR FONTANE**  
Frau Jenny Treibel

92. Auflage

\*

Irrungen Wirrungen

148. Auflage

\*

**HERMANN HESSE**  
Rosshalde

47. Auflage

\*

**NORBERT JACQUES**  
Piraths Insel

32. Auflage

\*

Landmann Hal

10. Auflage

\*

**JOHANNES V. JENSEN**  
Madame d'Ora

14. Auflage

\*

Das Rad

9. Tausend

\*

Der Gletscher

26. Tausend

\*

**AAGE MADELUNG**  
Die Gezeichneten

35. Tausend

**PETER NANSEN**  
Gottesfriede

26. Tausend

\*

**GUSTAV SACK**  
Ein verbummelter Student

20. Auflage

\*

**WERNER SCHENDELL**  
Dienerin

8. Auflage

\*

**ALBERT STEFFEN**  
Sibylla Mariana

15. Auflage

\*

**EMIL STRAUSS**  
Der nackte Mann

14. Auflage

\*

Kreuzungen

57. Auflage

\*

**JAKOB WASSERMANN**  
Die Juden von Zirndorf

20. Auflage

\*

**FRIDERIKE MARIA WINTERNITZ**  
Vögelchen

8. Auflage

1 Goldmark = 10/42 Dollar

(Z)

S. FISCHER / VERLAG / BERLIN

Auslieferung: Leipzig-Reudnitz, Rathausstrasse 42

Wiederaufbau und neues Streben  
regen sich, daher jetzt ins Fenster:

[Z]

## Walter Möller Lebensdiplomatie Der Weg zum Erfolg

für Menschen die  
vorwärts wollen.

In fast allen größeren und  
mittleren Städten hat der  
Verfasser über dieses Thema  
gesprochen. Machen Sie sich ab 5 Stück,  
das zu Nutze. 11.—20. Tsd. unter 40%  
1.50 Mr. ord., geb. 2 Mr. Rabatt.

Oranienburg Wilhelm Möller

## Fastensliteratur

• unseres Verlages.

### Zur Lagerergänzung:

**Habenstreit, Dr. Alois,** Das menschliche Leben  
eine Reise in die Ewigkeit K 8.000.—

**Peppert, Franz,** Fünf Zylinder Fasten-  
vorträge K 30.000.—

**Schultes, P. Reg.,** Die Gottheit  
Christi K 15.000.—

— Die unfehlbare Kirche K 15.000.—

— Die Urgeschichte der Menschheit K 15.000.—

— Wunder und Christentum K 15.000.—

**Schuster, Dr. Leopold,** Fürstbischof,  
Zwei Zylinder Fastenpredigten K 12.000.—

**Schwingshachl, J.,** Das dorngekrönte  
Haupt K 8.000.—

**Wöhr, J.,** Gottes Eigenschaften offenbart  
im Leiden Christi K 8.000.—

**Neu! Woworsky, Jos. Rub.,**  
Familienpflichten und Kreuzes-  
gnaden K 10.000.—

**Domainko, E. J.,** Andacht zur  
schmerzhaften Gottesmutter auf  
sieben Freitage geb. K 8.000.—

**Bezugsbedingungen:** 50% und 13/12.

**Ulrich Moser's Buchhandlung (J. Meierhoff), Graß.**



Thüringer Verlagsanstalt u. Druckerei

G. m. b. H., Jena, Abt. Buch-Verlag  
Postcheckkonto Erfurt 2922, Tel. 135,137.

Unsere Verlagswerke sind stets gangbar!

Wir empfehlen zur Lagerergänzung:

## Ernst Haedel und sein Nachfolger Prof. Dr. Ludw. Plate

von

Prof. Dr. Heinrich Schmidt.

Preis ord. Goldmark —.50, bar —.35.

Diese Schrift muß jeder Haedel-Freund besitzen! Sie berichtet über die letzten Lebensjahre Haedels, die von seinem Nachfolger Professor Dr. Ludwig Plate durch grobe Unank�arkheit grausam verbittert wurden.

### Aus den Besprechungen:

Monistische Monatshefte: „Dieses Schriftchen muß unbedingt jeder Haedel-Freund lesen, und er wird es nur mit hoher Befriedigung aus der Hand legen. Es enthält die moralische Sektion des Menschen Plate, die Professor H. Schmidt mit der ihm eigenen Ruhe und Sachlichkeit von Anfang bis zu Ende durchgeführt. Für diese Mühe wird die gerechte Nachwelt Professor Schmidt ewig dankbar sein.“



Meine umfangreiche Pressepropaganda beginnt zu wirken!  
Z Jeder politisch interessierte Bücherkäufer fragt nach Z

**H. HERZFELD**  
**DIE DEUTSCHE RÜSTUNGSPOLITIK**  
 vor dem Weltkriege

Großoktag. Umfang 162 Seiten Steif broschiert Gm. 3.50 ord.  
 3 Exemplare mit 40% Rabatt, 10 Exemplare mit 45%

BONN KURT SCHROEDER

Am 7. Februar 1924 erscheint die glänzend ausgestattete

## Argentinien-Sondernummer der Leipziger Illustrierten Zeitung,

für die der bekannte Künstler Grottemeyer ein überaus wirksames vierfarbiges Titelblatt geschaffen hat.

Aus dem redaktionellen Programm:  
**Die Republik Argentinien.** Von Alberto M. Candioti.  
**Die deutsche Mitarbeit an der Entwicklung Argentiniens.** Von Dr. Albert Haas, Buenos Aires.  
**Argentinien.** Von Dr. Mich. Stappenbeck.  
**Argentiniens Landwirtschaft und ihre Bedeutung für Deutschland.** Von Münn de la Escosura.  
**Vom Heere Argentiniens.** Von General der Infanterie a. D. K. Lijmann.  
**Die bildenden Künste in Argentinien.** Von Julio Rinaldini.  
**Die argentinische Literatur der Gegenwart.** Von Julio Rosé.  
**Der General Don José de San Martín.** Von Justo E. Diana.  
**Argentinische Rätsel.**

Die überaus reiche Illustration des Heftes erfährt eine außerordentliche Steigerung durch Beigabe einer Reihe prächtiger Vierfarbendrucke von Fader, Schmidt-Hamburg u. a.

Für die latein-amerikanischen Länder wird auf Wunsch ein Supplement in spanischer Sprache (Übersetzung der wesentlichen redaktionellen Artikel) beigegeben.

Trotz der kostspieligen Ausstattung des Heftes, einer unserer schönsten Sondernummern, haben wir von einer Preiserhöhung Abstand genommen.

(Z) Der Preis des Heftes beträgt  
 für Deutschland Goldmark 1.05 ord.,  
 für Argentinien mit Supplement Goldmark 1.50 ord.  
 Hierauf gewähren wir 35% Rabatt, Freierpl. 11/10.

Wir bitten, sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen. Infolge der außerordentlichen Nachfrage, deren sich die Nummer bereits heute erfreut, erscheint sofortige Bestellung angebracht.

Geschäftsstelle der Illustrierten Zeitung,  
 S. J. Weber, Leipzig, Reudnitzer Str. 1-7.

Die gangbarsten Bücher der Gegenwart sind:

(Z) von Selchows Gedichte  
**Von Trost und Treue**  
**Der Ruf des Tages**

D. 1. M.

N. G. Elwert Verlag / Marburg.

## Mein Neuer Chorkatalog

steht Firmen, die sich dafür interessieren, kostenfrei in benötigter Anzahl zur Verfügung.

**Rob. Forberg, Leipzig.**

N. G. Elwert, Verlag, Marburg

**Trotz schlechter Zeit Massenabsatz!**

(Z) Im Druck befindet sich das (Z)  
**zeitgemäße vaterländische Buch:**

# Deutschland muß leben!

Alte und neue  
**Heroldsrufe**  
für die Gegenwart  
1. bis 10. Tausend

Umfang und Preis noch nicht endgültig feststehend, jedoch  
**keinesfalls teurer als 1 Mark ord.**

Ein Buch, das die besten vaterländischen Dichtungen alter und neuer Zeit vereinigt, fehlte bislang. Jeder Sortiment er weiß aber, wie sehr gerade heute gute Vorträge für vaterländische Veranstaltungen nicht nur, sondern auch von allen Kreisen der Bevölkerung gesucht werden.

Alle Vorausbestellungen von  
**wenigstens 10 Stück mit 50% Rabatt.**  
Bitte, sofort und mit direkter Karte bestellen!

N. G. Elwert, Verlag, Marburg

# TILLGNERS PHILOSOPHISCHE REIHE

beginnt ihr Erscheinen in angegebener Reihenfolge am 10. Februar  
und liegt Anfang März fertig vor

## ARTHUR SCHOPENHAUER DIE WELT ALS WILLE UND VORSTELLUNG

Zwei Bände / zu 70 Bogen / Preis M. 20.— ord.

## IMMANUEL KANT KRITIK DER REINEN VERNUNFT

Ein Band / zu 28 Bogen / Preis M. 8.— ord.

## RENÉ DESCARTES PHILOSOPHISCHE ABHANDLUNGEN

Ein Band / zu 18 Bogen / Preis M. 7.— ord.

## BARUCH SPINOZA DIE ETHIK

Ein Band / zu 18 Bogen / Preis M. 7.— ord.

Sämtliche Bände in vornehmer Geschenkkassette M. 40.— ord.

Format Großoktav / Einbände in schwarz Ganzleinen mit Goldaufdruck  
von Wübben & Co., Berlin / Holzfreies Papier

Wir rabattieren zur Einführung bei Bestellungen auf diese Anzeige hin einzelne  
Bände mit 40%, von 10 Werken aufwärts, auch gemischt. 45%

Bei Vorauszahlungen gewähren wir 5% Fakturenskonto



**HANS HEINRICH TILLGNER VERLAG**  
BERLIN W 35 / LÜTZOWSTR. 15 + WIEN I / ELISABETHSTR. 13

Im Verlage der unterzeichneten Firmen erscheinen  
in diesen Tagen, rechtzeitig zum 16. Februar, dem

# 90. Geburtstag

des grossen Naturforschers und Philosophen

# Ernst Haeckel

dessen gemeinverständliche  
Werke zum ersten Male in einer

## Gesamtausgabe von 6 Bdn.



Mit einer autobiographischen  
Skizze als Einleitung und  
einem Bildnis Ernst Haeckels

herausgegeben von

Heinrich Schmidt - Jena



— Beachten Sie die folgenden Seiten —

**Alfred Kröner Verlag**  
Leipzig

**Carl Henschel Verlag**  
Berlin

# **Ernst Haeckels gemeinverständliche Werke**

*Ernst Haeckel! Kein anderer Naturforscher des neunzehnten Jahrhunderts hat eine so mächtige Wirkung auf die allgemeine Weltanschauung ausgeübt, keiner so heftige Kämpfe entfacht, keiner so viel Verehrung und Dankbarkeit erworben, keiner so viel Hass und Feindschaft sich zugezogen, als Ernst Haeckel. Nicht als Naturforscher im Gebiete der Zoologie, wo er unbestritten als einer der hervorragendsten galt. Sondern als Denkerpersönlichkeit, als Philosoph, der die weittragendsten Folgerungen aus seinen Forschungen zog und sie dem sozialen Geiste zugänglich machte. Hielt er es doch für die Pflicht der Naturforscher, die wichtigen allgemeinen Ergebnisse ihrer besonderen Studien für das Ganze nutzbar zu machen, naturwissenschaftliche Bildung in weitesten Kreisen verbreiten zu helfen. Der höchste Triumph des menschlichen Geistes, die wahre Erkenntnis der allgemeinsten Naturgesetze, dürfe nicht das Privat-eigentum einer privilegierten Gelehrtenkaste bleiben, sondern müsse Gemeingut der ganzen gebildeten Menschheit werden. Denn Haeckel war überzeugt, dass jeder grosse Fortschritt in der wahren Naturerkenntnis unmittelbar oder mittelbar auch eine entsprechende Ver-vollkommenung des sittlichen Menschenwesens herbeiführen müsse.*

*Fortschritt des Menschengeschlechts zur freien Selbstbestimmung unter  
der Herrschaft der Vernunft:*

*Dies das Leitmotiv, der ausgesprochene Zweck des Lebens und der Arbeit Ernst Haeckels.*

*Um diesen Zweck zu befördern, blieb Ernst Haeckel nicht in den engen Grenzen seiner Fachwissenschaft. Die Zoologie war ihm ein Teil der Biologie, wie diese ein Teil der Gesamtwissenschaft von der Natur, der Kosmologie. Und sie umfasste für ihn die Anthropologie, wie diese die Psychologie. Die grossen Zusammenhänge der Wissenschaft leiteten ihn folgerichtig zum Aufbau einer umfassenden Weltanschauung, in welcher der Entwicklungsgedanke zusammen mit den grossen Gedanken von der Einheit und Gesetzmässigkeit der All-Natur zu einem harmonischen Ganzen verbunden war, einer Weltanschauung, die mit ihrer pantheistischen Krönung im Sinne Goethes dazu bestimmt war, den historischen Weltreligionen Konkurrenz zu machen. Und mit dem Enthusiasmus eines Propheten verkündete er, unermüdlich bis ins höchste Alter, in Rede und Schrift die realistischen Grundlagen und die idealistischen Hochgedanken seiner monistischen Religion und Weltanschauung und warb damit eine zahllose Anhängerschaft auf dem ganzen Erdball.*

(Z)

**Gesamtausgabe in 6 Bänden**

**Alfred Kröner Verlag**  
Leipzig

**Carl Henschel Verlag**  
Berlin

# **Ernst Haeckels gemeinverständliche Werke**

So zuerst durch die „Natürliche Schöpfungsgeschichte“ die 1868 zum erstenmal in Buchform erschienen und seitdem, immer wieder verbessert und auf die Höhe der Wissenschaft gebracht, in 12 deutschen Auflagen und 25 Übersetzungen die Ideen der Entwicklungslehre und der monistischen Weltanschauung unter die Völker trug. Aber mehr noch wirkten die im Jahre 1900 erschienenen „Welträtsel“, von denen in kürzester Zeit Hunderttausende von Exemplaren in etwa 30 Sprachen gedruckt werden mussten. Sie riefen einen Geisteskampf ohnegleichen hervor, der, durch die politischen Kämpfe des letzten Jahrzehnts in den Hintergrund gedrängt, dennoch weiter geführt und ohne Zweifel noch die nächsten Jahrzehnte beschäftigen wird. Als Ergänzungsband zu den „Welträtseln“ erschienen im Jahre 1904 die „Lebenswunder“, die das ganze weite Gebiet der Lebenskunde, in die Haeckel die Kultuskunde einbezog, mit dem Lichte monistischer Wissenschaft durchleuchtete. In zahlreichen Vorträgen und Abhandlungen lieferte Haeckel Beiträge zum Ausbau der Entwicklungslehre und der darauf gegründeten Weltanschauung. Auf zahlreichen Reisen, die ihn bis nach Ceylon und Hinterindien führten, erweiterte und vertiefe er sein Naturverständnis und seine Menschenkenntnis und gab darüber Bericht in seinen klassischen Reisewerken.

In der Gesamtausgabe der gemeinverständlichen Werke Ernst Haeckels werden alle diese Werke, die sich an einen weiteren Leserkreis wenden, zum ersten Mal als Ganzes dargeboten. Hier zum ersten Mal sind die Dokumente der Weltanschauung Haeckels in ihrer ganzen Ausdehnung, in ihrer Geschlossenheit wie in ihrer Detaillierung zu einem wuchtigen Gesamteindruck vereinigt.

Als Ernst Haeckel am 18. August 1868 seine „Natürliche Schöpfungsgeschichte“ in die Welt schickte, gab er ihr den Wunsch mit auf den Weg: „Möchten dadurch recht viele Leser angeregt werden, tiefer in das innere Heiligtum der Natur einzudringen, und aus der nie versiegenden Quelle der natürlichen Offenbarung mehr und mehr jene höchste Befriedigung des Verstandes durch wahre Naturerkenntnis, jenen reinsten Genuss des Gemütes durch tieferes Naturverständnis, und jene sittliche Veredelung der Vernunft durch einfache Naturreligion schöpfen, welche auf keinem anderen Wege erlangt werden kann.“

Wir geben diesen Wunsch auch der Gesamtausgabe mit auf den Weg, denn es scheint, dass Ernst Haeckel seine grösste Wirksamkeit erst noch entfalten wird, im Sinne seines Leitmotivs. Daher der Entschluss zu dieser Gesamtausgabe, die zugleich ein würdiges Denkmal zu Ernst Haeckels neunzigstem Geburtstag darstellen soll.

◎

## **Gesamtausgabe in 6 Bänden**

**Alfred Kröner Verlag**  
Leipzig

**Carl Henschel Verlag**  
Berlin

# Ernst Haeckels gemeinverständliche Werke

6 stattliche Bände auf über 3000 Seiten / Große klare Antiqua

## INHALTSÜBERSICHT:

1. Band:

NATÜRLICHE SCHÖPFUNGSGESCHICHTE / ERSTER TEIL

2. Band:

NATÜRLICHE SCHÖPFUNGSGESCHICHTE / ZWEITER TEIL

3. Band:

DIE WELTRÄTSEL — GOTT-NATUR

4. Band:

DIE LEBENSWUNDER

5. Band:

VORTRÄGE UND ABHANDLUNGEN

6. Band:

REISEN (INDISCHE REISEBRIEFE — AUS INSULINDE)

Es erscheinen nachstehende Ausgaben:

<u>Ausgabe A:</u> In 6 Halbleinenbänden mit breit übergreifenden Leinenrücken und -ecken. (Imit. Halbfranzband). Gutes mittelfeines Papier . . . . .	45 Gm.
<u>Ausgabe B:</u> In 6 Ganzleinenbänden. Bestes holzfreies Papier . . . . .	57 Gm.
<u>Ausgabe C:</u> In 6 Halblederbänden mit breit übergreif. Lederrücken u. -ecken. Bestes holzfr. Papier	72 Gm.
<u>Ausgabe D:</u> In 6 Halbpergamentbänden mit breit übergreifenden Pergamentrücken u. -ecken	78 Gm.
<u>Ausgabe E:</u> In 6 handgebundenen Halblederbänden, auf echte Bünde geheftet. Bestes holzfreies Papier . . . . .	240 Gm.
<u>Ausgabe F:</u> In 6 handgebundenen Ganzlederbänden, auf echte Bünde geheftet. Bestes holzfreies Papier . . . . .	300 Gm.

Die Einbände sind in der Buchbinderei H. Fikentscher gefertigt. — Sämtliche Ausgaben werden in Pappkästen mit Deckel geliefert. — Einzelne Bände werden nicht abgegeben.

Auf sämtliche Bestellungen, die bis Ende Februar auf die Ausgaben A—D eingehen, werden

— 40 Prozent Rabatt —

gewährt. Bestellungen auf 10 Exemplare genannter Ausgaben (auch gemischt) werden mit

— 45 Prozent Rabatt —

geliefert, auf Wunsch auch gegen 4 wöchiges Akzeptziel.

Auf die Ausgaben E und F können nur 35% Nachlaß gewährt werden.

Firmen, die besondere Vertriebsmaßnahmen vornehmen wollen, erhalten Sonderbedingungen!

**Alfred Kröner Verlag**  
Leipzig

**Carl Henschel Verlag**  
Berlin

# **Ernst Haeckels gemeinverständliche Werke**

## **Lieferung**

Die Gesamtausgabe liefert lediglich die unterzeichnete Firma

**Carl Henschel Verlag, Berlin SW 11**

an diese sind zwecks Vermeidung von Verzögerungen sämtliche Bestellungen und Anfragen zu richten.

Die Einzelausgaben sind nur bei den betr. Verlegern zu bestellen u. zwar:  
*Natürliche Schöpfungsgeschichte* (Vereinig. wissenschaftl. Verleger, Berlin u. Leipzig)  
*Indische Reisebriefe* (K. F. Koehler, Leipzig)  
 Alle übrigen Schriften der Gesamtausgabe (Alfred Kröner Verlag, Leipzig)

## **Propaganda**

Vortragsabende eventl. verbunden mit Ausstellung von Aquarellen Ernst Haeckels. — Der Herausgeber, Prof. Dr. Heinrich Schmidt-Jena, ist bereit, Vorträge über Haeckel und die Entwicklungslehre zu halten. Firmen, die solche Abende veranstalten wollen, werden gebeten, sich an den unterzeichneten Verlag zu wenden.

Prospektmaterial steht gegen Erstattung eines Teiles der Selbstkosten ausreichend zu Diensten.

Musterbände für direkten Reisevertrieb stehen zur Verfügung.

Sonstige Anregungen sind willkommen und finden nach Möglichkeit Berücksichtigung.

## **Rabatt**

Nutzen Sie das auf nebenstehender Seite verzeichnete Ausnahmeangebot, das bis Ende Februar gilt, nach Kräften aus.

**Verlangen Sie meine Vergünstigungen  
für Sondervertriebsmaßnahmen**

(Z)

**Carl Henschel · Verlag · Berlin SW 11**



Am 11. Februar erscheinen die neuen

# Ullstein-Modealben

die besten, wie immer.

Damen- und Kindermoden getrennt in je einem Band mit einer Fülle geschmackvoller neuer Modelle zur Selbstschneiderei. Hohe Rabattierung. Leichte Verkäuflichkeit. Glänzende, ganz vorkriegsmäßige Ausstattung. Anziehende vierfarbige Titelbilder, Große Gratis-Schnittmusterbogen in jedem Album. Im Damenalbum großes Preisausschreiben: 10 Sommerreisen zu gewinnen!

**Frühjahrsalben gehen  
besser als Herbsalben!**

**Wir machen große  
Publikums-Propaganda!**

**Bestellen Sie sofort!  
Vorzugsangebot verlängert!**

VERLAG ULLSTEIN / ABT. ZEITSCHRIFTEN / BERLIN SW 68

[Z]

# Neue militärische Bücher des Verlages E. S. Mittler & Sohn, Berlin SW. 68

Zur Versendung liegt bereit:

(Z)

## Die Truppenführung

Ein Handbuch für den Truppenführer und seine Gehilfen

Bearbeitet von Oberstleutnant v. Lochenhausen

In Halbleinen geb. Gm. 6.50

Der Verfasser hat das Wesentliche unserer militärischen Vorschriften zusammengestellt und erläutert. Auch gibt er aus der Praxis der Führung heraus gewonnene eigene Anschauungen und Erfahrungen, die das Buch in Verbindung mit einer Fülle von taktischen Beispielen für Befehle reizvoll und anregend gestalten. Es wird damit weit über den Rahmen eines einfachen Nachschlagewerkes und über das hinausgehoben, was früher in ähnlichen Handbüchern der Truppenführung geboten wurde. Übersichtliche Lagen Skizzzen und Zeichnungen erhöhen die Klarheit der Befehle, wobei das Wichtigste mit wenigen charakteristischen Strichen dargestellt ist. Die Beispiele dienen nicht als Schema, sondern lediglich „als Erläuterung der dargestellten Grundsätze und als Gedächtnishilfe“. Die Gliederung des Werkes lehnt sich im wesentlichen an die Vorschrift „Führung und Gefecht der verbundenen Waffen“. Die vom Verfasser gewählte Einteilung übertrifft nach dem Urteil des Militär-Wochenblattes in ihrer Übersichtlichkeit die Gliederung der dienstlichen Vorschrift.

Wir empfehlen die Neuerscheinung als ein besonders dankbares Vertriebsobjekt in militärischen Kreisen. Der der Reichswehr für Vorausbestellungen eingeräumte Vorzugspreis ist erloschen.

[Z]

Gleichzeitig bitten wir, die nachstehenden gangbaren Bücher stets auf Lager zu halten:

**Die Gruppe.** Die Ausbildung der Infanteriegruppe im Gefecht an Beispielen auf Grund der Kriegserfahrungen. Von Küble v. Lilienstern, Major an der Infanterieschule (1. Lehrgang), München. Dritte, durchg. Aufl. Preis Gm. 1.40

**Die Kampfweise der Infanterie** auf Grund der neuen Ausbildungsvorschrift für die Infanterie vom 26. Oktober 1922 (A. V. I.) Von Major Hüttemann. Preis Gm. 1.—

**D. Gefechtsausbildung d. Infanterie-Kompanie** auf Grund der A. V. I. Von Hauptmann v. Franzius. Preis Gm. 1.50

**Die Ausbildung der Artillerie** auf Grund der Kampfschule und Schießvorschrift (A. V. II. Heft 18 u. 19.) Nach amtlichem Material für alle Waffen bearbeitet. Preis Gm. 1.20

**Das schwere Maschinengewehr.** Seine technische und taktische Verwendung auf Grund der

Erfahrungen im Weltkriege. Von Major Hauser. Preis Gm. 1.40

**Waffenlehre.** Kurzgefasstes Lehr- und Nachschlagewerk der neuzeitlichen Bewaffnung. Von F. Zimmerle, Major an der Infanterieschule. Preis Gm. 4.50, gebunden Gm. 5.—

**Zwanzig Gruppen-Aufgaben.** Praktische Winke für Führer, Unterführer und Schützen der Infanterie. Von Hauptmann von Franzius. Preis Kartoniert Gm. 1.20

**Kriegsspiel-Planübung.** Einführung in das Kriegsspiel. Von Haase, Hauptmann im Generalstabe an der Infanterieschule München. Mit einer Tafelkizze und Karte. Preis Gm. 2.—

**Neue taktische Aufgaben** im Rahmen des verstärkten Infanterie-Bataillons und -Regiments. Mit Lösungen, Besprechungen und Hinweisen auf die Vorschriften. Von Höefl, Major im Generalstabe, Infanterieschule München. Mit Karten in Steindruck. Preis Gm. 3.—

Verzeichnisse unserer neueren militärischen Bücher stehen in beschränkter Anzahl kostenfrei zur Verfügung

## Romane berühmter Männer u. Frauen

In Kürze erscheint der 2. Band der Babylon-Trilogie von Schumacher-Welten

# NEBUKADNEZAR DER KÖNIG DER KÖNIGE

Roman von Heinz Welten  
Bilderschmuck von Erich Sturtevant

Geheftet 4 Gm., gebunden in Leinenersatzstoff 5 Gm., gebunden in Leinen 7 Gm.

**D**r. Heinz Welten, der das von Heinrich Vollrat Schumacher begonnene, großangelegte Werk vollendet, entrollt auf Grund eingehender und tiefgründiger Quellenstudien vor dem Auge des Lesers einen der spannendsten Abschnitte altorientalischer Geschichte. Mit dichterischer Kraft zeichnet er ein plastisches, farbensprühendes Gemälde vom Untergang Jerusalems, der heiligen Stadt, die dem Machthunger des babylonischen Gewalt-herrschers Nebukadnezar zum Opfer fällt. Die Bedeutung dieses Werkes liegt neben der Verwertung der allerneuesten Forschungsergebnisse in der überaus lebendigen, künstlerischen Bewältigung eines in dieser Form bisher noch nie behandelten Stoffes.

Die von Spannung erfüllte Schilderung zeigt überraschend viele Ereignisse, die auch die heutigen Geschlechter bis ins Innerste erschüttern und beweisen, daß die großen Linien des Welt- und Völkergeschehens sich seit Jahrtausenden kaum verändert haben. Ruhm und Ehre, Liebe und Haß, Kampf und Streit, Treue und Verrat, Jubel und Sieg, Untergang und Tod, kurz, alle Hoffnungen und Sehnsüchte, alle Tugenden und Laster, die uns bewegen, erregten gleichermaßen die Herzen der Alten. Die zarte Liebesgeschichte der Königstochter Parendi zu dem griechischen Dichter Alkäos trägt sinnige Töne in die von Kriegslärm und Waffengeklirr erfüllte Szenerie. Unter dem Sturm des babylonischen Königs fällt Jerusalem in Trümmer. Nebukadnezar kehrt als Sieger heim; doch bald nachher entfällt seinen Händen das Szepter des stolzen Reiches. Mit seinem Tode schließt die bis zur letzten Zeile spannende Handlung. Wie der vor Jahresfrist erschienene erste Band „Nitokris, die Priesterin der Istar“ darf die nunmehr vorliegende Fortsetzung bei dem lebhaften Interesse, das die ganze gebildete Welt gerade jetzt der uralten hochentwickelten assyrisch-babylonischen Kultur entgegenbringt, ganz gewiß mit einem durchschlagenden Erfolge rechnen.

**Einzelne mit 33½%; 10 und mehr Bände geheftet und gebunden,  
auch gemischt, wenn auf einmal bezogen, mit 40% bar.**

Bestellzettel mit Vorzugsrabatt anbei!

**Berlin · Verlag von Rich. Bong · Leipzig**

(Z)

# Romane berühmter Männer u. Frauen

Als Buch von unbegrenzter Absatzfähigkeit erscheint soeben:



Roman von Ottokar Janetschek

Mit zahlreichen zeitgenössischen Abbildungen, Porträten und Dokumenten  
Gehefet 4 Gm., gebunden in Leinenersatzstoff 5 Gm., gebunden in Leinen 7 Gm.

**E**in Buch, das die Lebensschicksale dieses großen deutschen Sohnes in packender Form zur Darstellung bringt, darf von vornherein mit einer begeisterten Aufnahme beim bücherkaufenden Publikum rechnen. Der hochbegabte Dichter hat es meisterlich verstanden, uns den bestrickenden Zauber und die Harmonie im Wesen der Persönlichkeit des begnadeten Tonkünstlers menschlich nahezubringen. Jeder, auch der musikalisch nicht Gebildete, versteht die innige Sprache seiner Schöpfungen; in allen Gemütern entfachen sie noch heute dieselbe Lust und Lebensfreude wie ehedem unter den Zeitgenossen des unsterblichen Meisters. An allen Marksteinen und Scheidewegen führt uns der Dichter vorüber. Wir begleiten das Wunderkind auf den Künstlerfahrten mit seinem Vater durch die Hauptstädte Europas und erleben den Beifall und Ruhm, den der geniale Knabe erntet. Einer Jugend voll stolzer Hoffnungen folgte ein Mannesalter, erfüllt von Kampf gegen Bosheit und Intrigantentum, von Enttäuschungen und Kümmernissen. Aber neben all den Niederlagen im praktischen Leben stehen stürmische Siege im Reiche der Kunst. In die Mühen des Alltags hinein klingt wie eine Jubelsinfonie jugendlicher Kraft die wonnige Liebeszeit, die ihn seiner späteren Lebensgefährtin Konstanze Weber zuführte. Gerade in den schwersten Tagen seines Lebens trugen ihn die Musen zu den höchsten Gipfeln der Kunst. Wie ein Herold steht Mozart an der Schwelle der Zeit, da echte, deutsche Musik die welschen Töne verdrängte. Janetscheks glänzendes Buch wird in jeder deutschen Familie heimisch werden. Jeder wird diesen fesselnden, bis zur letzten Zeile spannenden Band mit hohem Gewinn und herzlicher Freude lesen. Ich bitte um falkräftige Verwendung.

**Einzelne mit 33½%; 10 und mehr Bände, gehefet und gebunden,  
auch gemischt, wenn auf einmal bezogen, mit 40% bar.**

Bestellzettel mit Vorzugsrabatt anbei!

**Berlin · Verlag von Rich. Bong · Leipzig**

®

# Nadler

Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Landschaften. 2. Aufl.  
1. Bd. Die altdutschen Stämme (800—1740) Mit 47 Illustrations- und Familienbeilagen. 636 S. 12.—, geb. in Halbleinen 18.—, Halbleder 24.—.  
2. Bd. Sachsen und das Neusiebel-land (800—1786). 669 S. mit 9 Beilagen. 12.—, geb. in Halbleinen 18.—, Halbleder 24.—.  
Der 3. Band ist bereits im Satz. Vor 35%. 10 Stück 40%.  
Ausführlicher Prospekt gratis.

**Josef Habbel,**  
Regensburg, Gutenbergstr. 17

## Die Buchführung

Z Eine fassliche, klare Darstellung aller Buchführungsarten für Kaufleute, Gewerbetreibende, Handwerker, Beamte und Privatpersonen von P. Ch. Martens. Gm. 1.— ord. = Franken 1.25  
**Zur Probe** bar mit 50 Rabatt u. 7.6. Berlin W 35 Hugo Steinig Verlag.

## Angebotene Bücher.

# Auffallend billig

haben wir eine grössere Anzahl Bücher (gute Literatur) zu empfehlen. Prospekt auf Wunsch.  
**Otto Maier, Komm. Ges.,**  
Leipzig, Stephanstrasse 12.

Wir verkaufen:  
Anthropophyenia. Tadellos erhalten. Ganzleinen.  
Gegen Gebot!  
**L. Krieger & Co.**  
Hamburg 1, Bergstr. 23.

Bruno Witt in Leipzig:  
Meyers Kriegsmotivat. I.  
Fuchs, Sittengesch. Kplt.  
E. Lincks-Crusius, Kaiserslautern:  
Spamer's Weltgeschichte. 1898.  
10 Halbfanzbände.  
Buch d. Erfindungen. 9. A. 10 Halbfanzbände.  
Ranke, der Mensch I/II. 1911.  
3. A. 2 Halbfanzbände.  
Gebote nur mit Preisangabe:  
Heinrich Jaffe & Otto Mittler in München:  
Thule. (Diederichs.) Bd. I, III.  
IX, XII, XIII u. Einleitungsb. Luxusausg., Gzdr. Bd. II Hldr.  
Nur zusammen, Preis Gm. 190.—.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Leipzig:  
Muspratt, encyklopäd. Handbuch der techn. Chemie. 4. Auflage. Bd. 1—8 geb., Bd. 9—11 brosch. Müller-Bohn, des Deutschen Vaterland. Bd. I/II. Geb. Antiquarisch. Berde Werke gut erhalten. Gebote direkt erb.

Bücherstube am Museum Abt. Antiquariat in Wiesbaden:  
Friedländer, Julius, die italien. Schaumünzen des 15. Jahrhund. Kostbarer vergold. Halbfanzb. wie neu. Gm. 35.—.  
Die Kriege Friedr. d. Gr.: Der 7jähr. Krieg. 12 Bde. Geb. in 14 Hldr. Sehr gut erh. Gm. 120.—.

Der 1. schles. Krieg. 3 Bde. Geb. in 2. Halbfanz. Sehr gut erh. Gm. 30.—.

Handbuch der Politik. 2. Aufl. 3 Bde. Ganzln. Wie neu. Gm. 40.—.

Hurter, Friedr., Gesch. Kaiser Ferdinands II. Schaffhausen 1850. 11 Bde. Pappe. Gut erhalten. Gm. 30.—.

Kahn, das Weib in d. Karikatur Frankreichs. Ganzln. Gut erh. Gm. 15.—.

Koessmann, Mann u. Weib. 3 Bde. Ganzln. Wie neu. Gm. 40.—.

Leidinger, Meisterwerke d. Buchmalerei. Geheftet. Wie neu. Gm. 150.—.

Raymund, A., altürkische Keramik. Hin. Wie neu. Gm. 50.—.

Weber, Gg., Weltgeschichte. 1857. 15 Bde. Halbleder. Gut erh. Gm. 80.—.

Eine Bibliothek, bestehend aus Werken von u. über Bismarck.

Curt Rother in Peine:  
Goethes italienische Reise, mit d. Zeichnungen Goethes. Grosses Ausgabe des Goethe-National-Museums, von Grünenwald hrsg. Insel-Verlag 1912. Geb. in Ldr.

Karl Danehl in Altenstein:  
Brockhaus' Konv.-Lex. 17 Bde. Halbleder. 14. Aufl. 1895—98.— do. Neue rev. Ausg. 1902/04. Halbleder.

Habbel, Konv.-Lex. 5 Bde. Klein. Friedrich d. Gr., Wke. (Hobbing.) Naumann, Vögel. II., III., IV., V., VII. Bd. Halbleinen.

Rohweder, unsere Schnepfen. Gebote direkt.

A. H. Steineke in Uelzen, Hann.: Flügel-Schmidt-Tanger, Wörterb. Englisch. I u. II. 8. Aufl. In Leinen. Tadellos erhalten. Meyers Ortslexikon. Bd. I u. II. 1916. Wie neu.

Thibaut, Französ. Wörterbuch 150. Aufl. Hdr. Sehr gut erh. Gebote direkt erb.

Fr. Ludw. Herbig in Leipzig: merer, Wasserkraftmaschinen. 1914. Kart. Neu! Goldmarkgebote erb.

Fr. Karafiat in Brünn: (Ludwig Salvator), Parga. M. Tafeln u. Illustr. Prag 1907. O-Lw.

Oskar Müller in Köln:  
Beilstein, Chemie. Bd. 1/4. 4. Aufl. Annalen d. Physik. Bd. 1—30. 1900—1909.

## Gesuchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erb.

S. Martin Fraenkel, Berlin W. 35: \*Napoleon-Autogramm. Nur gross. Stück!

\*Lichtenberg, verm. Schriften 1800 ff. Auch einz.

\*Mörike, Erstausgaben. \*Müller (Mahler), Einzeldrucke u. Gesamtausgaben.

\*E. T. A. Hoffmann, Nachstücke. I. 1817.

— Kater Murr. II. 1822.

\*Asmus omnia sua . . . 1775 ff. Bd. 5—8, auch einz.

\*Lafontaine, Contes et nouvelles. Amst. 1762 (Fermiers généraux.) 2 Bde., auch unkpl., ev. Bd. 1 apart.

\*Lavater, physiogn. Fragmente Alte Ausg., auch unkpl.

\*(Hermes), Sophiens Reise. I. 1770.

\*Hartmanns Werke. 1. 2. 7.

\*Klingers Werke. 1842. Bd. 1—2.

\*Hauff. Alles in Erstdrucken, auch Gesamtausg. 36 Bde.

\*Jean Pauls Werke. 1826 ff. unkomplettes Ex., bes. Band 58.

\*London u. Paris. Kplt. Bände u. Hefte.

\*Fillis, Reitkunst. Kplt. oder II.

\*Schiller, Wallenstein. 1800. I: Lager u. Piccolomini.

P. Dienemann Nachl. in Dresden:

\*Byros, a. meinen Schlössern.

\*Ebers, Aegypten.

\*— Palästina.

\*Vom Kongo z. Niger u. Nil. 2 B.

\*Ostafrika. Alles n. 1890 Ersch.

\*Haeckel. Alles.

\*Bunte Bilder a. d. Sachsenlande.

\*Schillings, i. Zauber d. Elefanten.

\*Berger, Mitternachtssonnen.

\*Leska, Wild, Wald, Jagd in d. Herzegov.

\*Ranke, Weltgesch. 8 Bde.

\*Hausesenstein, d. nackte Mensch. Gr. A.

\*Jagd-Literatur, bes. ältere.

\*Rückinger-Stiche u. -Werke.

\*Ullsteins Weltgesch. Bd. 3 weiss.

\*Friedenthal, Weiß i. Leb. d. V.

\*Keyserling, Reisetagebuch.

\*Zipperer, Schokoledenfabrikat.

\*Knapp, Cacao and Chocolate.

Fritz Fink in Weimar:  
Andrees Handatlas.  
Bertuch, Bilderbuch.  
Bettina v. Arnim, Günderode.  
W. Bonsels. Alles.

Braun, Schatten d. Titanen.  
Bresadola, Fungi.  
Ehlers, ind. Fürstenhöfe.

Frank, Strafgesetzbuch.  
Freytag, Soll u. Haben.  
Fuchs, erot. Kunst.  
Gesetze: Textausgaben.

Göschens. 320. 351.  
Goethe. Jub.-Ausgabe.  
— Ausg. letzter Hand.  
Goethe-Jahrbuch 1913.

Hansa. (Veh. & Kl. Monogr.)  
Hielscher, Spanien.  
Gottfr. Keller. Alles.  
Kriegsmemoiren.

Leonardo. (Diederichs.)  
Löns, Alles.  
Memling.

C. F. Meyer. Alles.  
Naumann, neud. Wirtschaftspolit. Reichsgerichtsentscheidgn. in Civilsachen. Bd. 84—88.

— do. Bd. 85 ff.  
Schillings, mit Blitzlicht.  
Span. Wörterbuch.  
Spengler. I. II.

Thür. in Wort u. Bild. I.

Creutzersche Sortbueh., Aachen:  
\*Lemberger, Meisterminiaturen.

\*Wuttke, dischr. Aberglaube.  
\*Grimm, Mythologie.

\*Barteh, Sagen a. Mecklenburg.  
\*Wattenbach, Schriftwes. i. M.-A.

\*König, Literaturgeschichte.

\*Weil, 1001 Nacht.

\*Hackländers Werke. A. e.  
\*Neumanns od. Ritters Ortslexik.

\*Schmidt, Hist. littér. de l'Alsace

\*Revue d'Alsace. Nouv. Sér. vol. 3

\*Brants Narrenschiff, v. Zarncke.

'Brockhaus', — Meyers. — Herders K.-Lex.

Ferd. Martin in Leitmeritz:  
\*Alles über landwirtschaftl. Tierheilkunde.

\*1 ausführl. grösseres Werk üb. Bienenzucht.

\*1 — do. über Tierzucht.

\*1 — do. üb. Obst- u. Gartenbau.

Womöglich antiquarisch. Angeb. mit Preis direkt.

R. Lamm in Leipzig, Bülowstr. 6:  
\*Moll, Hdb. d. Sexualwissenschaft.

\*Zeitschr. f. urolog. Chirurg. Kplt.

Emil Gräfe in Leipzig:  
Hennig, Ortsformen d. Kgr. Sachs. Gergensohn, Aufbau d. relig. Leb. Country life 1914—1923.

Meyers Konv.-Lexikon. 24 Bde.

Max Röder G. m. b. H. in Mülheim (Ruhr):  
Dickel, Carl, Rechtsfälle z. Gebräuch bei jur. Prüfgn. H. 3

Kamps, Allgemeiner Teil I.

Memorierthemen f. jur. Prüfgn.

G. E. Stechert & Co. in Leipzig: Theologie. — Kirchengeschichte. Acta sanctorum (Bollandisten). 66 Bde. Archiv f. Religionswiss. 4 ff. Augustin, de civit. Dei, ed. Hoffmann. Bordenhewer, Gesch. d. altkirchl. Literatur. 3 Bde. Baum, Capito u. Butzer. Beitr. z. Förd. christl. Theol. 24. Bertholet, bibl. Theol. d. A. T. Bohl, Dogmatik 1887. — Kanaaner u. Hebräer. Brieger, Wesen d. Ablasses am Ausgange d. M.-A. Buehwald, das Sacramentar. Leon. 1907. Bugenhagen, Kirchenordn. f. die Stadt Braunschweig. Calwer Kirchenlexikon. (Zellers Handwbt.) Corpus script. ecclesiasticorum lat. Bd. 1—65 einzeln. Cremer, bibl.-theol. Wörterb. z. N. T. Cruel, Gesch. d. dischn. Predigt i. M.-A. 1879. Daniel, Thesaurus hymnologicus. 5 Bde. Delitzsch, Hiob. 1876. Dibelius, Johannesbr. in Meyers Komment. Bd. 14. Dictionnaire de la Bible, p. Vigouroux. 5 tomes en 10 vol. 1845—1912. Dobschütz, Probl. d. apost. Zeitalters. Dreves, Jahrtausend latein. Hymnendichtung. Dankmann, Predigt des Evangel. Feine, Jesus Christus u. Paulus. Goetze, Hist. d. dt. Bibel-Übersetzung Luthers. 1772. Grätz, krit. Komm. zu d. Psalmen. Grimm, kurzgef. Gesch. d. Luth. Bibelübersetzung. Haberl, Magister choralis, ed. N. Donnelly. Handbuch, Kurzgef. exeg., z. A. T. Handlex., Kirchl., hrsg. v. Buchberger. Harnack, Verklärungsgesch. Jesu.—Gesch. d. altkristl. Lit. Heim, Glaubensgewissheit.—Leitf. d. Dogmatik. Heitmüller, im Namen Jesu. Hergenröther, Handb. d. allgem. Kirchengesch. 4 Bde. Hitzig, Sprüche Salomos. Hunnius, N. Epitome credendorum, ed. Gottheil. Kaehler, Wissensc. d. chr. Lehre. Kalthoff, relig. Weltanschauung. Kaulen, Handb. z. Vulgata. Keil u. Delitzsch, bibl. Kommentar üb. d. A. T. König, Einl. in d. A. T. Lietzmann, 5 Festpredigten Augustins in gereimter Prosa. Mandelkern, Vet. Test. concord. hebr. atque chald.	G. E. Stechert & Co. in Leipzig ferner: Marti, das Buch Jesaja. Melanchthon, Loci communes, erl. v. Kolde. 1900. Merx, die Prophetie d. Joël. 1879. Nägeli, der Wortschatz d. Apostels Paulus. Noennus, Evang. Joannei, rec. Pasow. Rauschen, Floril. patrist. 1—16. Reiners, die Tropen, Prosen u. Präfektionsgesänge d. Hochamts i. M.-A. Reuchlin, J., Briefw. (Bibl. Lit. Ver. 126.) Reuter, Joh v. Salisbury. Ritschl, Gesch. d. Pietismus.—christl. Lehre v. d. Rechtfert. u. Versöhn. N. A. Rönsch, Itala u. Vulgata. Schaefer, religiöse, häusl. u. politische Altertümber d. Bibel. Schnürer, Franz v. Assisi. Schoenemann, Bibliotheca hist. lit. patrum latinorum. Schriften d. A. T. I.2. Schu, bibl. Lesungen d. kathol. Kirche. Seelentrost. Ausgaben zwischen 1474—1523. Seemann, die Psalmen. 1857. Sellin, alttestamentl. Prophetism. Smend, Lehrbuch d. Alt. Test. Stade, bibl. Theol. d. A. T. Bd. 1. Studien, Biblische. 9 Nr. 4. Studien, Franziskan., 1914 u. ff. Thalhofer, Handb. d. kath. Liturg. Thomas a Kempis, de Imitat. Christi, v. Hirsch u. Pohl. Wackernagel, d. dt. Kirchenlied. Wellhausen, Evangelium Lucä.—Reste arab. Heidentums. Wesselski, Mönchslstein, in bill. Einb. Zahn, Einl. in d. N. T.—Kommentar z. N. T.—Pastoralbriefe, v. G. Wohlberg. Zeitschr. f. d. neutest. Wissensch. Bd. 17. Sigm. Reach in Prag: Deutsches Knabenbuch. (Thiemann.) Alle Jgge. Auch einz. Universum. (Thiemann.) Einzelne Jahrgänge. Doré-Bibel. Israel. A. Johannsen, Elemente der Erblichkeitslehre. (Fischer.)	K. F. Kochlers Ant. in Leipzig ferner: Locke, human understanding. London 1796. Lotze, Logik, v. G. Misch.—Gesch. d. Aesthet. in Dtschland.—Mikrokosmus. Lüneburg, pädag. Psychol. Maier, H., Syllog. d. Aristoteles. Mauthner, philos. Wörterb.—Kritik d. Sprache. Meinong, Hume-Studien.—Gegenstandstheorie . . . Menger, neue Sittenlehre. Meumann, Intelligenz u. Wille. Atlas de Finlande en 55 cartes. Banee, Länderkunde. Buhl, Geogr. d. alt. Palästina. Debes, neuer Handatlasc. Eckert, Kartenwissenschaft. Friedrich, Wirtschaftsgeogr. Kaufe Hebraica, — Judaica. Drude, Lehrb. d. Optik. Frank, Pathologie. Goldberg, Primzahlen. Hagen, Bibliotheca entomologica Hanschius, Epistole Kepler. Reuss, Kreidegebirge. Suess, Alpen. Schwackhöfer, Kohlen. Ule, Mansfelder Seen. Diercks, Gesch. Spaniens. Diez, Leben u. Werke d. Troubadours. Schmidt, Life of Ben Jonson. Schmitz, engl. Synonymik. Schröder, neuengl. Aussprachewörterbuch. Schulze-Güvernick, brit. Imperial. Scott, Elizabethan drama.—Waverley novels. Vol. 13. 14. Edinburgh 1829.—Ivanhoe. (Insel-Verlag.)—Hist. of Scotland. Paris 1838. Shadwell, ed. Saintsbury. Shakespeare, Werke. (Hempel.) Lief. 24.—do. (Tempel.) Bd. 6. 7.—Gedichte, übers. v. Freiligrath.—Hamlet. London 1789.—do., ill. v. Delacroix.—lust. Weiber. M. Kupf. von Chodowiecki.—Werke. (Insel.)—do. (V. w. V.)—do., ill. v. Gilbert.—Works. Ed. by Malone. Vol. 6.—do. Paris 1838. Englische Literatur u. Sprache. Werke üb. Geschichte, Landesk. u. Volkskunde Englands. Auch geschloss. Lagerbestände. Mönch. med. Wochenschr. Jg. 1/3. Philologus. Bd. 1—10. Finanzarchiv. Kplt. u. einz. Nachrichten d. russ. Gesellsch. t. Freunde d. Naturwiss. Bd. 3. 4. 7. 12. 25. 26. 32—34. 37. 38. 45. Wochenschrift. Berl. Tierärztl. Jg. 1885—92. 1894. 1913—23. Abhdlg. u. Ber. d. zoolog. anthr. ethnogr. Mus. Dresden. Bd. 1—16	K. F. Kochlers Ant. in Leipzig ferner: Friedreichs Blätter f. gerichtl. Medizin. Kplt. Mercks Jahresberichte. 1—8. Kplt. Expl., Reihen u. e. Bde. wiss. Zeitschr. ständig ges. Folia urologica. Kplt. Bd. 2. Intelligenzbl., Aerztl. 1 u. 3 (auch 1—32). Malys Jahresbericht. Bd. 1—2. Kplt. Reihe. Mitteilg. d. zoolog. Stat. Neapel 1879—1922. Verhandlgn. d. naturhist.-mediz. Vereins Heidelberg. Alte Folge Bd. 1—3 u. kplt. Reihe. Wiener med. Presse. Kplt. u. einz. Simplicissimus. 13 u. ff. Hefte, Anatom. 1—179. Therapie d. Gegenw. Alte Folge. Kplt. u. einz. Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. Chemie. Kplt. u. einz. Kantstudien. Bd. 14. Zeitschr. f. Forst- u. Jagdwesen. Kplt. u. einz. Vierteljahrsschr. f. Volkswirtsch. u. Kulturgesch. Jg. 4, 5, 12. S. Seemann in Berlin NW.: Hildebrand, Jahresberichte, ab Bd. 28. Jahreskurse f. ärztl. Forth. 1919. 1921. Archiv f. Augenheilkde. Bd. 1—3. Ztschr. f. Augenheilk. Bd. 46 H. 1. Monatsschr. f. Psychiatrie. 38—50. Monatsschr. f. Kinderheilk. Bd. 16. 17, 20, Bd. 6 Heft 8. Ztschr. f. Geburtshilfe. Bd. 81. 83. Archiv f. Kinderheilk., ab Bd. 66. Archiv f. Orthopädie, ab Bd. 16. Beitr. z. Klinik d. Infektionskrkh. Bd. 1—3. Centralbl. f. d. Grenzgebiete der Medizin, ab Bd. 16. Zentralbl. f. klin. Medizin. 1—3. Dermatolog. Zeitschrift. Bd. 1/31. Ergebn. d. inneren Medizin. 4—7. 9—11. 21—23. Graefe-Saemisch. 2. Aufl. Lig. 77—80. Jahrb. f. Kinderheilkunde. Einzelne Bde. Jahrb. f. prakt. Mediz. 1907, 08, 10. Zeitschr. f. Ohrenheilk. 1—30. ab 62. J. D. Küster Nachl. in Bielefeld: *Rankes Werke. Einzel- u. Ges. Ausgaben. Nur gut erh. Expl. Angebote direkt erbeten. Schulthess & Co. in Zürich: Mütze, Rosen u. Sommerblumen. W. Hoffmanns Hofbh., Weimar: Baumgarten-P.-W., hell. Kultur.—bellenist.-röm. Kultur. Waller, letzte Reise Livingstones. Pester, Gesch. d. Päpste. W. Erbe's Bh., Soremburg, N.-L.: *Plotin. Enneaden. Angebote direkt.
--	---	---	--

\*Metall u. Erz 1923 Nr. 2

- Rudolf Geering in Basel:  
 \*Roesel v. R., Insektenbelustigk.  
 \*Hefner, Handbuch d. Heraldik.  
 \*Pfeiderer, Attribute d. Heiligen.  
 \*Kunstsäatten. 1. 3. Rom.  
 \*Rembrandt, Radier. u. Handz.  
 \*Mauclair, Florenz.  
 \*Baumgartner, Nordfahrten.  
 \*Bavink, Erg. d. Naturwiss. 1914.  
 \*Bunsen, Baroness. Life a. letters.  
 \*Buxtorf, Basler Stadtgeschichten.  
 \*Haller, Bibliotheca botan. u. alle s. anderen Werke.  
 \*Hirth, Turnwesen. 2. A.  
 \*Geogr. Lex. d. Schweiz.  
 \*Weber u. W., Enc. d. Algebra.  
 \*Heer, Urwelt d. Schweiz.  
 \*Heierli, Urgesch. d. Schweiz.  
 \*Valerie, l'Italie comfortable.  
 \*Koldewey, 2. Nordpolfahrt.  
 \*Aruch, aram.-chald. Wörterb., v. Kohut. 8 Bde.  
 \*Biedermann, 4 hist. Novellen.  
 \*Kümmerle, Enc. d. Kirchenmus.  
 \*Marquardt, Privatleb. d. Römer.  
 \*Wirth, Rindvieharzt. 2. A.  
 \*Gierke, dtsehs. Privatrecht.  
 \*Strack-Z., Komm. z. A. Test.  
 \*Neumann, Buddha. 3 Bde.  
 \*Neuhaus, D.-Neu-Guinea.  
 \*Piper, Burgenkunde.  
 \*Merz, Burgen d. Sisgaues.  
 \*Burckhardt, weltg. Betrachtgn.  
 \*Berner Taschenbuch 1897.  
 \*Ibn Malik, Almija.  
 \*Adolf Fr., Innerst. Afrika.  
 \*Wallace, Tropenwelt.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:  
 (A) Ztschr. d. Ver. d. Ing. 1916 —1918.  
 (A) Werkstatttechnik, 1916, 17, 1919—21.  
 (A) Beiträge z. Kriegswirtschaft. Kplt.  
 (A) Abh., Göttinger. I—VII. 1851 —1857.  
 (A) Ztschr., Jenatische, f. Naturw. VII.  
 (A) Ztschr., Physikalische, 1911.  
 (A) Archives ital. d. biol. Vol. 45—60.  
 (E) Rietter, Moral Thomas v. Aqu.  
 (E) Déchy, Kaukasus. Ev. III ap.  
 (E) Biermann, magna. Ausgleichsvorg.  
 (E) Schwaiger, elektr. Festigkeit.  
 (E) Lotsy, Deszendenztheorie.  
 (E) Lovatelti, röm. Essays.  
 (E) Löwe, Philos. Fichtes.  
 (E) Ludowici, Kaufmanns-Syst. 1768.  
 (E) Ludwig, Defin. gener. plantar.  
 (E) Luhmann, Fabr. d. Dachpappe.  
 (E) Lüroth, num. Rechnen.  
 (E) Mach, Wärmelehre.  
 (E) Mädler, Mond. 1839.  
 (E) Mährenholtz, Rousseau.  
 (E) Marius, holländ. Malerei.  
 (E) Marperger, Beschreibg. d. Banken.  
 (E) Martens, Materialienkunde.  
 (E) Martin, Anthropologie.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, ferner:  
 (E) Masaryk, phil. u. soz. Grundl. d. Marxismus.  
 (E) Mathesius, Eisenhüttenwesen.  
 (E) Mauthner, Wörterb. d. Philos.  
 (E) Mayer, Rechte d. Israeliten.  
 (E) Meidinger, Lohgerberei. 1802.  
 (E) Meier, Kunstdieder i. Volksmunde.  
 (E) Meirowski, Syphilis.  
 (E) Meitzen, Statistik.  
 (E) Menger, Volkswirtsch.-Lehre, — Meth. d. Socialwiss.  
 (E) Menschenaffen, hg. v. Selenka.  
 (E) Merbach, Gesch. Calaus.  
 (E) Zech, R. M. Rilke.  
 (J) Fränkel, Mengenlehre.  
 (J) Formanek, Farbstoffe. Teil 1.  
 (J) Hoppe, analyt. Chemie.  
 (J) Fricke-Kl., autom. Funktionen.  
 (L) Photius, Bibl., ed. Beckner.  
 (L) Desambau, Effets de l'occup.  
 (L) Perrinjaquet, Etude d. droit int.  
 (L) Robin, Occup. militaire.  
 (L) Echternach, orthop. Schult.  
 (L) Lichtwerk, Reisebriefe. 2 Bde.  
 (L) Lyriker, D. griech. Bd. I. VI.  
 (L) Shakespear, Hamlet, von Francke. 1849.  
 (L) Platons Werke. IX: Lysis. 1849.  
 (L) Aristoteles, Werke. 1/4. 1854 —1857. Engelm.  
 (R) Ölschläger, Wärmeingenieur.  
 (R) Ullmann, Chemie. 9/12 apart.  
 (R) Weichelt, Buntspapier.  
 (R) Hofmann, Papierfabrikat.  
 (R) Nernst, Wärmesatz.  
 (R) Büsgen, Waldbäume.  
 (R) Schelenz, Gesch. d. Pharmaz.  
 (R) Steller, Pontius Pilatus. 1674.  
 (R) Vaterland, Unser. 1881/83.  
 (R) Frege, Grundges. d. Arithm.  
 (R) — Grundlag. d. Arithmetik.  
 (R) Kossak, Elem. d. Arithm.  
 (R) Hobert, trigonometr. Tfln. 1799.  
 (R) Borda, Tables trigon. 1801.  
 (R) Assmus, Isabella II.  
 (R) d'Aurevilly, e. alte Geliebte.  
 (R) Baudkm. v. Braunschweig. VI.  
 (R) Beisswanger, i. Lande d. hlg. Seen.  
 (R) Bibl., Chem.-techn. 13, 101, 102, 257, 326.  
 (R) Blaschke, Wrtrb. d. Elektrotechn. I ap.  
 (R) Bruns, Figur d. Erde.  
 (R) Burckhardt, Cicerone.  
 (R) Delitzsch, Paulus' Brief. 1870.  
 (R) Depierre, Baumwollgewebe.  
 (R) Dhammapada, ed. Fausböll.  
 (R) Dirichlet, Zahlentheorie. 4. A.  
 (R) Dralle, Glasfabrikation.  
 (R) Fischer, Goethes Tasso.  
 (R) Foucaux, Gramm. tibétaine.  
 (R) Golther, Tristan u. Is. 1887.  
 (R) Goethes Faust, erl. v. Dünzter.  
 (R) Grotes Klassiker. III.  
 (R) Hamerlings Werke. I ap.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, ferner:  
 (R) Hansjakob, Italien. I ap.  
 (R) Hauthal, Reis. in Brasil.  
 (R) Helmert, höh. Geodäsie.  
 (R) Huter, C., Werke. Alles!  
 (R) Jahn, W. A. Mozart.  
 (R) Lamb, Lederfärberei.  
 (R) Lisch, Geschlecht Hahn. 1844.  
 (R) Löwe, Koordinatenfeln.  
 (R) Mehlis, Burgen d. Pfalz.  
 (R) Möbius, altnord. Glossar.  
 (R) Müller-P., Physik. II ap.  
 (R) Napoleons III. Verbannung, ill.  
 (R) Neuda-Schmelz, Verteidigungsreden.  
 (R) Ranke, dtseche. Gesch.  
 (R) Schmidt, Wunder d. Lebens.  
 (U) Arbeiten, Morphol. Bd. 1—8.  
 (U) Jahresbericht, Zool. Bd. 1/34.  
 (U) Archiv, Dtschs., f. Gesch. u. Med. Bd. 1—8.  
 (U) Centralbl., Biochem. Bd. 1/22.  
 (U) Bibliographia zoologica. Vol. 1—90.  
 (U) Centralbl. f. Zoologie. Bd. 1/6.  
 (U) Schmidts Jahrb. f. in- u. ausl. Med. Bd. 1—335.  
 (U) Ztschr. f. wiss. Mikroskopie. Bd. 1—39.  
 (U) Charité-Annalen. Jg. 1—37.  
 (U) Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen. Bd. 1—30.  
 (U) Jahrb., Klin. Bd. 1—26.  
 (U) Jahrb. d. prakt. Med. 1877—1913.  
 (U) Klinik, Mediz. Jg. 1—18.  
 (U) Mitteilgn. a. d. Grenzgeb. d. Mediz. Bd. 1—35.  
 (U) Wochenschrift, Dtsehe. med. Jg. 1—48.  
 (U) —, Berlin, klin. Bd. 1—59.  
 (U) Berichte d. Dtsch. Chem. Gesellsch. Jg. 1—54.  
 (U) Centralblatt, Biolog. Bd. 1/42.  
 (U) Archiv f. Entwicklungsmech. Bd. 1—51.  
 (U) Jahrb. d. Chemie. Jg. 1—28.  
 (U) Berichte d. Dtsch. physik. Ges. Jg. 1—21.  
 (U) Annalen d. Physik u. Chemie 1824—1922.  
 (U) Jahrb. d. Radioakt. u. Elektrotechn. Bd. 1—19.  
 (U) Zeitsehr., Physikal. Jg. 1—23.  
 (U) — f. physikal.-chem. Unterr. Jg. 1—35.  
 (U) Annalen d. Hydrographie. Jg. 1—50.  
 (U) Apparatur, Chem. Jg. 1—9.  
 (U) Biedermann, Centralbl. Jg. 1—51.  
 (U) Chemiker-Zeitung. Jg. 1—46.  
 (U) Zeitschr. f. analyt. Chemie Bd. 1—61.  
 (U) — f. angew. Chemie. Bd. 1/36.  
 (U) — f. anorg. Chem. Bd. 1/125.  
 (U) —, Biochem. Bd. 1—136.  
 (U) — f. physik. Chem. Bd. 1/103.  
 (U) Centralbl., Chem. Bd. 1—93.  
 (U) Zeitschr. f. Kristallographie. Bd. 1—56.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, ferner:  
 (U) Ztschr. f. Vulkanolog. Bd. 1/6.  
 (U) — f. ind. Abst.-u. Vererbgs-Lehre. Bd. 1—30.  
 (U) — f. Biologie. Bd. 1—78.  
 (U) Arch. f. Zellforschg. Bd. 1/16.  
 (U) Fortschr. d. Medizin. Bd. 1/40.  
 (U) Zeitschr., Elektrochem. Jg. 1—28.  
 (U) Jahrbücher, Zoolog. Kplt.  
 (U) Archiv, Dtschs., f. klin. Med. Bd. 1—141.  
 (U) Ztschr. f. wiss. Zoologie. Bd. 1—119.  
 (U) Berichte d. dtsch. Bot. Ges. Bd. 1—40.  
 (B) Jahrb. f. wiss. Botanik. Bd. 1—61.  
 (U) —, Botanische. Bd. 1—57.  
 (U) Ztschr. f. Botanik. Jg. 1/14.  
 (U) Centralbl., Botan. Bd. 1—143.  
 (U) Anzeiger, Zooilog. Jg. 1—55.  
 (U) Archiv f. Protistenkde. Bd. 1—45.  
 (U) Centralbl. f. Gynaekologie. Bd. 4.  
 (W) Meister, homer. Kunstspr.  
 (W) Hart, Gesch. d. dtsehs. Spr.  
 (W) Kuhn, modernes Babylon.  
 (W) Schoedler, Buch d. Natur. III, 2.  
 (W) Tacitus, übers. v. Bahrd.  
 (W) Ploetz, Auszug.  
 (W) Baumert, gerichtl. Chemie.  
 (W) Böcker, Einf. i. d. h. Algebra.  
 (W) Langen, Arbeitsweisen.  
 (W) Velh. & Kl. Monatsh. XXXII 1, 4—6.  
 (W) Bibl. d. ges. dtsch. Nation-Liter. Bd. 16.  
 (W) Schütz, Hauptspr. uns. Zeit.  
 (W) ABC-Telegr.-Code. VI Ed.  
 (W) Knopp, Theor. unendl. Reih.
- G. Wittrin** in Leipzig:  
 Haeder, Konstr. u. Rechn. 3 Bde.  
 Rosenberg-Lipinski, Zustand des schles. Grundeigentums. 1836.  
 Schwarz, Anleitg. z. prakt. Ackerbau. 3 Bde. 1836.  
 Gemeindelex. f. d. preuss. Provinzen. 1/XII. 1885.  
 Maraun, Verwaltungsvorschr. 4 Bde. u. Reg.  
 Mann, moderne Parfümerie. Aufl. 1909 od. später.
- Max Lehmkohl** in Weissenfels:  
 Gött, Tagebücher u. Brfe. 3. Bd.  
 Ziegelroths Kochbuch.  
 Kükenthal, zool. Praktikum.  
 Trojan, Gedichte, enth. Gedicht: Die sauren Weine.
- H. Mayer**, Stuttgart, Calwerstr. 13:  
 \*Dächsel's Bibelwerk.  
 \*Hadorn (Bern), Pred.  
 \*Meyer, Ornamentik.  
 \*Gradmann, Kunstwand.  
 \*Illustr. Gesch. v. Württ.  
 \*Gradmann, Pflanzenl. d. schwäb. Alb.  
 \*Nick, Stuttg. Chronik.

Franz Schnyder in Bern: *Abert, Mozart. 2 Bde. **Schindler, Beethoven-Biograph.	Karl W. Hiersemann in Leipzig: ferner: Schrift. d. Ver. f. Sozialpolitik. Bd. 66. Lier, Bucheinbände aus d. Kgl. Bibl. zu Dresden. Monatsschr. f. Buchbind. Kplt. u. einzelne. Zimmermann, Bucheinbde. a. d. Kgl. Bibl. Dresden. Chytil, Bucheinbde. 1899. Röttlinger, das alte Buch. Wien. Westendorp, Kunst d. alten Buch- binder a. d. Ausstellg. Strass- burg/E. 1909. — künstl. Bucheinb. d. Metzer Bibl. v. 14.—18. Jh. 1907. Jahrb. d. Ges. f. lothr. Gesch. Nr. XIX. 1907. Kat. d. im. Germ. Mus. vorhand. Bucheinbde. 1889. Steché, Gesch. d. Bucheinbandes, bes. Sachsen. 1897. Chytil u. Borovsky, Bucheinbde. v. 18. Jh. etc. 1904.	Otto Harrassowitz in Leipzig: Abderhalden, biochem. Arbeits- methoden. Ambrosch, Religionsbücher d. Römer. Archiv f. Buchgew. Bd. 20, 38, 51. Aristoteles, de arte poetica, rec. Vahlen. Arnold, das moderne Drama. Banse, der arab. Orient. Bartel, de vulgari Terenti serm. Bergner, Handb. d. kirchl. Kunsta- ltert. Berichte d. Reichstagsverhandlgn. Bd. 1—226, 273, 276, 291—297. Bodie, Weib u. Sittlichkeit in Goethe's Leben. Böhme, Warenhaus. Boehlingk, die Unadi-Affixe. Brentano, Klassifikation d. psych. Phänomene. Cicotti, Untergang d. Sklaverei. Clintrek-Strong, Encyclopaedia. Commentation. Aenipontanae. VI. Cook's revelation. Danielsson, Einleitung d. Mahab- hashyna. Dove, ausgew. Schriften. Etzel, aus Jurte u. Kraal. Eulenberg, Moralit. u. Sexualism. Falk, Druckkunst im Dienste d. Kirche. Falkmann, Beiträge z. Gesch. v. Lippe. Flaskamp, deutsche Romantik. Frontinus, de aquis urbis. Föppl, Drang und Zwang. Haas, japan. Erzählgn. u. Märch. Haupimann, Judas. Heitner, Literatur im 18. Jh. Heyse-Kurz, dtscr. u. neuer dt. Novellenschätz. Jacobi, was ist Sanskrit? Korschelt, Lebensdauer, Altern, Tod. Lichtenstein, Lotze u. Wundt. Lingenthal, Gesch. d. griech.-röm. Rechts. Luthers Werke. Wittenberger I.A. Menseñieck, Gral-Parzivalsage. Nernst, kinet. Theorie d. Materie. Rundschau, Photographische. Bd. 48 Heft 17. Popp, Architektur d. Barock. Ramezzini, de petroleo montis Zi- bini. Schiller, schles. Volksmärchen. Schlosser, Sagenkreis d. Postels. Schmidt, Geologie d. Simony- tunnels. Schriften d. Frankfurter Mess- amts Nr. 2.	Ernst Wasmuth A.-G., Berlin W. 8: 1 Schmoller, der franz. Handels- vertrag. 1862. 1 — Gesch. d. dtscr. Kleingew. 1870. 1 — Entwicklung u. Krisis d. dt. Weberei. 1873. 1 — Literaturgeschichte d. Staats- wissenschaft. 1888. 1 — zur Sozial- u. Gewerbepoli- tik. 1890. 1 — Grundfr. d. Sozialpolitik 1 — Grundriss d. allg. Volkswir- schaftslehre. 1 Wagner, Geld- u. Credittheorie d. Peelschen Bauhabite. 1 — System d. dt. Zettelbankge- setzgebung. 1870. 1 — polit. Ökonomie. Bd. I/II 1 — Finanzwissenschaft. 3 Tle. 1 Strzygowski, Baukst. d. Armen. 1 Album mod. Baudekorationen. F. Steurer in Linz a. D. (Öst.): *1 Adelsberg, Hermann, alte Ge- schichten f. Kinder. *1 — griech. Gesch f. Kinder. *1 — römische Gesch. f. Kinder. *1 Francé, die Alpen. In Leinwd. *1 Gregorovius, Wanderjahre in Italien. *1 — Gesch. d. Stadt Rom. 2 Bde. *1 Juvenal, Sittengesch. Roms. Leipzig 1876. *1 Penck, die Alpen d. Eiszeit. *1 Pürtscheller, üb. Fels u. Firn Geb. *1 Richter, Erschließung d. Ost- alpen. 3 Bde. *1 Salzer, Literaturgesch. 3 Bde. *1 Johannes Scherr. Alles. *1 Schröder, Weihnachtsspiele. *1 Der Wächter. 1918, 1919, 1920, 1922 u. 1923. *1 Wundt, Theodor, Hinzu. *1 — ich und die Berge. *1 — die Jungfrau. Angebote direkt. Carl Stetter in Wien IX/2: Handbuch d. Architektur. Kircheisen, Napoleon u. s. Zeit. Brandes, literar. Strömungen. Brehms Tierleben. 3./4. Aufl. Reichenzyklopädie d. evang. Theo- logie, v. Herzog u. Plitt. Kerner, Pflanzenleben d. Donau- länder. 1863. Marshall, Kat. d. Zoologie. Philopsyllus (Marshall), d. Floh. Forbes, Wand. e. Naturforschers. Chun, a. d. Tiel. d. Weltmeeres.
Baedeker in Elberfeld: 1. Wundt, Völkerpsychologie. 1. Genius. Bd. 1. 1 Kürschners Wagner-Jahrb. 1886.	A. Graff in Braunschweig: Mémoires de la Princesse de Gal- les. Ecrits par elle-même. Par. 1813. Eine Biographie d. Prinzessin Ca- roline v. Braunschweig. Müller, Fr. v., Erinnerungen a. d. Kriegszeit. 1806/1813. Br. 1851.	Slevogt-Cooper, Lederstrumpf. — Insel Wak-Wak. Luxus-Ausg. — Zauberflöte. do. Ritter, geogr.-statist. Lexikon. Richard Quitzow in Lübeck: Kants Werke. Cassirer. Angebote direkt.	Fr. Pouch in Merseburg: *1 Niemann, Pieter Maritz. Geb. Paul Gottschalk in Berlin: Palaeontographica. Kplt. od. e.
A.-B. Biblioteksbokhandeln, Stockholm 7: "Methode Gasp.-Sauer: Edit. frz. Grammaire suédoise, par Fort.			
Karl W. Hiersemann in Leipzig: Knirim, Harzmalerei d. Alt. 1839. Gerstäcker, Tahiti. Schlickeysen, Erklärung d. Ab- kürz. a. Münzen. 1882. Schmid, Gemälde u. Zeichnungen v. Matth. Grünewald. 1901. Streeker, Jahrb. d. Elektrotechnik. Jg. 1917—18. Nernst, theoret. Chemie. 1921. Schubert, Papierverarbeitg. Bd. 1. 1900. Ehrenstein, Miniaturgemälde a. d. Länder- u. Völkerkde. etc. Bd. 4—6, 13—20, 29—34, 42—50 u. N. F. 1, 2, 4, 5. Pesth 1816—21. Cochinchine française. Vol. 12— 15, 24. 1882—85. Codex Egberti, ed. Kraus. Pinder, mittelalterl. Plastik Würz- burgs. 1911. Mitteilgn d. Zentralkommission f. Denkmalflege. N. F. Bd. 15— 18, 20 u. 28. Scheffler, Paris. Wölfflin, kunstgesch. Grundbegr. Busch, Wilh., Federzeichn. Autographen von: Ulr. v. Hutten, Wilh. v. Oranien 1533—84, G. Farel, Mag. Celsius 1621—79, E. Torricelli, J. M. Reinh. Lenz, Paul Gerhardt, F. Raimund, Chr. D. Schubert, Corona Schrö- ter, Lili Türkheim, Frza. v. Hohenheim, Calderon, Cervan- tes, L. Racine etc. Kleemeier, Bibliographie. 1903. Welch, Hist. of Worshipful Comp. of pewterers. Lond. 1902. Wood, Scottish pewter-ware. Lon- don 1904. Massé, Pewter plate. Lond. 1910. — Cat. of pewter exhibit. Lond. 1904, 1908. Archiv f. Brakteatenkde. 1880— 1906. Merian, Prov. Sachsen, bes. Halle, — Kolberg (Pommern). Mitteilgn. d. bayer. numismat. Ges. Bd. 2, 3, 9, 10, 13. Potthast, Regesta pontific. roman. 1873—75. Jaffe, Regesta pontific. roman. 1873—75. Deri, Rollwerk in d. dt. Orna- ment. 1906. Archiv f. Buchbind. Kplt. u. einz. Berlin, J. Krause. 1897. Bucher, Gesch. d. Buchbinder. 1896.			

Hirschwaldsche Buchh. Abt. Antiquariat in Berlin:

Verkehren nur direkt.

\*Virchow, Briefe. 1909.

\*Reinmöller-Burchard, zahnärztl. Röntgenologie.

\*Haemmerli, Speicheldrüsenhyperplasie. (Diss.)

\*Schmidt, Oberflächentherapie.

\*Rohrer, Bezieh. d. Zähne. (Diss.)

\*Michaelis, Math. f. Biol. u. Mediz.

\*Felber, Anl. d. Maxillare. (Diss.)

\*Bang, Zuckerkrankh.

\*Bergel, Lymphocytose.

\*Schulzahnspflege. (Bock.) I—V.

\*Handbibl. d. Zahnarztes. Bd. III, 1., 2. u. 5. Aufl.

\*M. Mendelssohns Werke.

\*Schrenck, Zwischenkiefer d. Säugetiere.

\*Kronecker, Schluckbewegg. 1874

\*Archives neurol. n. psychiatry Kplt.

\*Journal of physiol. Vol. 1—25.

\*Julien, Aufg. a. d. anal. Mechan.

\*Pfaff, ärztl. Studienr.

\*Jankowsky, Leitf. z. Einführung in d. zahnärztl. Orthopädie.

\*Graefe-Saemisch. Kplt. u. einz.

\*Cannstatts Jahresbericht 1860.

\*Archiv f. Zellforschung. Bd. 15.

L. Franz & Co. in Leipzig-Li. 40: Angebote nur direkt!

\*Archiv d. Pharmazie. E Bde

— I. Strafrecht u. Strafpr. Bd. 1—19, 30—49, auch einz.

— f. wiss. u. pr. Tierheilkunde Bd. 46 u. ff.

\*Athenaeum. Jg. 2 u. ff.

\*Ergebn. d. Geburth. u. Gyn. Bd. 7 u. ff.

\*Flora od. allg. botan. Zeitung. Einz. Bde.

\*Fortschr. d. Mineralogie. Kplt.

— do. 1915—22. Auch einz.

\*Jahrb. d. Elektrochemie. Jg. 12, II; 13 u. ff.

\*Jahrb. üb. d. Fortschr. d. Mathematik. Bd. 35 u. ff.

\*Journ. of Geology. Kplt. od Ser.

\*Monatsschr. f. Ohrenheilkde. 1914—1922, auch einz.

\*Die Wasserkraft. 1921.

\*Zeitschr., Physik. Serie u. e B.

— f. wiss. Photogr. Einz. Bde.

— f. physikal. u. diät. Therapie. Bd. 20—26, Bd. 24 u. 26.

Wiss. Zeitschriften ständig!

Maglione & Strini in Rom VII: Wölfflin, Arch. f. lat. Lexikogr. u. Gramm. 1, 3, 11, 12.

Meyer-Lübke, Syntax roman. Spr. — roman. etymolog. Wörterb.

Voltaire, Oeuvres complètes. Edit. économ.

Mionnet, de la rareté et du prix des médailles romaines. II. éd. II. vol.

Wilpert, römische Mosaiken. de Rossi, Roma sotterranea.

Th. Krische Univ.-Bh., Erkungen:

\*Meyer, Gesch. d. Botanik.

\*Carlyle, französ. Revolution.

\*Fortschr. d. Röntgenstr. Einz.

\*Kunstdenkmäler Bayerns: Unterfranken. Einz. Bde.

\*Reumont, Gesch. Rom. — röm. Briefe e. Florentiners, — biogr. Denkmäler.

\*Suess, Antlitz d. Erde.

\*Penck-Brückner, Alpen i. Eiszeit.

\*Taine, Reise in Italien.

\*Stendhal-Beyle, Reise in Italien.

\*Füssel, J. M., Taschenbuch. 1787.

\*Franken, Alle älteren Schriften, z. B. v. Heeringen, Heller, Lehnes, Moser, Oetter, Martius, Körber, Soden, Gross, J. B. Fischer, Köppel, Reinhard, Stieber. Zettelaufnahmen und Ansichtssendg. v. Stichen frank. Ortsnamen werden umgehend erledigt.

Hohenlohe'sche Bh. in Oehringen:

\*Hoppe, Alkohol u. Vererbung.

\*Romberg, Lehrb. d. Herzkrankh.

Letzte A.

\*Ramann, Bodenkunde. L. A.

\*Monogr. z. Kulturg. (Diederichs.) Bd. 3, 8 u. 9. Halbleinen.

\*Hesse-Dollein, Tierbau. 2 Bde mehrfach u. Bd. II apart.

\*Müller-Lyer. Allcs.

\*Spengler, Untergang. I/II.

\*Ulsteins Weltgeschichte.

\*Goethe u. Shakespeare. Einf. u. bess. Ausg.

\*Toussaint-L., Spanisch u. Engl.

\*Brehm. Kl. u. gr. Ausg.

\*Nietzsche. Ges.-Ausg.

\*Busch-Alben, Beide.

\*Kerner, Justinus. Werke.

\*Huter, Menschenkenntnis. Gr A

\*Ibsen. (S. Fischer.)

\*Märchen d. Weltliteratur.

\*Nexö, Pelle d. Eroberer.

\*Fr. Th. Vischer u. Herm. Kurz Ges.-A.

\*Gesamtwerke u. Klassiker. Stets

A. Zucksehwerdt in Weimar:

\*Wedekind, — Ibsen, — Hauptmann, — Wildenbruch. Ges.

Ausg.

\*Hielscher, Spanien.

\*Im Strom d. Lebens.

\*Bau- u. Kunstdik. Thüring.: Weimar.

International Antiquariat in Amsterdam:

\*Briefe v. Frau v. Stein an Fritz v. Stein.

Otto Schmidt-Bertsch G. m. b. H. in München:

Die Insel. Kplt.

Hyperion. Zeitschrift. Kplt.

Pan. Kplt.

Slevogt, Lederstrumpf. Pan-Pr.

A. Sends Buchh., Meerane, Sa.

Lamrecht, dtsche. Gesch. Kplt.

Halbleinen od. Halbkdr.

L. Meder Nachl. in Heidelberg:

\*Reuleaux, Lehrb. d. Kinematik.

II. Bd.

\*Cockerell, Bucheinband.

\*Aretino u. Brantome. (Soweit erlaubt.) Nur lit. wertvolle, dtsche. Ausg.!

Paul Gottschalk in Berlin:

\*Ztschr. f. wiss. Zool. Bd. 1—14, auch einz. Hefte. Ich zahle hohen Preis.

Boysen & Maasch in Hamburg:

Büttner, Handb. d. Restaurierung von Oelgemälden.

Feichtinger, chem. Technologie d. Mörtelmaschinen.

Pfuhl, Jute u. ihre Verarbeitung.

Commerzische Kunsthändlung in Hamburg:

\*Stassen, Franz, Tristan u. Isolde. Mappenwerk. Verlag Fischer & Franke.

### Kataloge.

Demnächst erscheint:

Antiquariats-Katalog 533:

### „Bibliotheca Islandica et Scandinavica“,

der ausnahmsweise wegen seines einzigartigen Inhaltes nicht zur allgemeinen Versendung gelangt im Gegensatz zu meinen übrigen Antiquariatskatalogen, die immer sofort nach Erscheinen an alle mit mir in Verbindung stehenden Firmen gesandt werden.

Diejenigen Händler, die besondere Interesse und Verwendung dafür haben, bitte ich, diesen Katalog bestellen zu wollen.

1 Exemplar wird mit Goldmark 3.— berechnet, die bei eingehender Bestellung in Anrechnung gebracht werden.

**Karl W. Hiersemann,**  
Leipzig, Königstr. 29.

### Stellenangebote.

## Leipzig.

### Jüngerer Gehilfe,

absolut firm in allen Arbeiten des Reisebuchhandels (Kontenführung, Mahn- und Klagewesen), für bald gesucht. Nur Herren, die auf diesem Gebiete längere Erfahrung haben, kommen in Frage.

Angebote unter # 260 durch die Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

Jüngerer gutempfohlener Gehilfe für Bestellbuch und Ladenverkehr in eine südd. Universitätsstadt gesucht. Gute höhere Schulbildung, rasches sicheres Arbeiten, gefälliges Wesen Bedingung.

Angebote unter # 331 durch die Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

### Versands- und Ratenbuchhandel.

Für Männer wird erste, organisatorisch u. kaufmännisch geschulte, mit genannten Sparten durchaus vertraute Kraft in selbständige, leitende Position gesucht.

Ausführliche Angebote mit Gehaltsansprüchen unt. # 330 an die Geschäftsstelle d. V.-B. erbeten.

### Dresden.

Zum 1. April ist die Stelle eines ersten Sortimenters zu besetzen.

Da es sich um den Posten in einem Groß-Sortiment handelt, kommt nur ein Herr in Frage, dem umfassende Literaturkenntnisse zur Verfügung stehen, die ihn befähigen, nicht nur ein vermögenes Publikum sachlich und einwandfrei zu bedienen, sondern auch eigene Ideen in Vorschlag zu bringen und zu verwirklichen, ebenso auch Katalog-Arbeiten vollständig selbstständig zu erledigen. Die Stellung erfordert Umsicht, Arbeitsfreudigkeit, und müssen Lebensanschauung und Charakter Gewähr leisten, einem größeren Personal vorzustehen und den Chef zu entlasten. Angebote mit Lichtbild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen u. # 326 an die Geschäftsstelle d. V.-B. erbeten.

Wir suchen zum baldigen Antritt einen älteren Mitarbeiter mit Erfahrung im Zeitschriftenwesen (Abonnement u. Inseration). Angebot mit Bezugsschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten.

**M. & H. Schaper**, Verlagsbuchh., Hannover.

### Berlin.

### Buchhändlerin

mit guten Umgangsformen und Literaturkenntnissen, arbeitsfreudig und gewissenhaft, für modernes Sortiment gesucht.

Kenntnisse in Buchführung und Schreibmaschine erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Ausführl. Angebote mit Bezugsschriften unter # 333 durch die Geschäftsstelle des V.-B. erbeten.

### Hamburg.

Wir suchen für sofort oder zum 1. April

**Lehrling** mit Ja Schulbildung. Handgeschriebene Angebote an

**Hansa-Buchhandel**  
Carl Henry Höym,  
Hamburg 25.

**Lehrling**

mit guter Schulbildung zu Ostern gesucht. Gründl. Ausbildung unter perjönl. Anleitung des Chefs.  
**F. L. Wattig'sche Buchhandlung.**  
Dr. H. Vünzburg, Altona.

**Stellengesuche.**

**24jähriger katholischer Sortimentar**  
mit mehrjähriger Praxis und guten Zeugnissen sucht Stellung, wenn möglich in katholischem Geschäft.  
Eintritt auf Wunsch sofort.  
Angebote an **Emil Scherübl,**  
zurzeit Leimersheim b. Germersheim (Pfalz).

für einen jungen Mann,  
der am 1. April d. J. seine  
3jährige Lehrzeit beendet,  
suche ich Stellung in lebhaft-  
gungseitigem Sortiment.  
Zu näherer Auskunft bin  
ich gern bereit.  
Vrieg. **Hugo Süßmann.**

Suche für meinen Lehrling, der  
Ostern auslernt und in allen Sparten  
des Buchhandels und Sortiments  
beschäftigt ist, geeignete Stellung zum  
1. April 1924, vornehmlich im Sorti-  
ment. Ich kann den jungen Mann  
bestens empfehlen und bin zur  
weiteren Auskunft gern bereit.

**F. Johannsen's Buchdruckerei**  
(Johs. Ibbelen),  
Buch- und Papierhandlung,  
Schleswig.

Ich suche für einen mir  
bekannten, gewissenhaften  
und pflichttreuen Herrn  
(ehemal. aktiver Offizier,  
jetzt durch Beamtenabbau  
ohne Tätigkeit), der über  
gediegene literarische und  
sprachliche Kenntnisse, so-  
wie gutes Organisations-  
talent verfügt, geeignete  
Stellung im Buchhandel  
oder Verlag. Ich bin  
gern bereit, über den betre-  
herrn nähere Auskunft  
zu erteilen.

Herbert Bärsch,  
Buchhandlung,  
Höchst a. M.

**Ausland.****Übersee bevorzugt.**

Junger Sortimentar, 20 Jahre alt,  
mit besten Literatur- und Sprach-  
kenntnissen (engl., span.), vertraut  
mit allen buchhändl. Arbeiten, sucht  
Stellung zum 1. April oder später.  
Angebote unter A.W. # 329 an die  
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Buchhandlungsgehilfe,**

20 J. alt, angenehme Erscheinung, gute  
Umgangsformen, im Verkehr mit an-  
spruchsv. Publikum gewandt, sowie  
im Besitz guter Literaturkenntnisse,  
sucht für sofort oder später Stellung.  
Gef. Angebote unter # 325 d.  
d. Geschäftsstelle des B.-V. erb.

32jähr. Buchhändler,  
augenblickl. erste  
Kraft ein. mod. Sorti-  
ments, sucht sich  
bald zu verändern.  
Er bietet:

Umfangreiche Lite-  
raturkenntnisse,  
Intensives Ge-  
schäftsinteresse,  
Erste Verkaufs- u.  
Propag.-Tüchtig,  
Guten künstl. Ge-  
schmack.

Firmen, die einem  
wirkl. zuverläss.,  
arbeitsfreud. Mit-  
arbeiter e. Lebens-  
stellig. bietet. könn.,  
werd. um Zuschr. u.  
Nr. 328 d. die Ge-  
schäftsstelle des  
B.-V. gebeten.

Junger Buch- u. Papierhändler,  
Oberschles. sucht ab 15. Februar  
Stellung in solchem Fach. Zeitschriften  
unter D.R. # 264 d. d. Geschäfts-  
stelle des B.-V. erbeten.

**Vermischte Anzeigen.**

Ich kaufe Reiseanlagen event. mit  
Rechten, sowie Gelegenheitsposten  
aller Art. Ans. Angebote unter  
# 325 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Bei den Sortimenten gut ein-  
geführter Vertreter für sofort  
gefordert, ebenfalls Reise-  
buchhändler.

Angebote unter # 337 durch die  
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

**Reiseposten** a. allen Gebieten  
läuft P. E. Lindner, Großantik., Leipzig.

Verlagsauslieferungen u. Ver-  
tretungen für Süddeutschland,  
Österreich, Ungarn u. Schweiz  
gesucht. Erstklassig verwendbar.  
Lengauer & Haib, München.

Bon belletristischem Verlag  
mit Weltfassionen werden

**Reisende**

für alle Teile Deutschlands so-  
wie für das Ausland gesucht.  
Ausführliche Angebote mit Angabe,  
für welche Verlagsfirmen  
bisher tätig gewesen, u. R.B.  
Nr. 324 d. d. Geschäftsstelle  
d. Börsenvereins erbeten.

Buchhandlung in süddeutscher In-  
dustriestadt sucht für sofort Ver-  
treter für Industrie- und  
Handelsliteratur und Zeitschriften aller Bran-  
chen. Desgl. Finanz- u. Handels-  
wissenschaftliche Literatur und  
Zeitschriften.

Eilige Angebote werden unter  
# 336 durch die Geschäftsstelle des  
B.-V. erbeten.

Altangeschene Leipziger  
Reise- und Verlagsbuch-  
handlung

sucht

**Reisende,**  
sowie  
**Oberreitende**  
mit Kolonne

auf verschiedene erstklassige  
zugrätzige Reisewerke.

Angebote von Herren nur  
mit guten Empfehlungen unter  
# 259 an die Geschäftsstelle  
des B.-V.

Wir übernehmen für  
**Groß Hamburg**

die Vertretung und Auslieferung  
erstrangiger Verlagshäuser. Aus-  
stellungsräume und eingeführte  
Kundenbesucher zur Verfügung.

**Hansa-Buchhandel**  
Carl Heinrich Höym, Hamburg 25.

**Druckerei,**

sehr leistungsfähig,

in Berlin,

sucht Druck von  
Zeitschriften,

evtl. gegen Beteiligung.

Gef. Angebote unter Nr. 327  
durch die Geschäftsstelle des  
Börsenvereins erbeten.

**Zärtige Abonnentensammler**

für bedeutende aktuelle Kun-  
stzeitschrift bei hohem Gewinn  
gesucht. Herren und Damen  
mit Erfolg nachweisen wollen  
Möheres unter Nr. 335 an die  
Geschäftsstelle d. B.-V. mitteilen.

Verlagsreste laufen bar z. Bartels,  
Berlin-Wittensee, Generalstraße.

**Kartenaufzug**

Sofort. Erledigung aller Anfragen, Muster gefl. beizufügen.  
Saubere Ausführung — billigste Berechnung.

P. M. Blüher, gegr. 1878, Leipzig, Lange Str. 32.

**Welcher Schnittmusterverlag**

gibt Modemotiven an großes Zeitungs-  
unternehmen für Modebeilage ab?

Angebote unter # 332 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Welches Verlagsunternehmen**

ist bereit, mit großer Firma der graphischen  
Branche Gemeinschaftsverhältnis einzugehen?  
Auch Kauf der Verlagsobjekte.

Angeb. u. J.S. 1751 an Rudolf Mosse, Leipzig.

**Todesanzeigen.**

Mein treuer Gatte, unser guter Vater

**Herr Heinrich Straß**  
Hofbuchhändler

ist heute früh nach langem, schwerem Leiden im Alter von  
63 Jahren verschieden.

In tiefer Trauer

Frau Louise Straß, geb. Held, und Kinder  
Königstein im Taunus, den 21. Januar 1924.

\* LEIPZIGER FRÜHJAHRSMESSE 1924 \*

v o m 2. — 8. M a r z 1 9 2 4

In diesem Jahre sind die Börsenblatt-Nummern 34, 40, 46 vom 9., 16. und 23. Februar für die üblichen  
**Mess-Anzeigen des Buch- u. Kunsthändels**

vorgesehen. Um rechtzeitige Zusendung der Anzeigenaufträge an die Exped. d. Bbl. wird gebeten.

Außerdem wird die Nummer 48 vom Dienstag, den 26. Februar zu einem

**MESSFÜHRER**

gestaltet! Es soll in dieser Nummer nochmals kurz vor der Messe allen Ausstellern Gelegenheit gegeben werden, durch eine kleine Anzeige (1/16 Seite, siehe untenstehendes Muster) auf ihre Meßstände aufmerksam zu machen. Damit soll ein Plan verwirklicht werden, für alle Buchgewerbler und Buchhändler einen Meßführer zu schaffen, an Hand dessen sie leicht die einzelnen Stände aufsuchen oder sich schon vorher eine Zusammenstellung ihres Besuchsganges machen können. Selbstverständlich wird unser Zweck nur erreicht, wenn alle Verleger, die auf der Frühjahrsmesse vertreten sind, das Börsenblatt für ihre Meßanzeigen benutzen.

Der alphabetischen Ordnung (nicht nach Warengattungen) wird der Vorzug gegeben.

M u s t e r f ü r d e n M e s s f ü h r e r !

F i r m a	B u b e a c h t e n :	M e s s a n z e i g e n i n B b l . - N r .	M e s s h a u s	S t o d	S t a n d
Kunstverl. Trowitzsch & Sohn, Frankfurt a. O.	Anzeige im III. Teil der vorliegenden Nummer	34, 40, 46	Stenglers Hof	II	208—210

**Vergessen Sie nicht Ihre Meß-Anzeigen!**

Inhaltsverzeichnis.

Nebaktioneller Teil: Bekanntmachungen der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 1167. — Abgeschlossene Fortsetzungswerke. S. 1167. — Wie arbeiten Sie ich Vortragabende? Von W. Möller. S. 1170. — Betriebskontrolle und -statistik. S. 1171. — Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen. S. 1171. — Kleine Mitteilungen. S. 1172. — Personalaufnahmen. S. 1174. — Sprechsal. S. 1174. — Bibliographischer Teil: Eröffnete Ranglisten des deutschen Buchhandels. S. 1175. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1177. — Anzeigen-Teil: S. 1177—1220.

U. & B. Bibliotheksbüchhan-	dt. Verlagsh. Bong &	Gottschall, P., 1217, 1218	Johannsen's Buchdruck.	Müller in Köln 1214.	Steinde 1214.
delen 1217.	Co. 1214.	Gräfe in Ver. 1214.	1219.	Payne 1177.	Steinig Berl. 1187, 1214.
Amalthea-Berl. 1185, 1188	Died & Co. 1183.	Gräff 1217.	Karafat, Fr. 1214.	Stadtwiefer-Berl. 1184.	Steins 1194.
Arbeiterjugend-Berl. 1178	Diederichs Berl. in Jena	Habbel, J., 1214.	Klemm, O., 1177.	Ponch 1217.	Stetter 1217.
Krefeld-Berl. 1194.	1189.	Hädecke 1177.	Kochlers Ant. in Ver. 1215	Prager, M. & P. 1185.	Steurer 1217.
Baeheler in Glos. 1217.	Dienemann Rbh. 1214.	Hansa-Buchh. in Ver. 1218	Rödel & P. 1194.	Quaritch 1217.	Stiepel, Gebr. 1197.
Bärtsch 1219.	Dieterich'sche Buchh. in	1219.	Kräfche 1218.	Quelle & M. 1178.	Stille 1199.
Wartels in Weiß. 1219.	Ver. 1195.	Harrassowitz 1217.	Küster Rbh. 1215.	Quizow 1186, 1217.	Strad, Frau P. 1219.
Veder in Amtst. 1217.	Dietrich, G. W., in Ma.	Henssel in Brln. 1205,	Lamme 1214.	Reich 1215.	Schmann 1219.
Bensheimer 1202.	1202.	1206, 1207, 1208, 1209.	Lauterborn 1215.	Röder in Rühl. 1214.	Togewerksverlag in
Blücher 1219.	Dümmlers Berl. 1202.	Herbig in Ver. 1214.	Lehmstedt 1216.	Rothen in Seine 1211.	Donaum. 1205.
Bong, H., 1212, 1213.	Eltwert 1203 (2).	Hiersemann 1217, 1218.	Lengauer & H. 1177, 1219.	Sarasin 1196.	Thür. Berl.-Aust. u. Dr.
Boschen & H., 1218.	Erbe's Bh. 1215.	Hirschwald'sche Bh. 1218.	Lindner in Ver. 1219.	Scarfusius-Berl. 1190.	in Jena 1183, 1201.
Braun & Sch. 1194.	Euphorion-Berl. 1187.	Hobbing, R., in Brln.	Maglione & Str. 1218.	Schaper, M. & H. 1218.	Tillinger 1204.
Bücherstube o. Mus. in	Fink in Weim. 1214.	1186.	Meier, O., in Ver. 1214.	Scherl (G. m. b. H.) 1192.	Wittstein 1210.
Wiesb. 1214.	Wölker, S., in Berlin. 1200	Hoffmann in Stu. 1198.	1193.	1193.	Urban-Berl. 1185, 1187.
Commerzische Kunsthdlg.	Gleißner, C. Fr., in Ver.	Hoffmann in Weim. 1215.	Martin in Leim. 1214.	Scherbl 1210.	1189.
1218.	1177.	Hofmann, E. & Co. 1202	n. Watt 1215.	Schmidt-Berlin 1218.	Berl. Dt. Duidorffhaus
Gostenoble 1179, 1180, 1181	Hof G. m. b. H. 1216.	Hohenlohe'sche Bh. 1218.	Wattig-Joh. 1219.	Schödler 1217.	1199.
Greuter'sche Sortbh. 1214	Hörberg 1200.	Hönisch 1177.	Weber, H., in Stu. 1216	Schroeder in Bonn 1205.	Violat 1178.
Daniel in Altenst. 1214.	Kroenfel 1214.	Huber & Co. 1182.	Weder Rbh. 1218.	Schultheiß & Co. 1215.	Wasmuth A.-G. 1217.
w. Dederichs Berl. 1209.	Kraatz & Co. 1218.	Industriebeamten-Berl.	Wittelsbachs Berl. 1191.	Schulz in Brst. 1177.	Weiss in Stu. 1217.
Dr. Landbuchh. in Berlin.	Kriederichsen & Co. 1214.	1178.	Wittler & S. 1211.	1178.	Witt 1214.
1191.	Geering 1216.	Internat. Ant. in Amtst.	Wölter in Danzienb. 1201	Seemann, G. H., 1215.	Wittlin 1216.
Dr. Verl.-Aust. in Ein.	1203.	1218.	Wöller in Groß 1201.	Send in Meer. 1218.	Bad's Berl. 1183.
1195.	Jaffe 1214.	Jaffe 1214.	Wosje in Ver. 1219.	Stadt 1188.	Buchschwerdt 1218.
				Stiehert & Co. 1215.	

Berantworrt. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: G. Oedrich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adressen der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 28 (Buchhändlerhaus).